tempore. Increpasti sup
bos maledicti q̄ declinant
a mandatis tuis. Aufer
a me obpbriū & tēptū
q̄a testimonia tua exq̄siui
Etenī sederūt principes & a
uersū me loquebant ser-

No 18. 1518 2.1.12

hye nach folgent xv
stücklin des lydens
xpi vnsers hẽren

Das erst die über
swenglich trürikeit
die er het vff dem
olberg mitt der er
erfullen wolt vnser
vnvolkumen reüw
beger dz dise vol
kumen ruw vnd
pluttig treher erfüllen

P. Öttingen
Wallerstein'sche
Bibliothek

dz du die grösse. vnd
vilin. dyner sund nit
gnugsamlich rüwest
¶ Das ander. syn grosse
v̄smecht. in allen syne
lyden. der doch ist die
ere. vnd glory syns
hymellisthen vatters
dar mit er büfzen wolt
alle vnere / die wir im
thond. beger dz er dar
mit bufz / alle din ente
rüg / die du got ye ge
tedest ¶ Dz. iii. der

groß smertz / aller siner
wunden / für ein buß
aller welt wollust /
beger dz er den smertzē
setz / für allen dynen
zytlichen wollust /
¶ Dz. iiij. die grymig
zertenūg / aller syner
gelyder / für aller welt
wytschweyffikeit /
beger dz er es setz / für
alle zerstrōwūg / dines
hertzen / vnd gemütz /

¶ Dz v. sin v̄laßen
trostloßikeit. für alle
vnordenlikeit. In trost
suchen der welt. be
ger. dz er das setz. für
all vnordenlich trost
. den du vßerthalb got
tes. ye gesucht hast. Es
sy mit clagen. oder ly
den fürkūmen. dz du
doch wol v̄dienet
hest. oder dich mit wor
ten beschirmpt ¶ Dz vi.
syn grȳmer tod. zu

bufz für alles vnor
denlich leben aller
menschen beger dz
er den setz für alle
din geistlich töd die
du soltest genumen
han vnd din geist
licher statt gefordert
het Dz vij sin deg
lich jemerlich gestalt
die allen menschen
erschrockenlich was
zu sehen zu bufz für
enstelt bild vnser

selen / beger dz er dz
setz / für die v̄mafzi
gung / diner selen
¶ Dz viii. sin grofze
krafflofzikeit / vnd
on macht / zu bufz aller
menschen / vnnütz
krafft v̄zerē / beger
dz er dz setz / für alles
krafft v̄zeren / in vn
nützen dingen ¶ Dz
ix. ernuwerūg siner
smertzē / wann da
wz smertz / in smertze

wund Jnwund zu
buß für alle boße
gewunheit beger dz
er vß rüt all boß
gewunheit. Dz x
sin überschwēglich
Flut vergyessen zu
buß für aller mēsthē
geistlich kranckeit
beger dz er dz setz
für alle din geistlich
kranckeit die du
hast zum gutten
vnd dich sterck vnd

vnd grofzmüttig
mach ¶ Dz xi syn
tleglich wyfz vnd
geberd syn plutswy
tzen syn v̄lafzung
als er beclagt Myn
got myn got wie
hastu mich v̄lafzen
die v̄lierūg des
sthyns der sūnnen
die erdbydemūg
der erden vnd der
gelich zu einer bufz
für aller menschen

vnstettikeit / beger dz
er dz setz / für alle dyn
wandelberkeit / vnd
zu vel ¶ dz. xii. die
kostlikeit. vnd frucht
pkeit. syn lydens / zu
bufz fur aller mesthen
vsümnus / beger dz er
dz setz für dz gut / dz
du ye vsümpt hast
/ vnd erfül. dz du ver
lorn hast ¶ dz xiii.
syn über natuwerlich
lyden / wann mit syner

almechtikeit / vnd
wyſzheit / macht er
Jm ſyn lyden / groſz
/ zu buſz / für alle pyn
/ die alle menſthen / ver
demt hetten / beger
dz er das ſetz / für alle
die pyn / die du ye /
v̇demt haſt ¶ dz xiiii.
dz er ſyn lyden / Jn
groſzem liecht / vnd
bekantnuſz / lyt / dz
Jm / dz auch vaſt / be

swert / wan des myn
sten / vergaß er nit / vmb
des grossen willen /
zu buß / für vnser vn
wyßenheit / beger
dz er / dz setz / für all
din vnwyßenheit /
¶ Dz xv. dz alles
syn lyden / pynlich
wz / vnd alle vmb
stend / dz lyden groß
machten / zu buß / für
aller menschen vn
volkumenheit / beger

dz er dz setz / für alle
din vnvolkūmenes
leben / ingeist vnd
innatuwer / amen

¶ Difz nachgent sagt
von ix gedechnifz
die vnser her vff
dem olberg gen syne
grofzen pyne gehebt
hat / Offenbarung

Ain gutter mensch
begert / von got / wz

die gedenck werẽ ge
wesen die er vff dem
berg oliueti gen syner
martel het gehebt da
er von engsten bluttige
sweyss swytzet dz die
tropffen fluszen vff
dz ertrich da wart
im geantwurt dz der
gedenck vil werẽ
aber ixo die betracht
er sunderlich
¶ Der erst dz er ge
dacht an die starcken

band / da mit er gebun
den solt werden / an die
sul / vnd sust wa er ge
bunden wart / da wart
aller syner lyb / als ob
er mit swertern · zer
hauwen wer / ¶ Der
ander gedanck wz ·
an die geysselūg / da
wart er / also ser geschla
gen / dz jn syn liebe
mutter / nit erkant / da
sie jn sach / die geifzeln
waren / vō rynderin

zyemen / die truckten
sie jn bly / vnd vō der
schwere wegen / d̄ zugen
/ da zugen sie jm die
hut / vnd dz ~~schl~~ fleyfz
/ von synē lyb / dz es
stucket von jm viel /
dz yn einer cleinē wyl
/ syn lyb rot / vō blut
ward ¶ Der .iii. gedāck
wz / an den schendlichē
tod / wann nye kein
mensch / so lesterlich ver
dampt wart / vnd an

die dürm̄ Cron die
jm durch syn mynig
liches hopt getruck
et ward ¶ Der iiii.
gedanck wz an die
schmackendē speichel
die jm insynē myn
niglichen mund soltē
gespüwen wden dar
von spricht ein lerer
wolt er an dem Crutz
nit gestorben syn er
müst tod syn vō dem
vspyen Sie haben

syne zartten mund
vff gespert mit höltzer
dz jr bofzer gestanck
dester mer yn in gieng
¶ Der .v. gedanck wz
an dz Crutz dz er vff
syne v̄serten durch
wuntten ruckh tragē
solt dz wz ein starcker
vnbehawener bom
vnd wz .xv. schuch
lang nun wart nie
kein deipt noch mēsch
so arm im wurt der
galg vor getragen

vnd bereit / da wolt
der her / dz Crutz sel
ber tragen ¶ Der vi.
gedanck / wz an die
negel / die jm durch syn
hend / vnd füfz solten
gesthlagen werden /
Ein ieglicher nagel /
wz als grofz / als eins
mans fynger / vnd
als lang / als ~~eim m~~
eins mans hand / Sie
waren / fornē stumpff
/ vnd die knöpff / warēt

grosz ¶ Der vii gedanck
wz / an dz bitter tranck /
dz nie keim menschē
mer beschach ¶ Der viii
gedanck wz / an den
Jomer / vnd leid / syner
wdigen mutter / dz
gieng Jm neher / den
die martel die er lyden
wolt ¶ Der ix gedanck
da er sach / in den spie
gel / der gotheit / dz sin
martel / an so vil mēschen
solt verloren werden /
In disen gedencken

swytzet er bluttigē schweiß
dz er syn rock vor neßin
möcht an sich zyehen
¶ Wer dißе gedanck
mit andacht betrach
tet d̄ hat von nütz
dar von
¶ Der i. dz im all
syn sünd v̄geben w̄den
¶ Der ii. dz er heillig
würt ¶ Der iii. dz er
sich mit got v̄sünet
¶ Der iiii. dz im sin
leben würt erlengert
¶ Der v. dz vnser hēr

sin gefangener wil syn
¶ dz vj. dz er die will
mit got redet ¶ der
vij. dz er wyfz würt
¶ dz viij. dz vnser
her syn gebet dester
gerner erhöret ¶ dz ix
dz er erhört würt
ob er darnach ein befzers
begert ¶ dz x dz
er an dem jungsten
tag mit vurteilt mag
werdē ¶ dz xj. dz
vnser her vsser einē
jrdisthen mensthen

machet eine hymelli
schen ¶ Dz xii. dz im
vnser her vlyhē will
ware ruw vnd lütte
re bicht an synē end
amen
¶ Es schrybent die
meister von ~~dz~~ vieren
dz die vnserm herē dz har
vfz raufften dz die
löck an der strassen
lagen vnd stiessen
in mit henden vnd
füssen
¶ Einer wundē ware

vi m. vi c. lxi. die alle
mit blut flufzen. vnd
wafzer / dz ein eyniger
plutz tropff / nit in im
belyb / noch füchtikeit
dz vns got des alles
teilhafftig mach dz
helff vns got amen

Diß hernach geschribē
matery ist vō dem wir
den lyden vnsers hēren
A fünff dingen · ist vnsers
hēren lyden · an zu sehen
dz er hat gelitten · an
dem heilligen Crütz · vnd
insunderheit · merck · zu
dem ersten · ist er gehan
gen · in der aller dyeffestē ·
grundlosten demüttikt
beyde vō inne · vnd von
vssen · vnd · in der aller

v̄nichtesten v̄smechstē
v̄worffenheit v̄o vssen
Dz merck an fünff stu
cken von siner demüt
tikeit an dem Crutz
Zu dem ersten ward
er aller tyefft gedemüt
tiget von der sach we
gen durch der willen
er leid vnd vmb der
willen er lyden must
vnd solt dz wz die
sünd Jn hym̄el vnd
merden ist nichtes nit

durch des willen der
mensch me gedemüttiget
vnd vnichtet werd dā
vmb die sünd vnd vmb
die selb sach der sünd
wolt der her lyden doch
so leid er allein vmb
fremd schuld vnd nit
vmb eygen sünd vnd
so vil det es im aller
wirsest ¶ Zu dem andēr
mol so wart er vff dz
aller nyderst gedemüt
tiget in der syguwer

wann die figuwer wz
ein schlang / vnd er
hieng als ein schlang
vnd glich als ein wur
lin / an dem heilligen
Crutz ¶ zu dē iij ward
er aller grüsenlichst
gedemüttig / in sinner
eygen pson / wann in
der was er gar vn
gestalt / vnd als gar
übel gehandelt / dz
im vnder allen Cre
aturen dißer welt

in v̄worffenheit vnd
vngestaltnuſz eygenlich
nit gelichet mag w̄den
¶ Zu dem iiii. ward er
vff dz aller meist ge
demüttikeit in dē hertzē
aller mēsthen vnd aller
menglichen vnd besun
der siner vynd wann sie
beducht nit dz im v̄bels
gnug mocht besthehen
noch dz er gnug gevneret
mocht werden ¶ Zu dē v.

ist er aller höchst gede
müttiget worden / In
synem eygen hertzen
wann er sich gantz vn
der warff allen Creature
von Inne zu lyden alles
dz sie Im wolten / vnd
möchten an thun / vnd
sich ouch gantz liefs In
alles lyden / glych als
ob er die sund alles
mensthlichen gesthlech
tes allein gethun het /

vnd gab sich ouch jnem
ewigen gelafz / synem
hymellischen vatter
demüttiglich vnd vnder
wurfflichen / het er jn
gewelt also lafzen hange /
vntz an den jungstē tag
Da het er sich williglich
vnd demüttiglich jngeben
¶ Zu dem andern mol
so ist vnser her gehange
an dem heilligen Crutz
jndem aller bitterste

lyden vnd smertzen
vō vssen vnd jnder
aller pynlichsten trō
wung / vnd betrübnuß
von jnnen / vnd merck
dz by vj stucken jndē
dz lyden xp̄i dz aller
grōst lyden ist gewefzt
hangende an dē Crutz
vnd dz allein vō des
vsserlichen smertzens
wegen zu reden
¶ Zu dem ersten so ist

dz lyden vnsers hèren·
der aller gröst smertz
vnd manigfaltikeit
der wūnden· betracht
die durchstechung·
des hauptes· mit der
dürm̄ Cron wie wyt·
breyt vnd tyeff die
begryffen hat Sich
an dz sthlahen· an
syn antzlit· dz jm
töbt vnd wyettete·
von den vorgegeben

schlegen vnd sich vff
bliefz / vnd spand von
der geswulst wegen
Merck die geÿsselung
des gantzen lybs / wie
sich die wunden do
vff ryssen / vnd zu sa
men brachen / von des
vfz tenēs wegen // be
denck dz an negelen
der hend / vnd der
füss die die hertten
negeln in in behieltē

¶ Zu dem andern so ist
dz lyden ẏ der aller
gröst smertz gewefzen
an dem Crutz vnd dz
von der pynlikeit wegē
der vfzdemūg aller
siner gelyder Also dz
kein gelyd mafz insiner
rechten stat blyb vnd
also zerspannē must
er hangen ¶ Zu dē iij.
ist es dz aller gröst
vnd aller pynlichst lydē
gewefzt vnd dz von

des grossen frostes we
gen / der all sin natuwer
durch suchet / vnd alle
sine glyder / vnd wun
den durchgieng / dz
er recht claffende vnd
zytternde hieng an
dem Crutz dz jm so
grossen smertzē bracht
/ dz nieman vol dēcken
mag Der frost vnd
keltin so grym / vnd
scharff wz / dz nye
kein mensch sollich

pynlikeit von frost / vff
erden enpfunden hat /
¶ Zu dem .iiii. mal wz
dz lyden x̄ dz aller
grost lyden von vssen
vnd dz pynlichste / von
des vngemachsamen
hanges wegen / wann
er het nyerdert keinē
behilff / noch vffenthal
tung / vnd alles dz in
do von vssen vffenteilt
dz pracht im sunder
lich pyn vnd smertze /

als die negel vnd das
Crutz ¶ Zu dem v. wz
syn lyden, dz aller gröst
vnd bitterst, vnd smertz
lichst dz wz von dem
absterben siner v. syn
¶ Zu dē vi. wz das
lyden ꝛc dz aller gröst
an dem Crutz vō des
gespöttes wegē, dz sie
in syner sterbendē not
mit im tryben ¶ Der
selben gespöt waren

sybene insunderheit
¶ Zum ersten die zwen
schecher die by im hien
gen / do sie sprachen bystu
gottes sun / so hilff dir
vnd ouch vns ¶ Dz ii
die menschen die da
für giengen / vnd von
den dorffern kum̃en
waren / zu kauffen vnd
v̄kauffen / die spotten
syn ouch sprechende
Difzer wolt den tẽpel

zerstoren / vnd nach
dryen tagen wyder
machen ¶ Dz. iii. sie
sprachen löfz dich sel
ber ob du magst ¶ Dz
. iiii. gespöt / da sprach
en die priester vnd
die schryber / mit den
eltzsten des volcks.
ander hat er heil ge
macht / mach dich selbs
heil / hilff dir selber
ob du magst ¶ Dz. v.

in v̇spot ouch dz gemeyn
volck / die diener der
ewartten / vnd wir glau
ben jn in die schynt vessel
¶ zu vi v̇spot in dz
gemeyn volck / die schüt
telten jr houpt / vnd
antzlit gen jm / vnd
sprachen bystu der künig
von jrsl isrl / so styg
her ab von dem Crütz
¶ zu vii · sprachen sye
er hat getrut / in got /
er wurd in erlöszen /

wann er hat gesproch
en er sy gottes Sun
¶ Zu dem .iii. mol so
ist vnser lyeber her
gehangen / an dem
heilligen fron Cruts
jnder aller übertref
fenlichsten liebe / vnd
myn von jnne / vnd
von vssen / jn allen
zeichen vnd wysen
Sin gotliches hertz
bran als gar krefftig

lichen jnnynnē dz es
nit wunder wer gewesen
dz der hēr / von lütterer
mȳn zersmoltzē / vnd
zerflofzen wer an dem
Crutz Die myn was
ouch allein dz band /
dz jn behielt an dem
Crutz mer dan alles
ander gemecht / oder band /
Wann der hēr was als
gar durchwundet / vnd
v̄sert dz nit wunder
wer gewefzen / dz er jn

stucken vom Crutz ge
fallen wer Es sprechēt
ouch etlich / dz In allein
die sene / oder gang adēr
zu samen hielten Aber
dz In allermeist vnd
krefftlichste an dē Crutz
behielt / dz was allein
die myn Es ist ouch dz
lyden xp̄ dz gröst In all
wyfz / vnd artickel / so
es gelytten mag werdē
/ oder dz hertz erdenckt

mag von der strengnikt
der pyn vnd vō manig
faltikeit der pyn vnd
von lanckwirikeit der
pyn wann er vieng
an Inmutterlyb ein
martler zu syn von dē
stetten ansehen vnd an
gedechtnufz syns lydēs
wann do er geborn ward
do wart er allzuhand
gesucht von herodes
zetötten vnd also durch

syn gantz leben gestund
im lyden nye ab aber
die vsserlich würtklich
pyn vnd martel die
weret xvii stunde
von dem als er gefan
gen ward on vnder
lybung vō den selben
xvii stunden der
her hieng dry gantz
stund lebendig an
dem Crutz ¶ Dz ly
den x̄ ist ouch das

aller gröst / von edelkeit
wegen der person / von
wirdikeit des statz / vnd
frölikeit der zyt / von göt
licher zartheit / vō natur
erlichem adel / vō mensch
licher sütylikeit / ouch
von schanden / vnd smach
eit des todes / der jm
ward angethun / vnd ouch
von der gantzē bero
bung wegen / alles tro
stes von jnnen vnd

von vssen wann er sach
alle ding an vff das
aller swerst vnd trückt
es ~~sich~~ in sich inder aller
pynlichsten wyfz so
es gelytten mocht wer
den Er sthawet jr aller
hertzen vnd westht
dz sie es vfz gantzem
nyd vnd hafz tetten
vnd vfz grundlofzer
bofzheit wyder alle ge
rechtikeit vnd dz sie

es mit lügen vnd fal
scheit zu brachten / vnd
dz ir hertz nit mocht
mit syner pyn ersettigt /
werden / vnd ir hertz
wz sich fröwen / In der
merūg siner smertzen
Vnd Er wescht dz sie
Im nit gůttes guntten
Sunder dz sie In also
begerttē abzutylcken /
von dem ertrich / der
lebendigen Dz syn nymer

mer gedacht wurd zu
keinem gutten vnd über
dz alles so leid er den
aller grösten smertzen
pyn vnd pitterkeit
Jndem nun als sin ede
le sele scheyd vō synē
heilligen lyb als do
er den tod vrlob gab
syn krafft an jm zu
üben vnd do jm syn
heilliges hertz brach
von dem hertzbruch

vnsers lyeben hẽren
Jhũ xp̃ schrybt sant
Ambrosius also
Do der hẽr dz vi
wort Consũmatũ ẽ
gesprochen het do
begund der tod zu
zyngen mit dem hertzẽ
vnd die bitterkeit des
tods durch gieng jm
alle syne gelyder alle
sine audern vnd allen
sinẽ lyb wann syn heil

lige sel schied sich
gar vngern vō dem
lyb vnd darumb so
muss dz sym dz alle
andern vnd alle
gelyd vnd alles das
jndem herzen was
vor zerrissen vnd
mit gewalt muss zer
brochen werdē ee
die sele sich schied
vnd von grosser bit
terkeit die die seel

Zo het do durch gieng
sye alle gelyder vnd lu
get ob sye yendert em
stat möcht vynden do
sie sich enthalten möcht
Die seel wolt de lyb
nit laszen vntz alle
dmg zerryssen vnd
zerbrochen wurden
Sant bernhart spricht
Er dz der hëz starb am
Crutz dz do alle syne
gly der alle syne gebem

alle syne audern / vnd
alles dz man schry
ben mag / dz jn eine
lebendigen lyb ge
hört / dz brach glych
als der ein grosses
holtz zerbrech / vnd
ein yeglich glyd must
ein sollichen brast /
lyden / vnd do krymet
sich der her vō wee
vnd bitterkeit des

todes | glych als ein
made | oder würmlin
den man lyden tut |
vnd spricht sanctus
bernhardus | dz der
her die selb bitterkeit |
do er sich gekrymet
vnd zu zamen gerynffet
hab | wolt lyden | als
lang vntz dz aller
kleynst gebein | vnd
dz aller mynst gelyd
in im zerbrach | noch

bein gebein / noch auder
oder gelyd wz so clein
in im / es würt zerbroch
en / von dißem smertze
so schwand / dem heren
syn hyrn / vnd sin marck
in allem syne gebein /
vnd in henden / vnd
füssen / ouch so sturben
im hend vnd fuß / vnd
alle syne gelyder / im
vergiengen ouch syne

funff syn / vnd brachen
jm sine heilligen augē /
vnd dz aller kleinst / dz
yedert in jm wz / das
smackt vnd v̄sucht dē
tod / vff dz aller grülischt
dz anderen menschen
nit en ist / vnd do ensāck
dem hēren / syn heilliges
haupt / vnd brach jm
syn heilliges hertz / vnd
do die edel sel / alle ge
lyder durchgangē wz /

vnd ~~z letzst~~ zu letzst
zu dem hertzen kam
do sprichet ein lerer
dz dem heren dzy stosz
kamen an syn heilliges
hertz ¶ Der erst stosz
wz als grosz dz von
des stosz wegen der
hymelliste vatter v
sünet ward ¶ Der ij
stosz wz als grosz dz
der arm sünder zu
gnaden genümen ward

¶ Der iii. stoſz wz
alſo groſz / dz der hym
mel ward vff gethun
Sant aug^o ſpricht do
der hēr der Sel vrlob
gab / vſz zu varen / vnd
dem tod erlaupt / dz
er ſyn krafft an jm vol
brecht ¶ Do ſtieſz der
tod den erſten ſtoſz /
zu dē hertzen / von
des ſtoſz wegen er
bydempt / vnd erſthrack

alles dz inder hellen
vnd inde fegfuwer
vnd inder vorhell
wz dz die bofzen geist
wontten dz alle ir
natuwer zerryssen
vnd zu mūt werdē
wolt ¶ Darnach stiefz
der tod zu dē ande
rē mol an dz hertz
xp̄ da vō erbydempt
die erd vnd alle
sichttige ding recht

als ab alles dz in der
welt wer wölt in ein
ander zerbrechen ¶ Dar
nach stiefz der tod als
gar engstlichen den
dritten stofz an dz hertz
v̇ dz da von ḋ hymel
lysch vatter vnd alle
engel vnd alle hymel
vnd alles dz in den
hymeln wz wart be
wegt alle planeten
alles gestyrn vnd alle
element enpfunden

des iemerlichen stoſz
es / den vintlichē stoſz
enpfand maria in irē
reynen hertzē / vnd
von des grossen stoſzes
wegen / ward ein stille
inder hellen / vnd in
allen Creaturen inder
erden / wann sye alle
besorgten den bittēr
zorn gottes / alle en
gel wurden gestillet /
vnd swygen byſz dz

sye gesahen wie diß
stryt zwüsthen dē tod
vnd dem leben des
hēren ein end nem
¶ Diß erbermglich
stoß zwang den hēren
daz er mit lutter stym
gar kleglichen schry
vnd sprach hēr vatter
in dīn hend befilch
ich mynē geist vnd
do wand sich der hēr
glych vmb an dem
crutz von bitterem

we | als ein wurm
oder mad | den man
leyd tut | also krümet
er sich | vnd damit
gieng die selesz vō
dem wirdigen lyb |
vnd liesz den lych
nam mit gleglicher
gestalt hangen | ge
zumpffen vnd ge
krümet gleich | als ein
mad oder würm lin
an dem Crutz q zu
dem letzsten | so ist der

her gehangen an dem
Cruts vnder aller groste
smacheit sthand vnd
vnere die ye kemen
menschen vff ertrich
ist angeleit vnd dz
wirt gemerckt in vier
struben dz erst vō
schemlicheit des todes
der im vff geleit vnd
angethon ward wann
es ward mit schemlich
er tode vnder alten
er dan der dot des

tzutzes vnd darumb
von überiger smach
eit wegen des selben
todes so wz̄n gebotte
wen sie tzutzigten dz̄
sie den selben begra
ben vnd bestatten zu
der erden vff dz̄ die
frund des selben men
schen mit zu vil vast
betrübt wurden vnd
dz̄ gantz gschlecht
vsmecht vnd vß gr

dilgt würt / von der
schand wegen / des
selben todes / ouch sprach
die geschryfft / v̇flucht
sy der mensch / der da
stirbet / von dem holtz
vnd v̈ber dz alles /
must der her syn Crutz
selber tragen / dz nie
keinē menschen / nie
beschach / vnd darzu
wart er gesellet / zu
den schechern / vnd

er hieng / aller höchst
in irem mittel / nackent
vnd blofz ¶ zu dē .ij.
wz syn tod / der aller
schmelisch / von der
stat wegen / wann es
wz / die aller v̄smecht
/ vnd v̄worffenst stat /
do man die bofzē lüt
abtett / vnd die schel
men schand / do crutz
igten sye in ¶ zu
dem .iij. wz des güttigs

hēran tod / aller vn
erlischt / vnd dz von
der menge / des volckes
vnd von der erkant
nufz / des namen / vnd
der ꝑson / man von allen
landen wz volck do
vnd all / vmb vnd
vmb / wescht man / vō
im zu sagen / vnd dz
er also / gar schentlichen
do hieng / vor in allen
¶ zu dē iiii · so wz

syn tod / aller v̄ schme
cht / von des grossen
gespötz wegen / Dz
sie mit jm tryben /
Sie fyngerzeigten
vff jn / vnd spürtzte
gegen jm hyn vff /
on ander vnzelich
/ vil spötlicher wyß
die sie gegen jm het
ten ¶ Wo ward ye ge
sehen / oder wer hat

ye gehört / eines ster
benden menschen spottē
/ dz vns nun diß heil
lig kostplich lyden vnd
sterben zu hertzē gāg
mit danckpkeit vnd
absterben vnser selbs
vnd aller ding dz
wir jm allein leben
dz v̄lich vns der der
dz alles muß geben
durch sich selber amē
Deo gratia

Es begert der ewig got
vō einer rainē sel vnd
spricht leg mich als ein
min zaichē vff din hertz
ein bewerter gottes frind
sol alle zit ett was guttes
bild oder sprich haben in
der selen mūd zů käen
da vō din hertz anzind:
ett werd zů gott wan
dar an litt dz höst dz
wir im zitt megē han
dz wir dick an die göt:
lich lieb gedenckē dz hertz

dick nach jm vrsene dick
vō jm reden | sine mini:
kliche wort gedencke | durch
jn alle ding laussen vn
thvō | jn jn allen dingen
maine vn suchen dz aug
sol jn minyklich an sech
dz er zu sinier mainung
sich vff brette hertz sin
vn mutt sol jn miny:
klich vnd fache | so wir
jn erzirne | solen wir jn
bite | so er vns vbet sole
wir jn liden | so er sich

vbirget so sole wir zu
suchen vn miner er
winden bis wir zu finde
so wir zu finde solen wir
zu zertlich behalte wir
stande oder gange wir
essen oder trincke so sol
alle zit dz guldin vir:
spang ihs vff vnserm
hertze gezaichnet syn
so wir nit anders mige
solen wir zu durch vnsel
ange zu die seltrincke
zu anschaue der crea
:ture wir solen sine zart

Name lassen in dē mund
vm̄ gan vn̄ sol vns wach
als erst sin das vns des
nachts da vō trau sechē
dis ist die böst übung die
wir gehabē mige wā ein
cron alle übung ist ein sigs
andechigs gebett vn̄ das
ander alles ist vff dz als vff
sin end gericht was thůd sy
in dem himelichē land and.
:erst dan dz ge mint lieb
schauē loben vn̄ lieb haben
dar vm̄ so wir dz minÿklich
lieb je lieplich in vnser hertz
trucke so wir es je dicke an

blicke vn̄ es lieplicher
mit dē armē vm̄ schlies
in vnsse fel so wūr hie von
dort von im herlicher we:
:rden belonett Nun dz der
minikrlich nam Jhs alle
zit in vnsser hertz vn̄ fel
geschribē vn̄ gelopt wer̄d
dz er werb vns maria

Item die erst schand die
der her en pfieng in
siner menschlichen
natur da in die jude
schentlich fiengē vn̄
bundē Die ander schad
die der her hett in sinē
edelē hertzē vō der
flucht siner jūger vn̄
ander siner frind h̄
Itē die iij schand da in
die jude durch die statt
offenlich schentlich

zugē als einen die b
vn̄ merder Itē die
iiij schand da jn die jud
vn̄ gerechiklich habē
bezügt mit falscher
beschuldigūg Itē die
v schand da die nidigē
judē sin lēbe mutter
schmechtē vn̄ jr flüchtig
vō sinē wegen
Itē die vj schand da sy
jn an blösten vn̄ jn
an einer sul geyteltē
vn̄ geacht als der alle

köst vnder den mörder
Item die vij schand dz er
sin eigē creitz müst selb
tragen vß der statt in
an schäwung alles folcks
It die viij schand als
der herr nackent vnd
blos mit verwūtem
lib ist gestandē vor
dē creitz vor sinerliebē
mütter vn vor allem
volck Item die ix schand
dz er an der vrworffnē
statt caluaria wolt

gemartert vnd ge-
tött werdē als ein
morder Itē die xv schad
dz er den aller schent-
lichestē todt des critz
wolt vñ müst liden
Itē die xvi schand die
der her in sinem hertz
leid da er wolt vñ müst
sterbē In der lustlich
frölichen österlichen
zytt Itē die xvii schad
dz pilatus schrib die
vrsach sines todes

vnd die setzē liess vff
dz crütz über sin hāpt
dz alles volck dz sech
dz da vir ginge
It die xiij schand das
er ist gehangē zwisch
ij merdern vn hecher
dan sy als wer er der
der aller bösest vnde
inen It die xiiij schād
dz jeder man sin spot
et in siner sterben dē
not mit worten
wyss vnd gebert

achtz
in

Itē die xi schand das
Im in siner lestē not
vsagt ward ein trunck
wasser als ober des nit
wird ig wer sunder als
ober vdent hett mit
essich vn̄ gallē getrēckt
zu werden
Item der her haut gelitt
an xv stetten oder gelid
sines h. libs
Dz erst sin hailig haupt
ward gecrent mit
dornen vnd mit mer

voren glenen stecken
vnd gewapnetē hēdē
ward er dick vff sin
hailigē haupt gesch=
lagen dz er mange
bylle vnd wūden en=
pfing dz ander dz
sine hailige augē vil
trer vn blůt vergossē
hand vn verbūden mit
einem vnsuber thůch
vn in sine tod gebrochē
dz iij dz sine h. oren
herfült wurder mitt

schmacheit lesterung
verspottung liegen vn
falsche gezugnus
mit wietendem ge-
schray dz man dich
töten solt die vrtail
hörne hortest du vn
anders da mit dine
h. oren gepinigett
wurden dz iiij das
din h. nas gepinigt
ward mit dem bössen
gestanck der vō den
wiestē juden ging

auch von den wiesl
spaichelen vn̄ der statt
calvarie ad. v. daz sin
hailigē wang mitt
flachen vnd gewap-
netten henden dick
geschlagē wurdē daz
sy vff fürē vn̄ geschw-
ullen befleckt vnd vn-
suber mit dē spaicheln
vn̄ horb dē sy an inwurff
ad vj daz sin h. mūd
verbittert ward mit
essig vn̄ galen vn̄ im

eintrunck wassers
v̄sagt ward in sinez
sterbendē not dan sy
schetztē in vnwirdig
allas dz im trost mecht
bringē dz vij das
sin schienes begirlich
angesicht ist so gar v̄
schwolen gewessen
vn̄ mit spaichelen
vn̄ kaut vn̄ blůtt vnd
ein ander v̄mist so
vngestalt worden

dz ex gelich was eine
vssetzel Dz viij dz sin
hailige hals vn ruck
mit stecken vn gewap=
neten henden mitt
gaisselen vn rutten
vm vnsert wyllen ge=
schlagen ist worden
Dz v dz sin hailig hed
vnd arm am critz v
vns send vss gestreck
vn angehest worden.
Dz v dz die senft miets

brust Ihu v̄ ist geengs-
siget vn̄ beschwertt
worden wā sy im dick
dar vff geknüet vn̄
dar vff gegangē sind
vn̄ sy v̄ ruckt hauēd in
dar vff denūg amt
critz Ad vj dz das all'
rainest hertz v̄ so oft
vn̄ dick betriept ist
worden vn̄ dē schwerē
last sines künftigen
lidens vn̄ die onere

die sinez himelsen
vatter her bottē solt
werdē auch siner lieb
mutter vn̄ alen vss
er weltē auch dz ge-
treng ~~dz getreng~~ dz
er zu grund bekantt
dz sin liden so an mē-
gen mensch solt vlor
werdē es mecht im
habē sin hertz ab-
gestossen auch ward
im sin hertz durch stoch

Dz xij dz sich sine h-
knie oft haben gebogen
in dem gebett auch
sind sy vss ein ander
gezogen an dem critz
des gelichen sine h-
schinbain offt v wunt
geschlagen vn zerdent
Dz xiij dz sin hailge
vies mengen hertten
trüt gethaun halen
vnd oft blutt rysigen
vnd verwunt sind

worden als er ist vō
eine land zu dz auch
gelauffen bredigen
vō eine richte zu de
ander geschlempt mit
schmertza zu de tod
gefurt mit negeln
an dz crutz gehest
Ad viiij dz der gantz
lib unzelich vil haut
gelite zu mede hungl
durst hitz kelt in schla-
-che stoste v wanden

angst vn̄ nott vn̄
dar nach dē schenth-
che bitter tod wz vn
dez er sin h. blutt so
manig faltigklich
vir vns vergossen hant
In der beschnidung fall
stossen schlache gaisseln
crönen in hend vn̄
füssen vff der hytten
zu mund vn̄ nassen
oren vn̄ augen dem
sy lob vnd danck

Itē in dem erst augē blick
als der her en pfangen
ward in mutter lib da
bekant er alle die schma-
hait pin vn̄ marter vō
wortē vn̄ wercke wisse
vn̄ geberde dē inwēdigst
nid vn̄ hass der hertz It
valss rett valss an schleg
dz er dē aller schentlich
tod must lidē vō sinen
allē allē liebstē creatur
durch der lieb willen er
kumē wass It er bekant
vn̄ west ein iettlichē mē-
schen von adam bis vff

den lesten menschē der
gerechtē vnd der vdāpt
Itē er wüst welche die
warē die zu martē
vn̄ töten soltē Itē er be:
kant alle die pin vnd
töd die sine vsser welt
wurdē liden vm̄ sinen
wyllē besūder alle die
angst vn̄ not die sy an:
irem tod wurdē liden
die gūttē vn̄ die bössen
It dz liden dz lidē Jhu ve
vberthrist aller mens:
:chen schmertzē zu der
gestalt als her nach stet

bedenck wer der ist d'
der da lidet der aller
mechtigest der aller
edlest der aller wyssest
der aller rainest der
aller richest der aller
barmhertzigs din schöffer
din er lösser din selig
machē der aller gedult-
igest in langer arbait
vn̄ schwere lide der sich
vss rechter liebe vns hāt
geben zu einer spis vnd
tranck betracht was er
gelitē haut des ist kain

Bal

grobe wort herte wort
zornige wort falsche lug:
: hastige wort v wissliche
indige hessige wort hind
listige ver sůchliche wort
hert schleg mit stecke sp:
yessen mer rore mit ge:
wapnete hende mit
rütte gaysely ketten hez
stricken mit meinigfalt
herte vele nider stossen
zu der gefenckniß in d
vm schlemung vo einez
richter zů de ander vnd
dem cruz an de cruz v
spottung vgufferung v lach

v̄achtūg | vor gericht | zu
d' gaißlūg | krönūg | zu sine
sterbenden not | geacht vn̄
geschechz | vnde den merd'
Im vnbar̄hertzig zu gedenck |
wortt | vn̄ wercke | mit pin-
licher | grüliche | zornigs | ge-
stalt | mit grüliche gerieff |
vn̄ geschray | als die wiette
de hund | den aller schentli-
cheste herteste tod | des cruz |
den manigfaltigs schme-
rtze | aler siner wūden | all'
sine glider | alle sine ander |
alles sines marck | aller

Inwendigs gelide hertz
lung leber derm miltz
das ist alles vol schmertz
gewest den aller minsten
schmertzē als dē gröstē
haut er jetliche in sunder
hait enpfūde fis in den
lestē zug Itē in welch
thail sines libs er gelitten
hab in der lenge braite
thieffe It vō der schaitel
sines haupt bis zu der solē
siner vies mocht kain ge:
sunthait gefūde werden
It vss was vrsach vm

fremde schuld vss grosse
lieb vss grosser barherzs
vss grossem mit liden mit
vnd eigene verwirckte:
sind It vō wem er ge:
litte hautt vō Judas sine
hus gesind vō sine vser
welte volck de Jude den
er so vil gůtz hett gethan
vir ander vil fölcker vō
de hande die alle ware
sine creatura die er alle
lert de weg der warh
von dene die nit bezwungs

sunde vß eigner an genu-
ner boßhait nid vnd haß
In zu versagen vnd zu pin-
igen It merck mit wem
er liden wolt geacht vnd
geschetzt werden Mitt den
schecher mörder vn bößwicht
It In bywessen siner leben
mutter sins vßerwelten jungs
vn ander sin gutt freind
dero hertz laid In In floß
her wider vnd sin hertz
laid In sy floß als ij starck
rusent bech gegen ein-
ander stossen vn kamen de

ander gelüchen kan ~~als~~
also was dz hertz laid des
suns vn der mutter Item
gedenck die grosse vlanse
hait vn allen trost von
gott sine himelsen vatt
noch vo kaine creature
getröst ward mit worts
oder wercken im ward
ein trunck wassers vsett
In siner löste nott der
nüst sach noch hort de
dz im schmertze brauchst
innerlich vn vsserlich

Alle die er vor getröst hett
in irē lidē in irer kranckh
die wichē all vō im ja sy
bewissen im ettwa mesch-
macheit vn̄ ander vn da
ckpkait dan die denē er
nit so vil gūtz hett gethān
dz im alles sin lidē merett
vnd beschwert inerlich vn̄
ysserlich Jt mit was instru-
mētē er gelitē hant mit
dem spötlichē zepter vnd
narē claid ströē krētzlin
stecke glenē gaisseln rutte
köttenē sailen rieme kolbē

die dörne cron, sul, stiel,
hemer, neger, zwangen,
essich, schwam, sper, creitz,
vn̄ vil ander gezüg
Ite an welcher statt, Inder
mechtigē haupt statt des
jüdische landes Jerlm̄ an
an vil enden zu der ob:
gemelte statt, aller mäst
In den hüsser der platte
anas caifas erodes zu
dem richt hus, vff offner
strauss, vor dem tor, and'
stat, da mā die übel tät:
ige richt, It zu welcher

It zů wölther zitt zů östl:
licher zit so alle welt sust
frölich ist zů der zit so
aller maist freindes solte
as allen landen zů samē
kam dan vil tussent mēsch
ware da aller hand zůgt
da mit sin schand In alle
land must er schelē wā
er vor beriempt was wit
vn̄ brait dz ward alles v:
wandelt In ein schand
vn̄ hett ied mā vō im zů red
en

It war vm̄ er gelitten hant
dz ist vm̄ sind aber nit vm̄
eigene sunder vm̄ frēde
schuld sid nu nichtes sch:
entlichers ist dan die sind
darum ist mencherlay
pin vn̄ martel geordiyt
nach schwery der sind also
ward er geacht der aler
grost sinder dar vm̄ wād
im vff gelett der aller sch:
entlichest tod wie wol er
im den vō ewigkait hett
er welt vō wegē d' sind

Ade vn̄ aller siner nach
kume dar zů bewegt zu
allain die liebe vn̄ bar
hertzikait Jt dz wir zu
durch betriep9 lide vn̄
wider wertÿkait zu recht
liebin nauch folgte vff
dz wir nige tailhaffig we:
rde sines hailige liden vn̄
v̄ dene wan ou dz nig
wir nit selig werden
durch kaine vnsere gůte
werck

O du gewarer Ewiger
gott / vnschlossen sy min sel /
In din hoche er wirdige
drij einikait

O du barmhertzigs gott vn:
schlossen sy min sel In din
hoche er wirdige wer:
götij menscheit /

O güttiger gott / vnschlossen
sy min sel In din grund:
losse vngemesse ne barmhertz
:ikait /

O hailigs gott / vnschlosse sy
min sel / In dz hailig creitz

dz du vss dir selbē macht
test an dē hailigē car:
frytag durch allē mēsch
wylen

anfang der mess

O her Jhū vpē ein glantz
des vetterlichē hertzē
Ich bitt dich das du nit seh
welest in die blosse armūt
mines sindigē hertzē besūd
sich in dē schatz diner min
vn dines rychē verdenē
vn welest mich dar mitt
rainigē zierē vn claiden

Kniegeleson

O du luter spiegel allē clar-
haitt Ich beger dz Ich dich
mit allen engeln vn hail-

ige werdsech schaue vnd
messe ewigklichen in frede

Gla in excelsis

O allmechtige gott vlich
vlich mir dz ich dich hie
vn dort er lob vn gros
mach mach ewigs Collect

O genade richer milter
her gib mir dine liebsts
wilen zu bitte vn zu be:
gere auch allen den vir
die ich schuldig bin zubitt

epistel

Ich beger dz ich in dinem
buter lide vn sterbe mög
leben vn sterbe auch von
mine gepreste ab sto vnd

ein nüer mēsch werden
nach dem bild gottes vn̄
ich v̄ernüt min wide̅ we-
rtikait lidē vn̄ anfechtūg
in din lide vn̄sterbē Gradal
O her zaichen min hertz
mit dinē rossen varben
blütt vir alle bekorūg des
vindes der welt vn̄ des
flaisses dz alla
O min gott vn̄ her her-
licht min ver nūst dz ich
durch min gedēck wortt
vnd werck also leb dz ich
dir dort mit allē engeln

vnd hailigē mig singē
dz österlich alleluia Ewangel'
O her zuch mich zu dir
in dem geschmack der süs
ykait dz ich er fül die rett
des hailigē ewangelium
Credo in vnū
O her ver lich mir dinē
hailigē gelaubē vestik
klich zu haltē dz mich
weder lieb noch laid da vō
geschaidē mög Offertorl
O ewiger gnadē richer
vatter ich opffer dir min
sel vn lib auch alles min
ver mögē mit dyssem

kosp opffer so sich din ein
geborner sun geopfert hät
in alles liden vn̄ an das
creitz vir vns arme sinder
ichen pfilch dir alles min
lebē in dinē schr̄ Secret
O her schrib din min in
min hertz dz ich die frucht
ewigklich messen werd:
O siesser milt Pfacion
her ich danck dir mit alle
engeln vn̄ hailige dines
lang wirige liden vn̄ bitt
din vwūtes hertz dz du
mir gebest kraft vn̄ liebe
dir wirdyklich an zu hange

Sanctus stilmess

O herr gib mir ein still
gerieigt hertz vff das ich
mich alle zitt mig mit dir
vaine vn hilf mir alle be-
korung vn vnrů stelen in ein-
enfriden Vrwandalung

Ich beger durch die kraft
gottes dz ich vrwandelt wird
vo eine sintliche lebe in
die gelichförmikait dines
hailige lebes stilmess

O aller barmhertzigest gott
ich beger das du mir vn alle
dene die ye wider mich ge-
thette welest vrzichen alles

dz sy wider dich vn̄ mich
gesindet habē Ich v̄ zich
es inne auch vō h. pr̄ nr̄
O du elendes tod vn̄ leb:
endes sterbē Ich senck min̄
tod in din willigesz sterb:
vn̄ eupfilch minē gaist
in din hend Agnus dei
O du vnschuldigesz laz
Ich beger dz du welest tröst
die gefangē selē im feg:
für: er frö vn̄ ergötz die
seligē vn̄ haim such die
elendē in dysser zitt: mit

Diner barmhertzikait am
Niesung
O her ich beger dz du mich
vn alle meschen welest kere
in den erste vrsprung vnd
mach vns ware geliden,
diner aller hailigeste gott
haitt vn meschait Colect
O min aller getruester
vatter ich bit dich dz du
mir din barmhertzigkait
hilf vn auch die hilf diner
engel vn hailige miner
vo mir welest ziechen bis
dz ich vo dir gesetz wird

In die stat d' wolusperkait
des ewigs lebens Der segē
O all mechtigs gott sch be-
ger zů enpfaue an mine
end dine hailige götliche
segē da mit sch v'denē we-
rd die frucht diner hoch-
wirdigs v'denstes mit
allē engeln vn̄ hailige
ewigklich zů niessen

Oher Jhesu xpe ich rief
an din durch grabē
v wūtes seres heiliges
hopt vn bitt dich ver-
tilgt da durch ale nim
sintlichē vnnitzē ver-
lornē gedenck vn truck
din gegē wirdikeit vnd
din wunden vn lidē mit
tieffer mit lidūg vnd
stettē gegen wirttig-
keit in die jnerkeit
mines hertzē vn selen
krefft durch die grimē
bitter dor stich so duen-
pfingt durch mich
amen

Ich an bett din begirlich
an gesicht vir mich
so enstelt vō schlegen
vn̄ verspitt vn̄ v̄wūtt
Ich bitt dich wider bring
da durch dz enstelt
bild miner sel vnd
mach dir wol gefalle
min hertz sel vnd lib
O ir milten gened-
igen heiligen augen
Jhu xpi die vir nun
sind du spott ver bundel
sind vn̄ [illegible] weinen
ver schwollen sind

vnd auch tuckel vnd
vō todes nott gebroch
vn̄ ingefallen wie so
mangē heisen threche
vn̄ blutt handjr ver=
=gossen vir minsind
ich bitt wöch vtülgen
da durch alle minsind=
ig üppig vlausse gesicht
so ich je gethett vn̄ alle
schedlich vbildūg so
ich da vō je da vō dy
mich gefast vn̄ besch=
=liessen vir bass mim

jnner vñ min vsser
gesicht vor aller vn-
nützer jnbildūg vñ
her lichte die jner
augē miner sel mit
gotlich bekant no sinē
heilgē lebē begirlich
nauch zu folgē
Or gnedigē heiligē
oren jhu vpt die fir
min sind hūd gehert
den spott der sunder vñ
dz höllich geschrey
diner vind de bossen

juden vn̄ ir valß gezüg-
ng wider dich ich bitt
ich vtilgen do durch
alle min sündig gehörd
vn̄ thůnd vff die oren
miner sel jine göttlich
insprechē vn̄ jnnerlich
v manung zů herē vn̄
die zů volbringē nach
sinem liebstē willen
vn̄ entschliessent mir
die oren deß himelisch
vatters mich durch üch

zů erhoren in allem
minez gebett vn̄ begi=
=rden zů im vn̄ dz nim
růff kům in din heilig
oren nu vn̄ an mine
tod vn̄ nim gebett
kum zů dir

O du heilige nas ihu
xpi durch mich
ge[illegible]miget mit de
vn reinen gesch mack
ich bit dich v̄ dilgt
da durch alle schuld

vn̄ lust mines riechess
vn̄ mach mir schmack-
hafftig vn̄ lustlich dich
vn̄ din lide vn̄ alles
dz dir wol gevelt
O du heiligē süser
mūd Jhu xpi durch
die büterkeit dē galle
vn̄ des esichs vnd
vnlust der wiestē spai-
chelen der juden Jch
bit dich v̄tülgt alle
mine wütt wyllen

vnd lust v̄suchen
mach mir bitte alles
dz dir miß velt vnd
gib mir zu v̄suchen
die ewige süssy keitt
In zit vn̄ In ewigkeitt
O du edele zung Jhu
v̄ durch din ruffe
bitten vn̄ bette an dē
heilige creitz vn̄ durch
alle din heilige wort
vn̄ süse lere bitt Jch dich
vertülg alle min sind-
ige v̄nitze v̄lorne wort

vnd schwige brechē
vn̄ biß min füsprech
vor dinē himelsen
vatter nū vn̄ an min
lestē end

O ir heiligē durch
graben v̄wūtē ab-
zerenden hend Jhū v̄
gehest mit nagelen
an dz heilig cruz vē
tilgē alle mine sind-
ige werck vn̄ en pfāche
min sel an minem
tod

durch dz groslūdē pin
vñ schmertzen so ir
her litten hūd
Ir durch marter-
tē arm vm schliesst
min sel in ewigē sun
vñ sicherheit en pfach-
en mich miltiklich
nū vñ an minem
tod durch die min
vñ ~~vñ~~ schmertzē In d
ir sewitt sind vss ge-
spanē wordē dz ich
nit werd vss uch ge
gesēpidē

O du v̄ wūter mede
ruck Jhu v̄ durch
din schmertzlich hāg
vn̄ leime an dē ruche
hertte cruz bedeck
mich vor dē antzlit
des götliche zornes
vn̄ verbirg pich In
din blütt giessent sere
vor allen sindē vnd
vinden ewigklich
O du verwūtte sere
durch marterter
schwerer hangender

in der sigender heiligen
lichnam Jhu ꝟ in so gro-
ssen totes nette an de
cruz Ich bit dich wider
wig vff der wagē der
gottlichē strengen ge-
rechikeit alle mine
vn zeliche grossen sind
vn Ich opfer dich dinez
himelsen vatter vir
alle min vrschuldūg
nū vn an minē tod
vir ales dz Ich mit nim
widerspenigl lib ja

wider dich gethan hab
O Ir zerspantē wūdē
Jhū v̄ bindet vn̄ girtte
mich zu vch In ewig
stettikeit vn̄ v̄tilgent
all min vnstettikeitt
durch dz bitter we dz ir
litte an dē heiligē tritz
O Ir wūden mieden
hangēten bain Jhū v̄
vertülgē alle min sün
dige v̄miedūg vn̄ alle
min trankeit In aller
göttlicher v̄būg vnd

alle nim vngeordnet
rů vñ gemach

O Ir verbogne vrwute
knij jhu vr ich bitt
vch bügen tich vir de
hinnelsen vatter vir
mich mit aller lier
pin vñ lide vñ vdene
zu eren vñ zu wider
legent vñ vrgeltung
aller vner so ich im je
her botte hau vñ zu dank
vm alles gůt so er mir
je gethett vñ zu er vil=
=vng alles mines ver=

sumten denstes vnd
lobes gegen im
O ir in geklemten
durch negelte hat
gefange v wutte heil-
igen fuß Jhu v Jcharme
sinderin lauß mich vor
uch nider mit maria
ma[illegible]talena bittende
genaud vo uch herr du
waist alle mim türfti-
keit gebrestlicheit sind
vn vn tugend vn wie
arm eled schned vnd

v̄worssen Ich vor dir
bin ach erbarm dich
v̄ber mich mit dem
v̄lornē sun wā dir clag
Ich alle mine sind
herr du erkest wol
wie bilich Ich mich
vor dir zů firchen
hab Ich bit dich durch
din v̄wūten fiess ver
tilg alle min sintlich
begird vnd vnnitz
sintlich fůstrit vnd
geng vn̄ alle min

sintlichen von ker vñ dir
vñ an minem end so ge
leit min sel vss disse elend in
din ewigs rich

O Ir hailigē zer spanten
zer zogen zer zertten
auder Jhu v̄ v̄tilcken alle
nim gnaud lossykait vnd
binden in mir zu samen
dz band götlicher nim vñ
briederliche liebe zu erfilē
din gebott

O du verdoretes marck
vñ v̄schwendendē krest

vnd her signē andern
stercken mich in rechtl
glauben vnd gantzer
zů v̄sicht wider alle sind
vn̄ her fülend mich mit
allen gnaudē

O ir alle durch marter=
te gepinigte gelider
Jhu v̄ v̄tülgen alle schuld
nimer sündigē geliden

O du v̄göttes türes kosp
es v̄gossenes blůt Jhu v̄
zů vij maulen richlich
vss geflossen vir min sind

rainig vnd lütter min
sel vn wesch min cōciētz
vō allen maussen der vn
tod sinden vn gäs dich
über min sel zu einez
warē tauff vn trēck sy
durch die min vn biter=
kait In der du dich so
miltiklich vss gust vir vss
sind O ir tieff serē totlich
wūden Ihu v̄ ir himel=
sen vir sprechen Ich bütt
lich v̄senet mich vor dē
himelsen vatter nu vn

an minez tod vñ heilen
alle wūdē miner selen
vñ her werben mir gn=
=aud vñ barhertzikeit
vñ gebē starcke zu ver=
sicht vñ geleit minē sel
vss dissem elend vñ en=
pfachē mich an minē
tod durch alle üwer ha=
=ilikeit pin we vñ gros=
=en schmertzē
O du aller bitterster tot=
lichestē schmertz Jhu v
wich vñ gehailig dir

Min sel vn̄ hertz vnd
gib miner selen die krft
vnd frucht des hailigen
öls vn̄ des hailigl. sacrament
Du kosperes wirdiges
vngemessens v̄ dene
Jhu v̄ mach mich rich=
durch dich vn̄ gib dich min
sel nu vn̄ an mine tod dz
min armůt durch dich
gerichet werd vn̄ alle an
schuld v̄ golten vn̄ zier
vnd claid min sel das sy
wol gezirt kum zů dir

vnd ewigklich by dir be
O min hertz lieber herr
Jhu v̄ getrüer vatter
ich danck dir dz du vns
haust gelert vn̄ gehaisē
bitten suchē vn̄ clopfen
o milter süser her ich
hab hütt geclopft an die
ander diner göttlichen
her berd dines trüē hertz
mit allē de lidē schmertz
vn̄ we engstē vn̄ nettē
so du je gelit o genedigs
giettiger vatter ich hab

dich hüt gesucht In allen
dinē sgrossen gnadē rich
wirdigs blutt vergiessen
vn̄ liden o aller miltst
süster vatter hüt hann
ich dich gebetten durch
all din tiefs lebēdig wūdē
so du in hertzē sel vn̄ ge-
vn̄ in lib je en pfnigt
vn̄ beger vn̄ hass nun
aber die verzüchung aller
minē sünd vn̄ fürbass be-
hüt zu werden durch
din gnad vor allē sind

O du aller mildester
her Jhu v̄ den ich be-
ger andechtiklich zu en-
pfauchen du waist min
noturft vn̄ kranckheit
wie schwerlich ich wird
angefochten vn̄ zu sind-
lich betriept vn̄ v̄un-
reint ich kum zu dir vnd
trost hilf vn̄ hergetzung
her du waist was ich be-
be darf du magst mir
allain helffen ich stand

Vor dir vn̄ begeren
gnaud vn̄ barmhertz=
igkeit / spis mich arme
hungerigen bettler / en=
zind nim kaltes hertz
mit götlicher liebe / er
licht nim bluitheit mit
diner clarheit / din ge..
=gen zwirdigkeit beker alle
irdische ding / mir zu ein
bütkeit vn̄ alle ding
die da schwer sind zu ge..
dult / richt vff nim hertz
in den himel / vn̄ laus
mich nit vnd schwaiffe

Uff dissem ertrich sund
dz ich dich allein lieb wa
du bist min spis fred vn
süssigkait beker mich in
dich durch din gegē wirts
dz ich v̄ eint werd mitt
dir durch die salbūg des
hailigē gaistes vn laus
mich nit ler vō dir gān
sūder wirck mit mir
din bar hertzikait vn ra:
inig mich dz ich dir
mig wol gefalen vnd
mach dir ein wonūg
in mine hertze wie sy

Dir lustlich vn̄ gefelig
sy O min gott vnd schö-
:pffer ich lade dich ju mi
arme vnberaite herberg
mit vrschmach min ar-
mutt mich rut vo hertz
wa ich dich je belaidigett
hab ich wil dir gere zu
bussen sten doch mit dez
geding dz dine wunden
syen mine vrsprechen din
strenge hört buss min ab
zalung din tod vnd wuttes
hertz min vrsünung din

Eiche vr denst min be:
lonung din barmhertz:
igkait sy mich ewigkli:
ch behalte O du von sch:
uldiges lam nu leg hüt
ab alle min schuld vn
zier mich mit dinem
vnschuldigē blůt dz ich
hüt hochwirdigklich mig
gan zů dinē tůch zů we:
lchē du mir rüffest vn
mich ladest alle ding
syen berait O was ver
züch ich varu vrsum ich
mich so lang zů kuen

zu der lebenden spüs vn
tranck durch welches
ich mag gesterck werd
zu wider sten alle mine
vnde o du kosperlicher
tist da eine nichs anders
wirt vir gesetz dan sin
einiges lieb vn nieme
gegē wirtig ist dā alle
engel vn heilige o fred
ob alle jubel wer mag
mich erschrecken wan
solt ich furcht da ist die
host sicherhait die höst wis
hait die gröst mechtig
vn alles dz gut mag ge:

genant werden dz sind ich
hie inne o lust o begird da
wirstu allain ersetigett o
gott niem hin alle hind
nus die mich din irett
und gib mir die dinge
die mich zu dir füge wich
vō mir alles das da hind
ert einen frÿen zu gang
zu dē obēstē gutt uff dz
ich im mig hochwirdig
klich enpfache vn mich
hie noch dort minē vō
im schaid dz v̄lich mir d
süs der sechst sich vnd mich
tötte lis

Jt der erst raub was das
sy zu berauptten sines. h.
namen
der ander das sy zu be:
rauptē sines gewādes
der drit dz sy zu beraup:
:ten sines gesichtes
der iiij dz sy zu berauptē
des erterichs dz er nit hett
dar vff er sin haupt nai:
gt der. v. raub was dz
sy zu berauptē der crest
sinē gelūē der vj dz sy
zu berauptē sines. h. blūtz

Der vij raub was dz sy in
berauppe sinier hailige sel

O ewiges grundlosses vn-
bekantes vn vssprechelich
gutt vn vrsprung alles gutt
Jhu xe Ich beger dich gutt
zu en pfachen mit solich
demietikait dz min hertz vn
mine v. sin erfult werd
mit rechtt vol kumer de-
mietikait Ich bit dich
her Jhu xe dz ich dich mies
en pfauche mit soliche be-
gerung dz alle min begird
ge zogen vn gestreckt werd
In dich dar ich nyt and-
erst begeren mig da dich

Ich bit dich her Jhu vp
dz ich dich also enpfauchē
mieß mit sölichē wille
dz min wil mit dinē
allem aller liebsten wile
vereinigt wirt Ich bit dich
her Jhu vē dz ich dich also
enpfachē mieß mit sol..
:ycher hütz vn̄ brinē den
erst dz du zu mir erlösch.
:est alle hütz des zorēs vn̄
nid has vn̄ hoffart gitt:
:igkait vngedult frausch.
vn̄ vß löschest dz für der
vnlutl hait vn̄ mich an

zindest mit dem für
der götlich lieb ich bit
dich Jhū vᵉ dz ich dich
an pfauchen mies mit
sölicher lutterkait vn̄ ge-
clert werd in dich her in
die luterkait vn̄ clarhät
dz da ich in was da ich
vss dir flos. ich bitt dich
lieber her dz ich dichē.
pfauchē mies mit so ge-
thaner einigkait dz ich
gantz vanit werd mit
dir vn̄ miner vō dir

getrent werd Ich bütt
dich lieber her dz ich dich
en pfauch mit solicher sü
ssykait dz mir alle ding
licht süs vñ begirig werd
vñ dinē namē zu tragē
vñ mir alle ding bitē ma
gfest dz dir wider ist Ich bit
dich lieb' her dz ich dich ē
pfachē mies mit seliche
seftmietykait dz ich mich
dir vñ allē mēschē mies
seftmietyklich erbietē Ich
bit dich her dz ich dich
en pfauch mit selicher

stetigkait dz ich bestendig
blib zu dine lob vnd zu
dine denst biß zu min
end O her senck mich zu
die tieffe diner .H. wunde
O her mach mich lebendig
zu dine tod O her wesch
mich zu dine rosse farben
blutt O her en zind mich
mit dem für vn liecht des
hailige gaistes

O her ich beger dich zu en
pfauch zu hilf vn trost alle
gelebe sele zu de feg für
vn vir nim fate vn muts

vn̄ geschwiserig vn̄ alle
mine liplichen vn̄ gaist-
liche freind selen | dere
armussen ich nüs | die mir
ze gutz haben gethan | die
mir zu sunderhait befole
sind | den ich gutes schuldig
bin | o her got enpfach dis
wirdig opfer | zu einem
volkume genug thun vir
all ir sind vn̄ v̄ summus
dz sy dester e kume vir
din götlich angesicht | ich
beger es auch vir all tod
sünder dz sy bekört werde

Vō irē sintlich lebē ich
ber es auch vir alle gütte
mēsche Dz du sy bestetigs
O her erbar dich über mi
ich vn̄ über all min frind
liplich vn̄ gaistlich als
du waist vnsser notturft
dar vm̄ her belib bÿ vns
wan der tag haut sych
genaiget
O her die min in der du
dich gist die lait dich in
zu mir die an dacht in
der du dich opferst die
an pfauch dich in mir dm̄
demietigkait vn̄ vnschu

ld

Vn̄ vdenē dines wirde
lide sy dir ein er erbieten
In mir vn̄ vir mich als
es dir gefallet vn̄ als es
dir gezimpt wā zech nichs
vbmag

It hie nach volgē etlich
gebet die man sprechen
sol nach der eu pfächūg
des wirdig sacraments
die vnschelmg setzt

O aller getrüeste lie bhab
barmhertzigs erlesser Ich
bit dich zuch mich zu dir
kreftigklich vor allem vn=
ordenlichen anhang ve
lich mir ledigkait mins
hertze dz ich nit anhaft
einer creatur wider dine
wilen O du süsses himel
brott du der da sterckest
dz hertz dz menschen gib
mir kraft wider lipplich
vn gaistlich anfechtung
wider de bessen gaist wid
min eigen flaisch wider
die welt vn all zu vel -

O aller liebstl her ich bit
dich gib mir danckplich
zu enpfache gedultiklich
zu liden wysslich zu tragen
alle ding liebs vnd laids
O ewige warhait belib bij
mir schaid dich nit von mir
vn mittail mir genedig
klich die nitz vn frucht dis
edenle spis dz du belibest
in mir vn ich in dir vn ge:
schaide vn von vermitelt
hie von dort
O milte her diner miltij
vn gietij enpfilch ich min
sel vn lib min gantz lebe

Vnd sterbe vn̄ alle min
fründ liplich vn̄ gaistlich
In sunder N. vn̄ alle die für
die ich schuldig bin zů bit
leben dig vn̄ tod o. her alles
dz ich bedarf vn̄ bite solt
vir mich vn̄ mine fründ
erbar dich über vns ahs
dir gevelt wilt vn̄ waist
O her sihn vpe vrlich mir
dz ich nit allain mit de
mund bitt vn̄ zugencke
beger me auch dz mitt
wercke warlich volbrig
dine wile allezit vn̄ In
alle dinge zů dine lob vn̄

vn̄ erē dz din allē liebstē
wil in mir vol brauchtt
werd in dysser zitt vn̄ E-
min werder gast ge-
wirdig dich an minem
leste mir zu sin ein weg
pys ein sicher bewarung
durch die vnsicher vn-
bekante weg vß dyssem
ellend in dz vatter land
da ich durch din gnaud in
minē gantze lebē dir sy
vn̄ belib ein wol gefelig
wonung vn̄ an minē tod
vō dir en pfange wirt in
dinē ewig tabernacel

Amiltl her Jhu xpe du brū
voler gnade du höste lust
des gantze himeliche hofes
zuch mich zů dir mitt
dinē süesen geschmack dz
ich vn dich kain süesykait
bevind kain lieb such kains
lustēt beger kainē er noch
wirdigkait nit acht nor
dich allain such vn main
ich bit din barmhertzigkait
dz dis sacramēt dines wird
igē frōlichnās vn bluttes
mir sy ein rainigūg von
sünden ein hilf minē blödikh

Es sy mir ein bezalung mine
grossen schuld | ein erwerbung
diner gnaud | ein sterke wid
alle min vind | ein bestett-
igung der gnaden | ein artzan
des lebens | ein gedechtnus
dines lidens | es sy mir ein
nider truckung suitlicher
naigung | ein spis miner
bilgefart | ein ru miner
arbait | ein freed zu trurig-
kait | es wider vir mich | yr
end es uff halt mich nider
fallende | und mach mich
vol harende | zu alle gutte |

Es wir mich zu in die kwi:
ig seligkait da ich dich werd
niessen ewigklich nit also v
deckt vnder d' gestalt des
brotes vn des wines me
in vn vdeckter warhaitt
in blosser clarhait alles
lustes von allē freden ich
truck mich in die min in
der du dich zu menschlich:
natur gebē haust vn bit
dich dz du mir mit tailst
alle dine werck dē du in
menslichē natur ze ge:
wirckest vn din v'dest:

Die gedenck deß herren am ölberg

Dz der gewalt vñ die
almechtikait des vatters
solt vñ druckt werdē
Dz die wyßhait des funs
solt vñ narrett vñ vnicht
werden Dz die gietikait
vñ süessikait des hailigs
gaistes solt vñ byttert werd
in ir aller hertzē Dz sin st:
arckes junges hertz solt
so hert er sterbē Dz sin liebe
mutter so groß hertzlaid
wurd habē vō sinē wegē
Dz sine junger flüchtig vō
im soltē werdē Dz er vō
sinē volck lidē wolt Den er

so vil gůtes het getan vn
zů jn gesent zward Dz wir
sines lidens als vndanck:
p wurde sin Dz sin liden
so an vil mēschen solt v:
lorn werdē Dz sin schier
zierlicher vn schuldiger
lib solt jaemerlich zer-
rissen werden Dz sin h
hertz so oft můst erzitter
vn erbidme vorangstē
Dz jm dz marck jm bain
můst vss doren Dz jm
sine hailigē ander můst
ersigē werdē Dz jm sine

kreft musten abnemen vn
hin schmeltze Dz jm sine h·
augen erziterte erlaschen
vn brachen Dz jm sine h
zen wiette vnd bewegtt
wurde vo den schweren
schlege Dz sich alle sine sch:
waiß lechlij vff thete vn
blut vn wasser vsß gussen
alles dz lide dz er gelite hatt
jn siner sinlichait jn de iij
gebette Dz er die jungē sch:
lauffen vand dz jm ein gr:
:oß elend was dz jne syn
lide so wienig zu hertzen
ging Dz er sine vinde en

Dz er gefangē vn̄ gebudē wt
Dz sy jn nidē wurffē vn̄ jn vnd'
jr füest tratē Dz schlachē vn̄
stossen Dz er an dem ölberg
laid Dz sy jn v'spittē nach d'
gefēcknuss Dz sy jm strick
vn̄ sailer an den hals wurff
sy machtē jnser wirgt hän
Dz sy jn crönte vn̄ raufte
jm sinē h. bart vss vn̄ sin
hailigē löckzer stret lags
Dz sy jm ein fackel vnder
sin angesicht stiessen Dz sy
jn misshandeltē mit jr:
en vnraine hendē

Daz er vir annas gevirt
ward vn̄ vō Jm lüstiklich
gefrangt daz er hertiklich
ward geschlage vō eine
schneden knecht

Dz in anas gab den bossen
buben die in die gantzen
nacht pinigeten vvv male
vspit vn xxxx male geschlagen
Dz er vir caifas gefiert
ward vn alle sine vind da
vsamlet ware dz sy raut:
hette wie sy mechen sach fi:
nden in zu thette dz sy in
so mit zornigen augen an
sachen dz sy so beschaft glugen
vff in erdauchten dz sy falsch
zugen bestelten dz in caifas
beschwur dz sy in vssch:
ruen verschult haben den
tod dz petrus sin vlegnet

Alle sinhaimliche lide des
er die gantze nacht laid
dz nime gar geoffe bart
wirt biß an den junste tag
dz sy zu nacked an ein sul
bunde vn zu mit haisse
eier schalen brate vn im
saltz zu die wunde ribe mit
einem herin thuch das
sy zu vff eine tysch bude
vn schantlich mit im vnd
ginge vn sich fulte mit
essen vn trincke vn in
hungerig liesse vn lied
vn sprich werte vo im
machte dz sy im sin antz

:tz lit v̄ bunde vn̄ vm in:
lieffe vn̄ in schlugē rauff
vn̄ zupfte vn̄ in hiessen
wysagē wer in het ge:
schlagē dz sy im syn kin
mit dem bart vnder sich
zartē vn̄ dan behend vb
sich stiessen dz im die zen
bewegt warde vn̄ die zungē
zer biss dz sy in by sinen
hailigē oren vnd zugē
hin vn̄ her als einē narē
dz treibē sy die gantze na:
cht mit im biss man d
stat tor vff schloss

Daz im des morgens frie ein
yssene kelt in ward an sinen
halß gelegt vn̄ mit strick
hart gebunden vn̄ fir pilat
gefiert mit grossem wirt
enden daz die gewaltigen vor
gingen vn̄ in verclagten mit
vil lugen hafftigen worten
vss nidigem hertzen mit
wiettender tobhait daz in
pilatus verhort vn̄ vil weg
sucht in ledig zu lassen
daz er in sant wir erodes
daz grylich zeren vn̄ rysse
schlachen vn̄ stossen daz sy im
theten vnder wegen daz herr

dz hert falle vff sin hailig
haupt in den horb vnd
vnflaut der gross zu la:
uf des folckes die anraitz:
ung der juden dz volck
wider jn dz grossfluche
vnd gotz lester gegen jm
de grossen schrecke da er
erhodem an sch die grosse
verspottung herodes vn sinr
ritterschaft dz narre cla:
id dz jm hinden vn vorne
zu lang was dz erost
dar über viel dz jm mud
vn nas über schos vnd

Manigt bülen vn̄ loch viel
vn̄ in dan vff die selben
bylen schlüge vnd stiesse
da mit sin schmertz stetz
ge meret ward Dz ström
krentzlin zu eine zaich
siner grossen torhait Dz
er wider gefent ward von
herodes zu pilauto Das
vnbar̄ hertzige schleme
vn̄ sagen dz sy mit im th:
:ettem dan sy v̄dros sez
das sy als lang mit im
mürste vnd gann Dz er
wider vir pilauto kam

O des grossen schrecke da
der her pilautu an sach
wa er wol wust was
im kinftig was sin haur wz
din zer strett sin antzlitt
vschwole mit butt vn sp:
aichel vbache gelich eine
vss setzel it nach vil red
vnd wider red siner nidigs
hessige vind vn des richt:
:ters vrtailt in pilauts
zu der gaislung da luffe
sy zu mit wiete der tob:
:hait vnd zerrte die kete
vn sail ab im vn rissen

sine claider vnd wirflich
vō ym vnd bunden in vn:
barmhertz ibs mit hertte
faile an ein staine sul dz
im dz flaisch über die
sail geschwal vnd schlugē
yn mit rutte mit gais:
elen vnd mit ketten das
sin rosse farbes blut ybe
sine lib kenelt dz er zu
sinē eigē blutt stund bis
übe die knoden gedenck
der vily der tieffe sine
h. wūde des vnseglichē
schmertzē alle sine glid
wassen vol schmertzen

o der tieffen süffte o der
haissen treer o der vnvß
sprechlichen scham die
sin rainess hertz laid vō
der groben schantlichē
wort wegē die sy gegen
im rettē vn̄ sich ire nid:
ige hertzē fraütē sines
grossen schmertzē vn̄ dz
er in irem gewalt was
das sy mit im mochtē
vn̄ gen wie sy wolttē
vn̄ dar zu irer herē gunst
hettē den es ein frödwz
dz sy in also handelten

Jt sy schnitte die band vff
die wassen im verbache
in sine wunden vn̄ rysse
in vnbarhertzikh hin vn̄
her vn̄ wolte im sine cl:
:aider nit lauffe sy claitten
in mit purper vn̄ flachtt
im ein cron vō dorne die
truckte sy im in sin hailig
haupt vn̄ schlugte in mit
stecke vn̄ rore vff sin h
haupt vn̄ bedackt im die
cron den nack vn̄ raicht:
:ten im die dorn biss in die
aug glider wan sy was
gelich als ein hut vn̄.

Macht im tusent wūdē
vn̄ ward im sin geeder
geoffnet dz lxx ij rünsē
da vō flussen dz im das
blut vbē dz antzlit lieff
vn̄ durch die claider ab
sy kniete vir in vn̄ grust
in spötlich mit einē ror
vir ein zepter vn̄ vspitte
in vnder sin angesich vn̄
sperte zmein holtz vnde
sin zē dz er den vn flätt
must vschlinde er me:
cht er stickt syn sin haupt
tauet vn̄ wiettet vor gros:
em schmertzē

Pilaut nam den herē ge-
trēt mit dornen geclait
mitt purp̄ vler rum̄en mit
blůtt vn̄ zaigt jn dē folck
vn̄ sprach neme war des
menschē dē jr mir ge-
antwurt habē secht wi-
ich jn gestraust hab wuch
zů lieb vn̄ zů gefalen da
ich an erodes haben kain
sach des todes funde haut
er sich genant eine künig
des haut ergethan vss re-
cheer torhait als jn dan
herodes auch haut geacht

geacht als einē narē jr be:
dirft auch nit fürchtē vor
jm wie er ein künig ist
also tregt er ein crō so haut
er kainē bÿstand vō denē
die vor an jm gehangt sind
sy sind vō jm geflōch sy sech
wol wie sin herschaft ein
end nempt vō dÿssen wo:
:rtē wurden die judē ser
erzirnet vn drautē jm
vff den kaysser vn schryen
lxxx tusent man mitt
gemainer dobendē stim
heb zu vff heb zu vff vnd
cretzig zu wir migē zu nit

Me sechen vor vnser augē
er muss sterbē vn solt es lib
sel er. vn gůt kostē sy faltē
ein vrtail über vpz dz in
doch verbottē was vō dē kaise
gedenck dē grossen schrecke
dē der her en pfing da er
ansach dz zornig wietēd vo:
:lk dz über in schrij vō eines
yetlichē stim ward im ein
wūd in sinē hertzē. wie so
mit grosser gedult stůnd d'
her da. wie so mit grossem schm:
:ertzē aller sinē glider er was
gantz kraft los vnd kranck
vn vō niemen getrost so wist
er wol dz lidē sinser liebē můt

Da pilautz hort ir tobē do fo:
rcht er sich vnd nam Jhm vn
furt du vss dē richt hus an
die statt des vrtaichs vn sprach
wir puncio pilautz ein vir
wesser vn richer zu Jerusa:
:lem vnder dem mechtigen
fürstētū des kaisers ē iberij
des selbē richs glucksamlich
mit hail bewarē wel der
aller höst wir sützē vff dē
richt stul vō liebe wegē d'
gerechtikait vn dē gemayne
vsamlung des jüdischen volcks
ist vir vns geantwurt wo:
rdē Jhs vō nasereth der

vss vmessener red sich nent
den sun gotes so er doch vō
einer armen mutter gebor
ist vn̄ laust sich nene eine
kung der jude vn̄ beriet
sich welen zer brechē dz
werck salomonis Ouch dz
gemain volck wendet er
vō dem aller bewertesten
gesetz moysi disse ding
alle an gesechen vn̄ mitt
kūtschaft bewert So ver
vrtailen wir jn mitt
sampt den zwayen moerd
zum galgē des critzes da
da mit gaud hin nimpt

In an | O gedenck des grossē
schrecken | der dē herē durch
sin hertz schos | als ein scharpf
pfil | Im an gingt all sin ke
:ast | da namē sy zu mitt
grossen zubel | vn satzten
In vff einē stůl | vn luffē
vnd zu | als die kelber | vn
spottēden sin | vn schlůgē In |
vn rissen im die crō vō
sinem v wūtē haupt | vn
warē im die dorē dar In
vbachē | v schwolen | vn
ab gebrochē | sy rissen im
dē purp mantel | vss sinē

h wondē dz sy alle ermünert
wunden mit schmertzē vn̄
blůtt fliessen sy legten im
sin gewand wider an in
sine frische wunden vn̄ tru:
ckten im die crō wider
in sin v̄schwolens haupt
vnbūden im sine hend vff
dē rucke als einē dieb vn̄
legten im dē schweren
balcken des critze vff
sine v̄ wūte agsel dz critz
truckt im ein tieffe wūd
vff der agsel sy bliessen
die vrtel herner sy schrÿ

vn̄ frötē sich dz ir bösse wil
vol braucht was ein grosse
gewapnete schar zů ross vn̄
zů fooß dē for im neben
vn̄ hinder im rytte vn̄ gin:
gen o wie begirlich en pf:
:ing der her dz critz vnd
aller welt sind vff sinē v̄
wūten rucke wie mēgē
tieffen sinstē luß er dar vd
sy triben in starck da hin
mit herten schlegē mit sch:
:lemē schlachē stossen vn̄ trett
dz er so kranck ward dz er
zů xxx maulen dar vnd
nider vil niemē gab im et:

was jn da vō er gesterckt
wurd dz critz ketzelt jm hi-
:nden nach vff der erden
vn̄ riß jm die wūdē zu
samē vff der achsel dz sy
ser tief ward er ging an
siner. l. muter hin so bald
er sy sach da sāck er dar nid
o der elendē blutigē fuß
trit o des krancke hertzē
der crast lossen gelidēr des
trostlossen elenden vß gangs
jn grosser gedult mit ziter:
:endē hertzē vn̄ gelder mit
jn brinstigē lieb trug er
dz critz vnd alle welt sind

Mitt sölicher tobhait brachtt
brachten sy den krancke
heren an die stat calfarie
o des grossen schrecken da
er die stat an sach da sanck
er aber nider da zarten
sy dz cruz vn wierschlich
vō im vn rÿssen im die
cron abē vss sinē v̄scholnē
v̄wūtē haupt vn brachē
im die dorē abē ab dz im die
stūpfē dar in steckten biss
vff dz din vel sin es hirē
also mūst er nackent vn
blos stau an dem scharpff

luft dan sy hettē jm dē rock
mit grosser vnzucht vbē
dz haupt vss gezogen der
was jm aber vbachē jn sin
hailigē wūdē die wardē
wider ernüert mit vnseg:
lichē schmertzē o der grossē
scham die sin junckfrölches
hertz laid vn wassen jm
die augē vbachē vō blůt
vn zecher dz er sy mit ge
walt vff must brechen
vn sach vm sich ob sych je:
mend über jn wolt er:

barme dz bekant sin mutz
vn raicht jm eine schlai:
er de strickt er vm sich also
wartet er mit gedult biss
man dz critz zu rich sy gab
jm össich vn mire e sy jn
critz gete sy lachte vn spot:
ten sin er stud zitter de vn
zan klaffende er hett we
über we sch mertze über
schmertze wu de jn wude
er was ein des schmertze ma
sy bliessen de her ne sy sch:
rye vn topte durch ein an:
der als die wolf übe ein schaf

Allso luffen sy gegē jm mit
zorniger geberd mit spa:
rigen augē vn̄ erwuste
jn grimmiklich ein er by
dem haur ein er by dē
arnem ein ander by eine
bain vn̄ wurffen jn her:
tyklich vff dz critz sin e
rypē mechtē jm zer br:
ochen sin vnd knüten jm
vff sin h. brust vn̄ spitte
jm ~~vff~~ zu sin götlich an:
gesich vō dem hertē val
vergingt jm dz gesicht vn̄
ward jm die crō noch tieff

jn getruckt sy legtē strick
vn̄ sail an sin hend vnd
vies vn̄ wider sperten sich
mit iren vnrainē füssen
an siue. h. ob wūtē lib vn̄
vn̄ zugē mit allē irē mas
kraft die gelidē vn̄ gelaich
vss ein ander zz das kain
gelaich bij dem ander be:
lib dz siner grostē lidē eins
was sy namē dick stūpf
issne negel vn̄ schlugē sy
jm durch hend vn̄ ~~vnd~~
fues mit starcke schlegen
dz durch ging jm dz hirn

Im haup dz marck im bain
dz merst finckliy sines hertz
diesse hamer schleg horgt
sin liebe müter sy sant nide
als ein totte mensch also
lagere gespanē vn ge:
nagelt vff der erden zöb
runē mit blut vn zecher
vol aller biterkait vn sch:
mertzē vn flos dz liden
der müter in des sunes
hertz vn des sunes lide
In der müter hertz als ij
starck flus gegē ein an
der vn stiese starck gegen
ein ander vn alles wiche

Jt̄ da er also lag vff dem
Critz da opfert er sich
gott sinem himelsen=
vatter zů einem wol ge:
veligē opfer zů ainer
g nugsamē bezalūg v̄
aller menschē sünd / er
opfert vn̄ trüg da mitt
vff / aller mēschen lidē
von jnen vn̄ vō vssen
dz ye vn̄ sinē wegē ge:
littē ward / vn̄ noch ge:
littē wirt / biß an den
jūgstē tag / Jt̄ bij allem

dem schmertzē den er laid
vō innē vn̄ vō vssen dagi-
ing im zu hertzē dz groß
hertz laid siner liebē mut
dz thet im wirs dan sin
aigē lidē Et er batt sinen
himelsen vatter wie die
in critzgetē lesterte vsp
ottē sine augē flussen hin
vō treer dz blut ran dar
vnder s dz die augē abē
gantz v'bachē warē die
lesten warē gantz ser word
vn̄ gantz v'bachē dz er dē
mud must vff breche mit ge
walt

Itē sy luffen zů mit grossem
tobendē geschray vñ brach:
tē stangē vñ heb dremel
vñ stangten vnder des
critz vñ namē gabeln
vñ littē dz critz oben dar
in vñ faste die arm dar
zů da vō im über die=
mans wa geschach mit
grossem gelechter gesp:
:ött vñ geschray hůben sy
dē halb tottē herē vff vñ
schwancketten hin vnd
her mit dē critz in dem
luft da vō im sin hirn
in dē hopt vñ lieff vō

grossem schwindel sines:
trancken v̄ wūtē v̄ schwol-
nen hauptes gedēck den
erstē augē blick den der
her thett da er sine v̄bach:
:ne v̄ schwolne augē augs
vff brach vn̄ über dz vn:
zelich gross volk sach die
jm vō hertzē wol gūten
alles des lidē dz jm ward
angethan vn̄ sundē die:
gewaltigen die wassen
so indig dz sy beducht jm
mecht nit lidens gnug
geschechē hettē sy jn sechē
zů stuckē zer hackē vn̄ jn

In abgrund der hel vsenke
In wer denoch nit gnug
geschehe Dt In dem vff
sehe erblickt er sin liebe
mute zu hand schoss im
ein tod schoss durch sin hertz
her wider vnd da In die
mutte an sach vil sy nider
halb tod also brauchte sy de
liebe heren zu dem loch
dar In man dz crutz wolt
setzen dz liessen sy vntugent-
lich hin ein falen dz sich
sin hailigs lib er schut von
die wunden In hend vn fiesse
vff brache als lebendig ande

vō einē brunē wan durch
die hertē hamer schlegt da
wurden im die andern ab-
geschlagē in hendē vnd
füssen vn̄ mit den dickē
nageln wurden die lechē
v̄stopft vn̄ vss gefult das
sy nit mochtē blůttē abē
in dem hertē in sencken da
wurden die löcher witē ge:
rissen vn̄ schos dz blůtt so
starck her vss als die russch:
endē bech | rychlich in allē
gnůgsamkait | sine vind
stūden vnder dē critz | vn̄

machte nit ersetigett
werden vō sinem schm
ertzer sy hetten dz crütz
nüt wol vrsorgt vnde
mit spideln so was der
lib des herē schwē vnd
schlug nider vff die erdē
dz dem herē sin angesich
stecket in der erden vnd
vō dem schwerē val da
schlitz im der ein fus
vss da wantē sy dz crütz
vm vnd schrancken im
den einē fus über den
ander vn hefften die

bed fuef vbe ein and
mit einē nagel o wie
vn seglichē schmertz
lit der her in allen sine
gelider vn wunden vō
dē schwerē val das wolt
er lidē wir dz wir oft
wider in die sind val
der her bettet den ps
respice deus deus meus
respice bis vff in mū
tuas dnē & sine vind
stunden vnder dem
reitz vol nid vn has vn

spottettde sin mit lachē
vgufferē hin vff rieffen
finger zaigē vn mengs
hand geberd wa sach je
kain mēsch kaines sterb
endē menschē spotten dz
must er sechen mit dē
augē herē mit den oren
die gross gotz lesterūg er
sach sine claider vspilen
sin mutter schmechen
ales das er sach vnd hort
meret jm sin pin vō jnen
vnd vō vssen noch bieng
er in söliche grosser gedult

hett er aller mēsche liden
zu maul tragen dz het
ergerē gethaun im thet
aller wirst dz sin h. lide
an so vil mēschen sot vn
must vlorn werden dar
vss nam der schechē das
er nit allain mēsch wer
besunder auch got dar:
vnd sprach er herge dēck
min in dinē rich da on:
pfing in der her so mini:
:klich vn vhies im gelich
dz paradis dan sin hertz
bran an dē critz als ein
glutt er mecht zer sch:

moltzē sin vor rechē min
die min behielt in me
an dem critz dan kain
ader gezüg sin lib was
so gar zer rissen vnd
zer zeret es wer nitt
wūder dz er in stucks wis
wer ab dem critz gesalē
er besorgt sin muter vn
befalch sy dē jungē er
stund in solicher grosser
gelaussen lait het gott
sin himelser vatter gelve:
lt in allso haben bis an
den jungsten tag dz wer
er gantz wilig gewessen

Er was trostlos vn̄ v̄lausse
von gott vn̄ von allē menschē
als er sprach min gott min
gott wie hauft du mich v̄
laussen sin zung was im
gantz blutig vn̄ hing im
an dem gumē vor grosser
derin dar vm̄ sprach er mich
dirst dz fröten sich sine sind
vff dz sy im mer mechten
pinigē sy namē einē sch:
:wam vn̄ fultē dē mit
essich vn̄ galle vn̄ bū dē
den an ein stangē vnd
schlugē im den hertig:
klich an sinē mund vn̄
an dz haupt da mit er

im die cron ost getroffen
ward vñ im vnseglich
schmertzen brauch vñ
sin h. mud ser v̄butert
ward im ward ein tr:
unck wassers v̄sagt in
siner sterbendē nott
der ein her vñ schöpff
ist aller wasser da er
des essichs bevand da
sprach er mit haisserer
dumer stim es ist als
vol braucht der wil:
gines vatters die er
lössung des armen sind:
ers auch wer besser

hessiger will dar nach
begunden sine ander zu
zu strupfen sine kreff
verschwinden sin ma:
rck verdoren sin ein:
ge waid vsch melchen
sin lib haffet an dem
rugen sin hertz schlug
vn cloffet von todes not
der jämerliche sünf:
:cen der angstliche hertz
schleg der elenden auge
blick er warf sinen h.
lib hin vn her er wand
sich gelich einē wurz
dar zu zwang zu die
todes nott dar nach

brach er sine dire vbache
mūd vff vn̄ rust mit ein:
er grossen haisserē stim
vatter in din hend en:
pfilch ich mine gaist
da enpfiel im dz haupt
vn̄ naigt es vff die brust
vn̄ gab vff sine gaist er
het nit da er sin hauptt
hin naig naigt er es hi:
nder sich so stiess er mit
der cron an dz critz na:
igt er es vff die agselen
so stachen in die dorn dar
vnd naigt er es vff die br:

lust

Dar nach ward ein vinst:
erns vff der gantzē erdē
vn̄ kam ein grosser erd:
bidū vn̄ erspielten die gr:
ossen schroffen vn̄ felsen
die alle beclagtē den
tod ires schöpfers die jud:
en erschracken ser ein ritts
longins genant nam ein
langē spies vnd stiess den
mit aller mans kraft du:
rch sin siten dz er durch dr:
ang sin hertz dar zu hett
er noch ein wenig blut
vn̄ wasser behalten dz fl:
:oss richtlich vn̄ miltiklich

her vß o hie richer herbst
hie vole erent hie ist die
rich schatz kamer der gantzē
kristen hait hie ist der guld
berg von dem zidē man
mag grabē vn rich werdē
hie ist der brū aller barhertz
hie vnit der kranck gesunth
der tor wißheit der yrrent
den weg der v̄zwifelt
hoffnūg der arm richtuz
vn alles dz der mēsch bedarf
vn begert dz fint er hie zu
dysser rychen schatz kamer
wer recht dar zu kan sůchē
der wirt bald rich an tugētē
dan der bildner staut vor
im darab er sol lernen wirckē

Die hoch wirdig mute gotz
belib by dem creitz halb tod
vnd mit ir die andern
rainen frauen vn̄ samt jo:
:hanes auch ju grosser be:
:triepnus sy bekanten wol
dz ir lieber her tod was vn̄
wüsten nit was sy nu tun
solten sy liessen ju nit gern
also hangen da kam jossepf
vn̄ nicodemus mit cöstlich
salben vn̄ wurtzen vn̄ nam
jn von dem creitz mit vr:
lob des richters vn̄ legten
ju sinen muten wir ir schos
o des elenden an blicks
da sach sy erst recht wie

er gehandelt was / sy brach
im die cron vss dem verschw:
:olen haupt / sy zoch im die
löck vss dē verbachen wūde /
sy truckt im / die augē zů /
sy teth im dē mūd zů / der
stond im offen / vn̄ lag im
die blůtig zung / vndē dē
zenē / sy wust im dē vnflät /
vō sinem hailigē antzlit
sy truckt ir an gesicht / vss:
sin an gesich / sy kust in abē /
vn aber / vn̄ begoss in mit
iren haissen blůt farben ze:
er / sy vnd schloss in begir:
:lich / mit iren mietsarm /

sy sach wie sin schienē zie:
:richer lib so gar v̄ wiest
vn̄ v̄derbt was vn alle
schuld Joseff nicodemus
vn̄ die ander richtē sich
zu der begrept van es
was aubent wordē vnd
ging der sabent in sy bat
die betriepte mutter dz
sy irē lieben sun lies begr:
aben sy mocht sich abē noch
nit vō im schaiden also
brachē sy du mit gewalt
vō ir vnd legtē du vff ein
schne wij thuch vff ein ma:
:rbel staine taffel vnd
salbten du vn̄ wickeltē

In ~~In~~ ein vñ trůgē in zů
einem grossen fölsen dar
in was gehauē ein nües
grab dar in vor niemē
gelegē was da leget sy
iren liebē herren in vñ
legtē einē grossen stan
über das grab vñ wa:
rd dz grab vñsiglett vnd
vhett als pilantz gehais
hett also gingē die and
:ern wider hain aber
Johannes nam die bet:
:triepe můtē vñ fürt
sy gen ~~Jhm~~ Jerusalem
in siner můter hus da

wartettē sy mit senlichē
trurikait vn̄ mit vnge:
zwiffelte hoff nū der frölich
vrstend jrer liebē herē die d'
die wild die gefangē vss de
vor hel erlost vn̄ sy in dz par:
ardijs fürt an dem iij tag
frü nam der her wider an
sich durch eigne krast sine
gerifficirten vckertē lib
vn̄ er schin siner liebē mütt
mit hochzitlichē fredē vn̄
grüst sy frölich Regina celi
letare alla cz die hoch wird
ig mütter gotes rich sich vff
mit grossem jubel vn̄ sprach

Bist du Jhs min sun er
sprach ja min hertz liebe
mute Ich bin es also ret
sy fraintlich mit ein and
gott gebunß dz wir auch
ge dultyklich hie liden
dz wir frölich mit jm
erstanden vnd ewigklich
mit jm lebe

An dem suntag niem vir
dich die strenge herte buß
v̄ die er in sinem gantzen
lebē wir vns haut haut v̄
brauch wan er nie gůtten
tag hie gewan noch nie
erlacht vn̄ alwegē in hertz
strengē buß gestanden ist
byß an dz critz in vol kum-
ner bekantz des schweren
vals. ade. vn̄ aller mēschē
sind vn̄ die schuld ainē jedē
tod sind dis alles haut er
vol kumēlichē gebüst öch
in vsß giessung dē treen
in gebett in knüē. Venie.

In wachen in fasten vnd
in aller sölicher strenig
kait sines gantzen lebens
besunder in der wieste vn
am ölberg mit dyssem
allem hant er vnsser
büs fruchper gemacht
vn vns wir gestande
gegen sine himelse vate
in gantze versünung sines
zornes göge vns o her
Jhu xpe Ich senck mich in
in din vol kumene liebe
in der du alle min büs
vff dich genume haust
Ich beger dz du din herte
strenge büs welest vff

Opfer dinē himelsen vatte
zů einer erfülung mine
v̄sinten, vn folkumen buß
vn dz du minē claine vn=
volkumē rüen fruchtper
welest machen In dē dine
vn lauf mich mit dir v̄:
sienet sin.

An dem mētag niem vir
dich alle die band da mit
der her ze gebunden ward
welcher die Ewig frijhait
ist dz band der liebe zu sine
himelsen vatte dz band de
liebe zů allē sinē geschepf:
:ten vn creaturē In sund
zů dem menschen dz band

In Mûte lib dz band in d'
kripen in der wagen in
heben in legē dz ge band
der gehorsam siner elter
auch dz band siner nattir-
lichen lidlichait hunger
durst hitz frost miedin vn
wachen it alle die band
in sinem hailig lidē stricke
sailen kettinē gefencknuss
kercker
O her Jhu vpē Ich senck mich
hüt in in alle dine band
zer brich alle band miner
sinden vn bind mich zů dir
in rechter götlich lieb in
zit vn in ewigkait

An dem dinstag nem vir dich
alle die wundē vnsers herē
die er enpfangen haut in
sinē gantzen leben vn̄ lidē
mit schlachen vn̄ stossen
tretten vnd fallen sin gaiß
lung vn̄ sin iij fach in tru
cken der cron alle schrentz
bylen vn̄ lecher kelt in die
den wunden schmertzlich wz
nem auch vir dich alle die
lidlichait der wūden halb
die im schmertzē haben
braucht als mit vm̄ fürē
schlachen trucke vn̄ ander
grimig berierūg vn̄ dz vß
tragē des critz vn̄ dz hert

ligē vn̄ hangē am critz vn̄
dz an neglen vn̄ nider fale
des critz vn̄ dz vff brechen
der wunden

O her Jhū xp̄e Ich senck mich
In In alle dine hailige wūd
Ich beger das alle wunden
der sel in dinen wunden ge
hailet werdē Ich beger dz du
dich dinē vatter opferst mit
allen dinen wūden vir ein
gantze bezallung aller mi
ner wūden vn̄ macula
die Ich solt bezalle Jm dē
seg für dz du es gantz vss
leschest mit dinē grosse
schmertz diner wūde

An der Mitt wochen nez
vir dich alles blůtt vergessen
vr sin beschindung de blůtigen
schwaiß am ölberg gaiflung
crenung in der enblösung sine
klaider in der critzigung vnd
in allē dem liden dar in er
sin blůt vergossen haut als in sch:
lachē stossen vn anders des
des geliche auch die blůtigen
fůs trit auch niem v dich
die vspyung die auch vnnist
waß mit och dē schwaiß blůt
dē er vergossen haut in sinē
gantzē leben als er ist geloff
vō einē land in dz ander

bredigē vō hitz vō angst vō
not als wol geleplich ist be:
sunder den tod schwaiß.

O her Jhū ꝛc Ich senck mich
hütt in in alles din hailigs
blutt ver giessen vn̄ bit dich
dz du dz welest opfer dinem
himelsen vatter zu ainer
abwesung aller nime sind
vnd blüttigē werck das
Ich gantz rain vn̄ luter wer̄d
vor nimē tod dz Ich bald
zu dir kum dz Ich dich:
ewigklich lob.

Am donstag Nem vir
dich die gantze volkume
bezalung wir mit der er
volkumenlich haut beza:
:lt vir vns ein jetliche
schuld die wir volbringen
mit vnser gelider wan
jn aine jetliche gelid
haut er besunder schmertz
gelite da mit er vnser
pin haut bezalt gedenck
wie er sine v. sin vnd
alle gelider gebrucht
haut jn der er sines him-
elsen vatters vn jn vol

kumēr bezalūg aller vnse
schuld in dem wir vns ver:
schulden vn̄ sinē tod vir vn̄se
ewigen tod.

O her Jhū xp̄e ich senck mich
hüt du in din volkumēs
gnūg thūn vn̄ bit dich dz
du dz wölest vff opfer
dinem himelsen vater zů
einer vol kumene bezal:
ūg vir min vnfolkumē
bezalūg vn̄ gnūg thūn vn̄
was mir gebrest vn̄ vß
stand dz du dz mit dez
dinē ersetzest

An dem frÿ tag / nem vir dich
dz bitter liden vnd sterbē v'
der von tötlich / Ist der welt
tötlich worden vnd haut sich
genaigt / vnder die zitt
In der sich vō tag / zů tag / zů
tag nechert sin liden vnd
sterben vñ sin angst vnd not
stettyklich wůgs / dz wolt er
liden vss vnge mess ner liebi
vff dz wir in Ewigklich liep:
:te / och niem vir dich alle
die lide / die im vff dz leben
sind gangē / het in die gott:
hait nit entaltē / also auch
der grimig nid / von hass de

vnseligē Juden In dem sy
Im oft vsß dz lebē gingen
alß dz flerien In egipten
vn̄ alß sy zu verstainen wo:
lte vnd alß sy zu dē berg
wolte ab gestossē hann
auch aller ir raut vnd
an schleg ging darvff
wie sy zu mechtē vm̄ br:
ingē die tötlich angst vn̄
nott In der er lag am:
ölberg alß ein tottē mēsch
In der gefenckng In der
v̄spÿūg In der er mecht
er stickt sin die gaislūg

crenung vr vrtailen in dem
concilium caife vn in dem v-
vrtaile zů dē tod dz grim-
:ig ge schray vn forder sines
todes ir fröd in dem v vrtaile
dz jage in der vss firung in
der er wol halb tod was vn
die tod syfcen die er liess it
dz getranck essich vn galle
dz ringe des todes mit dē
lebē dz hertz brechē vn sch-
aidē lib vn sel: ach nē wir
dich sin seliches lide trick
vn getreng in dē er vnzel-
liches sterbē haut gethaun
in gaist vn natur dz sich an
fing als er en pfange ward

In muter lib vñ wart biß an
dz crich dzer erkant die vner
sines himelsen vaters vñ sine
zorn gegē dem menschen
diß alles leget der vatter
vff den sun diß alles bekant
der sun was im zu kinftig wz
was grossen schrecke forcht
angst vnd nott hant er er:
litten je necher je me der
dz liden sines hertzē wuchß
och in mit lidē aller mart:
:ler vñ vsser weltē.
O her Jhu ve ich senck mich
hütt in in die ver ainig:
:ung aller diner töd liplich

vnd gaistlich vn̄ bit dich wa
ich min arme sel je getött
hab durch töd sind vnd die
kraft der jeg letzt hab vn̄ sel
min hertz je hab ab gekert
vō dir zu den creaturen
dz du alle dine töd du gaist
vn̄ natur wölest vff opfer
dinē himelsen vatter vir den
ewigē tod den ich vschult
hab vnzellich vn̄ das ich mit
dir ewigklich werd leben

In dem samstag Nem vir
dich alles sin volkumes v-
dēnen In dem er vns vor
ist gangen 34 jaur wan er
alle augē blick v dint haut

Mit aller vss wirckung ~~vn~~
~~verbringu~~ vn̄ v̄bringung
dē willen des himelsen vaters
in dem er vns dz vnser ales
fruchtp haut gemacht in we:
:lchem alle vss erwelten
selig werdē als vil dē mensch
dz sin mit des heren v̄den
verainiget also nem vir:
dich ein jede tugent die er
vff dz hechst vol braucht
haut als lieb gehorsame
armůt demietikait gedulty:
kait eled v̄schmech barhertz
kait ꝛc vn̄ alle tugent vnd
v̄bung

O her Jhu xpi ich senck mich
hütt in din ver denen vn
bitt dich das du den rych
schatz dines v̄denstes welest
vff opfer dinē himelsen vats
vnd da mit min clains ver
denē fruchtp machest in dez
dinen vn was mir vß stet
dz du dz wellest ersetzen
mit dem dinē dan ich nichs
gůtes hab noch v̄mag vn
dich vn wa ich min tůn vn
lanssen nit recht geordnet
hett in dz din dz du dz noch
wellest vff tragē dinem
vattē mit dem dinen

Itē an dem Mentag mach:
dich vff vn̄ gang jn die eret
dar jn ist gar menger hand
grosser arbait durch welche
die schniter oft iren schwa:
:iss ver rerē, merck die gros
arbait vnsers schniter Jhu
wie er haut geseet sinen:
sumē vnder juden vnd
haidē wie er dz kor̄ gesch:
:nitē haut, mit vil wūd:
er wercken wie er das
gesamlet haut vō allen zūgs
vn̄ zů samē an garben
gebūden, durch vn̄ mitt
der starcke widen des

kristen liche glaben vff gelade
zů same getruck vff den wagen d' ge
in vil triebselykait vn̄ liden dar dult
durch welliche sy getrossen sind
worde vnd dar nach geschit
vff das schatz hus des ewig
lebē also ist dz rain waitze
kerlin vp̄s auch getroschen
worden mit vil triebselykt
dar vss vns dz lebēdick brott
gebachen ist dis lebēdick brot
mig wir nit fruch p̄ messen
wir vben vns dan auch mitt
grosser arbait vn̄ vbung der tug:
:ent in gehorsame juden werck
der bar hertzikait dz wir essen
dz brott in dē schwais vnsers ange
sicht

An dem dinstag Mach dich
vff vn̄ gang in den herpst
des min richen blůt vergies:
en vnsers heren Jhs ist der
sües trub vss dē win garten
engadi vss welchem getru:
ckt ist vn̄ wirt der sües:
ziöper win der da frölich
macht dz hertz des mensch
gedenck wie der trub ist
getretē wordē vnder die
fües siner vind gebrest vn̄
getruckt in der beschindūg
gaiselūg krönug schlachen
stossen aller maist am crutz da
ist er aller hertest gekeltert
worden dz nit ein tropf bl:

ütz noch kain vichtikait:
nit in im balib dyssen süesē
most haut gefast. die trifē
lich kirch in dē kelch der
vns kristē mēschē miltik
lich mit gethailt wirt vn̄
dar zu wir berūft vn̄ gelad
sind so er spricht essen vnd
trinckē vn̄ werdē trunckē
min aller liepstē wer dises
süesē most enpfindē wil
der mus sich ver wegen
alles anhangs alles lustes
vn̄ begird der creaturen
vn̄ allain slust süchē in got

In der Mitwoch / gang vf
dē marckt vn̄ fug dich zu
dē richen milte kauflite
vn̄ kauf in wastu bedar:
:st wan eintüre kum dz
du zu leben habest / kauff
dz lide vn̄ sterbe / vn̄ dē
richē verdinst vnsers her
dz mit lide vn̄ verdenē
Maria aller hailigē ver
dinst in sunder der hail:
:igē den du sunderlich dēst
kauf alle andacht vnd
begird aller mēschen vn̄
den gantzē schatz der h.
kristē hait / es ist also wol:
:fail dz du est magst kauff

Mit eine gůte wille vnd
begird mit andechtigem
gebett du magst auch de
schatz mere mit dinem
verdenst wan dan ein
ture kumpt so du alt vn
kranck wirst vn nüst:
gůttes me macht thun
so setz da din hoffnung zů
dyssen richen kauflite rief
sy an das sy dich nit lause
vn dich geniessen laussen
dz du du so lang gedentt
habest vn din armůt auch
du ir geselschast habest ge:
lett so lausen sy dich nit

An dē donstag so züch vff
dz gejegt vnd merck ebē
wie die juden dort her zie:
:chen mit jren jaghunde
mit jrē falschen retten
vff setzē vn̄ an schlegen
wie sy dern hērē so mēg
strick vn̄ langē legen
wie sy jn mechtē gefa:
:uchen sy jagē jm nach
über berg vn̄ tal biß ju
den ölbaum garten da
haben sy ein hag vm̄ ju
ge schlagē dz er jn nit
mag an trynē da habē
jn die blůt hūd an ge:

fallen Mit rÿssen vnd bÿssen
vñ habē zu behemelt gebūd:
en vnd gefesselt vñ die schnel:
en wind die aller bösten bůbē
über zu gehetzt die haben
das edel wilpret erst gartzer
rÿssen vñ zer zert vñ zerhact
an der sul zu der krēūng vñ
am critz über dz edel wilt:
pret haut vns geladē gott
der vater kumēt nun aller
liebstē alle ding sind berait
dis edel wilbret solen wir got
dem ewigē kaiser vff opfern
mit gůttē vtrū wir alle vnser
sind dz er begirlich vō vns
vff nemp vñ wir kindē zu
nichs liebers schencken

An dem frÿtag stand frü vff
vñ gang vnder die metzel
flaisch zů kauffen sich wie
man dz vnschuldig lemlin
dert her zücht zů dem tod
vñ wie die rissendē wolf
toben vñ wiettē über es
vñ wie sy es zer ryffen vñ
zer zeret haben vnd wie
sy es so grimmigklich wer:
fen vff den flaisch banck
des hailigē critzes dar vff
sy es wellē er mördē vnd
er hacken gedenck die:
menigfaltigē schrecken

sines jungē vnschuldigē
hertzen | merck die man:
ig valtigē getreng | trick |
vnd sterbē | ju gaist vnd
natur | kauf dis vnschu:
:ldig lemlin vm̄ alles dz
du gelaisten magst vnd
opfer es gott | dem himelsē
vatter zu einer volkūen
bus vn̄ bezalung vir ale
die sind | da mit du dā tew:
igē tod so oft v̄schult hast
auch vir die schuld alle
diner gutt frind | lebendig
vn̄ tod vn̄ vir alle glebig

selen

An dem samstag stand vf
vnd berait dich in dz bad vñ
wider denck alle dine jaur
in der bůter kait dines gaist:
es wie manigfaltiklich du
gott belaidiget hanst wie
vndanckp du im gewessen
bist snier gaubē vñ gnaud
wie du die miss bruchthanst
hab einen waren rüwen vñ
bewain die mit treer vñ
nem dar zů alle die zechē
die vnser liebē her je verort
a in allē sinē lebē vñ lidē
vñ die zechē der wirdigē
mütē gottes auch alle die
trecher die je ver rört wu

den vnd gottes wilen vnd
ab1 wesch da mit alle die trechē
vn̄ sind da mit du gott
je belaidiget hanst vnd
gang dan zu dem priester
vnd beclag dich selbs gegē
im der sol dan machen ein
scharpfen langē vn̄ sol dir
da mit ab zwachē vn̄ dir
vir haltē die ewigē pin die
du wol vschult hanst vn̄ dir
setzē buß die solt du mischē
vnde die hertē strengē buß
vn̄ die opfer zu einer
erfülung was dir vsstant
da mit wesch dich suber

An dem suntag stand frů vff
vnd leg dich an mit hochzit-
lichen claider in sunde dz cl-
aid der liebi dz da bedeckt die
fily der sind mutz dich vff vnd
zier dich mit demiety kaitt
wan der künig begert dins
scheny er sprich ker wide ker
wider dz wir dich anschaue
er haut ein vff mercke vff
alle dine fůss trit dar vnd ker
vō dem bössen wege vff den
rechte fůs pfaut der dich wi-
st zu die frelichen herberg
zu welcher er vns haut be-
rieft so er spricht kumen
alle die da beschwert sind

Ich wil wch ergetzen kumen
vndessen die lebende spis dir
ich selbe bin wer nim spis d
flaisch isset vn min blut te:
:incket der lept Ewiglich wer
wil nu vschmachen dissen:
tüsch da einer nichs anders
wirt vir gesetzt dan sin ein:
:iges lieb da ist fred ob aller
fred lust ob alle lust wer dis
wil ynen werden vn enpfindt
der mus ins laussen vff die
hutt gaun er mus ost mit la:
:men fiessen springen mit wa:
:inenden augen singen vnge
lich sten du lieb von lauf das
helf vn Jhs vnser gespuntz

Dz j pr̄ nr̄ siner elendikait do
sin zartes hertz hett da er sich v̄:
zig aller menschen gefelschaft
vn̄ in allē sinē nettē vnbehohē
wolt sin vō allē creature
Dz ander der grossen not so sin el:
:endes hertz hett da er ging vsser
dem sinem sines himelisen vates
in allen den vn̄ miltē bössen ge:
walt siner indigē wind
iij Dz er ging vsser dem trost deß
hailigē gaistes allso dz sin marck
vn̄ liden kam vff dz aller höchst
O barmhertziger gott ich begēr das
noch hüt alle min gedenck wo:
:rtt vnd werck thun vn̄ lausse
enspringen vn̄ vss fliessen
vss diner götlichen lieb vn̄

endent sich in dinē lob vn̄ er
O her Jhu xpe ich bit dich en pf:
:auch dyssen pr̄ nr̄ in der er d'
brechung diner hailigē augē
an dem critz vnd behiet min
augē vor allē dem dz ein:
mitel mag mag machen
zwischen mir vn̄ dir vn̄ in
der zit als mine augē solen
brechen wo macht des todes
welest mich ansechen mit dē
augē diner grūdlossen barhertz
ykait vn̄ mir alle min sind
v̄gebē die ich mit minē sind:
:igē augē ie gethan hab
O her Jhu xpe ich opfer dir dis
en pr̄ nr̄ in der er der brech

:vnd dine hailige gelide an
dem hailige critz vn bit dich
dz du welest alles min lebe behiet
vor allen dinge dar zu ich dich
erzürne mag vf dz ich mi
lebe zu dine denst vol bringe
mög vn zu der zit als mine
gelide brechen sele vo macht
des todes welest mich enpfach
zu die arm dine grundlossen
barmhertzikait vn mir vergebe
alle mine sind die ich mit mine
gliden ich get an hab

Oher Jhuzpe ich opffer dir de
pr nr in der derbrechung din:
es hailige gebenadite herpen

an dem cruz vñ bit dich du
welest min hertz behüten
vor allē dem dz min hertz
beflecke mag vnd zu der
zitt als min hertz brechen
sol vō der macht des todes
dz du dar zu findē mogest
gantze liebe vñ rechten
rūen vñ lutere bicht vñ
mir vergebest alle min sind
die ich mit minē sündigē
hertzen je gethan hab
Dysse wort sprach ein brūd
alle tag vñ ward dar durch
behalten O min gott vnd
min her niem alle mine sind
die ich ye gethan hab vñ wirff

die in dz grund los mer dm
vn gemessen barmhertzigkaitt
vn bitt dich dz du sy mir nim
mer gedenckest
O her ich lob dich mit der mi
in der du mich geschaffe haust
O her ich lob dich mit der er
bermd mit der du mich er
löst haust O her ich lob dich
mit der giettÿkait mit der
du mich behalte wilt
Vatter vnsser der du bist
in den himeln
Ich opffer dir alles dz liden :lve
dz dm hertz lëber sun ihs
vps ÿe ge laid vn sine bit

tod vnr alle mine sind Wir
an rieffen dich vñ anbettē
dich vnd loben dich O hail-
ige dry valtykait erlichtt
vnß Gehailiget werd
din nam Durch din ha-
ilige beschnidung vñ durch
din angst vñ blůtigen
schwayß gehailig vnß
Gesegnet sy der nam
vnsers heren Jhu xpē
nun vñ jmē Ewigklich
Hailigē gott hailigē stark
gott hailiger vntötliche
gott er bar dich übē vnß
vnd hilf vnß Zů kum

vnß din rych Und din
hailigs gaist durch din zer:
schlagē zer zertē wundē
serē lib vn̄ durch alles din
liden vn̄ schmertzē Eum
hailigē gaist er fül die he:
rtzē diner gelebygē vnd
enzind in vnß dz für dinē
min Din wil der werd
in der erdē als im himel
Und dz ich allaß dz thie
dz din wil sy dz hilf mir
durch dz we diner hend
vn̄ füß vn̄ allē dinē glid
vn̄ anderē vn̄ dines suessē
hertzē hailige dryfaltyt

dich sülen vō recht lobē
vnd anbettē vn̄ eren alle
dine creatura dz hilf vns
vn̄ ler vns thůn dinē wilē
wan du bist vnsser gott vn̄
ein schepffer aller creatur
Gib vns hüt vnsser teglich
brott dz gezaichnet ward
mit der dirne cron vnd
mit genagelte̅ henden
vnd füessen Din hailig
lichnam spis vns din hail
iges blůtt töff vn̄ trēck vns
vō dē vn̄ in dem vn̄ durch
den alle ding sind dē sy lob

vnd er gesett in der ewigē
welt Und vergib vns vns
schuld vñ wir also vergebē vns
er schuldner Durch den schm
ertzē diner wūden vñ durch
din hailiges blutt vergiessen
vñ durch die kraft dines bit
er dodes Geware öberste
dry valtykait vatter sun vñ
hailigs gaist Ich sag dir lob
vñ er gnad vñ danck er
her vns Und einlait vns
nit in bekorung Durch din
vnmessige pin vñ we in dē
du hing an dryē nageln an
dē critz Sunder loes vns vō

vbel Durch din sterben
vn̄ vderbē vn̄ durch die
vnmacht dines hertzen vn̄
durch ~~dich~~ die aller gröste
pin In der dir din wirdig:
es hertz spielt / löß vn̄ be:
hiett vns vn̄ vergib vn̄ hail:
ge vn̄ erlicht vn̄ begnad
vns vn̄ bezal vir vns vnd
setz dinē tod vn̄ liden vnd
din erbērd zwyssen vnsser
selen vn̄ din gericht vn̄ ge:
segē vns nu vn̄ imer Ewig
klich Gott durch dich vnd
durch dinē sun Jhm̄ xp̄m
vnser herē h. dryfaltigkt

ein gott / erbar dich über vns
vn̄ behiet vns / lob vnd er sy
dir gesett vatter / sun vnd
hailigs gaist / nun vnd jme
ewigklich / sege vn̄ claurheit /
vn̄ wysshait / gnad vn̄ danck /
er vnd tugent / vn̄ stercke /
sy gesett vnser gott vō ewen
zu Ewen amē

Nue Maria vol gnaden
wir bitten dich dz du vns
alle tugent erwerbest vnd
dinen hertzē liebē sun
Jhm̄ xpm̄ Der her ist
mit dir / erwirb vns das

er auch alle zitt sy mitt
vns vn kum vns zů hilff
in aller vnser betriept nus
vnd angst durch dz hertz
we dz dich durch schnaid
in dem tod dines kinds
hertz liebe sunes jhu xpo
Du bist gesegnet ob alle
frauen Er wirb vns
den segen dines kindes jhu
xpo vnd dz er besitz vnser
hertze vn dz wir in lobe
alle zitt Und gesegnet
ist die fracht dines libs
jhs xps vnsser her der du

bist allain hailig | allain der
aller öberst Jhs xps dir sy
lob vn̄ er gesett | ein kinig
der ewigē eren Amen

O du min hertz aller liebster
her wie kan sch dir jmer ge:
nug danck sagen vm̄ die:
menigfaltigen gauben vn̄
gnaden die du mir mitt ge:
tailt haust | vn v̄dent in der
schöpfung | her lössung | vnand'
manigvaltig gutt thett zit
:lich | lyplich | vnd gaistlich wie
haustu mir so lang vbe sechē
wie hausta min so lang ge

bytten | bin ich ir gangē | dz ha:
:ust mich vff den rechtē weg
gewyssen | bin ich gefalen | du
hanst mich wider vff gericht
vor lyplichē vnd gaistlichen
fellen | haustu mich vnzelich
enttalten vor schand vn laste
haust du mich behiettett ich
bin gelegē in den stricken
des bossen gaistes du haust mich
erledigett du haust mich er:
:licht vnd mir bekant nu gebē
mines schwerē sch sintlichen
stantzs du haust mich beriest
in einē bußfertigē stantt
in dem bin ich lau vnd treg

gewessen / off wide gefalle in
vndanckpkaitt du hanst mich
offt bewegt durch die fir kuen
de genaud wider zu die zu
keren du bist mir vette lich
engege gelauffen vn hanst
mich wide vff genume vn
mich nie verlaussen vo miner
bosshait wege ach min hertz
aller liebster her was sol ich
dir vir diss alles then / oder
was begerstu vo mir / nichs
anders begerstu dan dz ich
dich lieb hab vber alle ding
ach her gib dz du begerst wa

Vō mir selbs v̄ mag ich nichs
gůtes ich gib dir min stain
hertes v̄ wiestes hertz dz
mach dir zů einē taber
nackel dz du alle wegē bij
mir belibest durch din:
genaud vn̄ ob ich dich hie
nauch wider wer belaudigt
es wer durch kranckhait
durch vnwissen hait oder
durch boßhait so ker nit vō
mir dine barmhertzigkeit
sunder strauf mich hie wie
es dir gefal vn̄ gib mir dz
zů tragen mit gedult vn̄ be
kantnus minē sind dz du min

dort Ewigklich schünest ame
Jt wer dis gebett ꝛ tag nach
ein ander spricht knüwent vor
dem bild der müter gottes de
wil sy gewerē was man sy bitet
gaistlich oder liplich sachē vn
Jst vast ein bewert gebett dz
die es gebett haben grosse hilf
vō der müttl gottes befunde
habē

O müter aller barmhertzigkait
Jch er manē dich der min In
der dich got von Ewigkait
ge minet haut vn dich vor
allen creaturē zu eine wird:
igē müter er welt haut vnd
dich also geedelt vn gehailigt

haut dz din hailiges iunckfrö:
liches blut das da vō der wir:
:cken den kraft des hailige:
gaistes geordnet vn formier:
:et was zu der edelen zart
menschait ihn ꝟ die also tur
vn als edel ꝯ ist dz ein einig
blutz tropf den vnsser her zu
siner ꝑson an sich nam also:
köstlich ist dz ein vol kame
genug thun de himelisch
vatter wer gewessen vir alle
menschē sind der vngemesse
fröd ere vn wirdy kait die
du da vō ewiglich haust
der syest du hütt von mir

Ver mant vnd bit dich him:
elische kunig in dz du dz selb
gebenedijet blut dem himelsē
vatter vnr mich welest opfer
mit allē den erē vn wird:
ig kait die im durch das selb
vnschuldig blutt dines megt:
lichē hertzē in der ꝑson vns:
:ers herē jhu xpi je her botten
ist vnd jmer mer erbottē wirt
mit aller buss vn besserung vn
genug thun so im vir alle
menschē geschechen ist vn
vir alle die vn er die im
von mir vn von allen mensch
je her bottē ward dz du sy legest

vff die wag an mine lesten
end dz sy vberwegen alle min
sind vnd im da mit vergelte
alle min schuld vn genůg
tůn der hailig dry valtikt
vir alle mine vrsinnung vn
mir er werbest min erb:
tail dz ewig lebē dz mir
din liebes kind so tür er kauft
vn so sur erarnet haut mitt
sinem biter lidē vn sterbē durch
welches lidē vn sterbē vn blůt
vergiessen din vnd sin bitt ich
dich dz du mich welest er:
heren in mine gebett vn mich
her fröen in dysser sach nach

diner Mieterlichē liebe vnd
trü vñ nach mine notturft
vñ selikait miner sel wan din
kind dir nüst versage kan vnd
alle min hoffnūg nach dir zu
dir stett It sprich dar nach v.
aue. maria den v. blutz tropfē
vnsser liebe frauē vō den gott
mensch ist wordē vñ ein
salue regina

Ich bit dich her Jhū vpe durch
din aller schentlichestē tod
dem du dich vm vnsser
men sinder wilen vnde worff
haust das du den dinem him
elischē vatter dar welest halt

vnd opfern fir mich zu eine
vol kume genug thuon vn
bezalung vnd mich gentz:
lich versiene vir alle mins
lebens verschuldung vn d
durch dine biter hertzbruch
mir welest zu hilf kume
in mine hertz bruch vnd
durch din vngemessene
grosse liebe in der du dis
bitter sterbe gethan hanst
verlich mir vor minem
tod ein vol kume absterb
allen sinde vn gebresten vn
durch din sechen des vinds
behiet vn beschirm mich

vor verzagnus vn̄ v̄zwifel-
:ung an dem hailigē gelaub
so ich die erschrokenliche
vind wird ansechen vn̄ ich
befilch dir jetzūd min sch-
:uldiges sindiges sterben
in din vnschuldiges ver
schmechtes sterbē ich truck
auch alle mine autē zig vn̄
so hertzē schlegt echzen slinf
-zen krach vn̄ brechen aller
minē gelider in den sch-
mertzē dinē gelidē vn̄ ver
lich mir ein v̄nistiges vn̄
wiliges sterben durch der

vngemessene liebe wilen die
dich braucht haut zu dine
wilige sterbe

Oelwig got himelse vatt
Ich en pfilch mine glaube
dinem götlichen gewalt vn
allmechtikait vnd bit dich
dz du du mich mit dine
götlichen kraft also sterckest
vnd bestetigest in warem
kriste liche glauben dz ich
nime da vo gewiche mig
Oher Jhu xpe ein sun des
lebenden gottes Ich en pfi-
lch minen glaube diner

ebigē göttlich wyssheit
vñ bit dich dz du mich mit
dem liecht diner götlichē
erkantnus also erlichest dz
ich miner von dem gaist
der irrung mig betrogen
werden ich enpfilch auch
minē glaubē der lieb vñ
gietikait gott des heiligen
gaistes vñ beger dz min ge
laub durch die götlich lieb alle
ding in mir wirck also das
ich an der stund mines todes
in vol kumen glaubē vnd
götlich lieb funde werd

Her ich bin der arm Mensch
den du geschaffen hanst von
diner vetterlichen kraft zů
dir selber her lös mich von
allem gewalt nimer vind
vn̄ hab allain gewalt über
mich

Her ich bin der arm Mensch
den du erkauft hanst mit
dinē v̄schmechtē vnschuldigs
biter tod her lös mich von
allem gewalt nimer vind
vn̄ hab allain gewalt über mich

Her ich bin der arm mensch
den du behaltē magst in din
grūd lossen barē hertzikait her
lös mich vō allem gewalt ale

Miner vind vnd hab allain
gewalt über mich Name
Oher ich bit dich durch al:
:las dz dz In dir vn̄ an dir
geliten haut ich opfer dir
das vir alles dz das In mir
vn̄ an mir gesindet hatt
zu einer volkume gnug
tůnung vir alles dz das ich
dir zu vergelten hab
Gegrieset syest du Jhu vpe
ein man des schmertzen
vn̄ der kranckhait er fult
mit schmachait vn̄ lesterung
In welcher du gesiget haust

mit der liebe din fürtreff:
:ende lieb hant gemacht
din wirdigkait vff stige
an den galge des kritzes
welche hend vn füss sind
biterlich durch graben
worde mit vir stumpfe
dicke issin negeln vss wel:
:chem geflosche sind blut
vn wasser in ab weschung
vnsser sinde. Bona ventura
Her Jhu p vnser got biss
din helfer diner dienerin
vn güss ir in dz liecht des
hailigen glaubens dz ss

frölichē mit kumē zů dir
O gutter Jhus stand vff zů
hilff diner denerin stand
vff vn̄ trib sy nit von dir
O her Jhu en pfauch die sel
diner denerin vn̄ dz sy
leb vn̄ mach sy nit zů sch:
anden vō jrer bitūg wilē
O gůtter Jhu ein liebhabe
der tugent ker din ange:
sicht zů diner dienerin
vnd behiett sy vor allem
schmertzē vnd vor allem
übel amen
O junckfrau Maria aller

süseste mutter din dien:
:erin frö sich in diner bar:
:hertzig kait wan du bist
die aller süsest vir sprechen
der sinder dar vm̄ du er
lüchst in junckfrau sol:
sich fröen in dir din die
:erin ver lauss sy nit in an:
fechtung des bössen gaistes
besunder fier sy in eine
rechte weg dz der vind
sathan nit sy herschen übe
sy du gietige mutter er:
:liche junckfrau wir sch:
:ryen zu dir vm̄ die sel

diner dienerin dz du der
zů hilf kumest milty klich
Oher Jhū ir vnser gott vr:
tail din dienerin nauch
diner barmhertzigkait vn
die sy hassen sind dz sy nit
über sy erfrett werdē o giet:
iger Jhū stand vff vn hilf
diner dienerin vm dines
hailigē namens wyllen
o giettiger Jhu vnsser hail
ker din dienerin zů dir
vn zaig ir din claur an:
gesich din warhait vn din
liecht send ir gůter Jhesus

vnd vier sy zů diner hailige
rů amen
O maria du felige Junckfrö
erbarm dich über din
dienerin wan allen talben
wirt sy angefochten vn ge:
tretten vn der bös gaist ist
sy teglich an fechten vn wid
sy streiter O aller seligeste
Junckfrau maria verlich
ir ein gaistlich fröd dz du:
:rch dich ir hertz bestettigt
werd zu gott O du lobliche
Junckfrau maria naig
dine oren zů diner dienerin
wan sy ist elend vn arm

hilf ir dz sy nit ab derb in
ewigkait amē
O her Jhu vnser gott sich an
die demietikait vn̄ die ar:
bait diner dienerin ver:
gib ir ire sind O her Jhu er:
her vnsser stim mit welch
wir schryen her bar̄ dich
über sy vn̄ mach selig din
dienerin O her Jhu xp̄e gib
ir den segē vō himel vnd
fier sy zů der ewigē rů vn̄
zů dem ewigē liecht
O maria du aller miltaste
zuckfrau er bar̄ dich über
din denerin wan ir sel ist

kranck ◦ du aller süeste
Mu̅ter mach sy gesund vō
vō allen kreften vn̄ jnerlich
ist sy gantz betriept vnd
auch liplich ◦ du claure
vn̄ erliche junckfrau her
lös sy vō dem gewalt des
tüfels sathane ◦ du milt̄
Mu̅tter ker dich zu̅ ir vn̄
sich sy an vn̄ mach sy selig
◦ du aller sieste junckfrō
vn̄ bar̄ hertzige der sind
sind vil worden her lös
sy jn diner gerechtikait
vn̄ fier sy zu din hailige
ru̅ da du rengmerest

mit gott dem vater vnd
dem sun vn̄ dem hailige
gaist in ewigkait Amē
Gegriesset syestu volgenad
maria ich er manē dich des
engelische grūses der dir
vō gott kumē ist vn̄ bit dich
iunckfrau maria dz du mir
welest bÿ stan an minem
lōstē end vn̄ so mich anfe
chtē wirt der bös vind vom
glaubē dz er mich nit betr:
iegt mit sinē lüstÿkait dar
vm̄ bit ich dich hailige iu
ckfrau maria das du min
vir sprecherin syst gen dem

aller höste gott vn̄ vlauß
mich nit in mine lösten
neten aue Maria
Gegriesest syestu Maria
voler gnaude Ich er man̄
dich der frede die du het
est da du en pfange hetest
in dine lib den sun des
aller hösten gotes vn̄ byt
dich du hailige Juncfrau
Maria kum mir zu hilf
in mine lösten nette
so mir der vind wirt vir
halte alle min sind das
er mich nit vir in ver:

zwifelung dar vm̄ du
wirdige muter gottes
bis nim getrüe fir sprech
vor dem der dich gemacht
haut ein muter aller sünd
vnd sinderin aue Maria
Gegrüsset syestu Maria
voler gnaden Ich er man
dich der fröden die du:
hettest da du gewis warest
dz der zor̄ gotes abgelet
was gegē dem menschē
vn̄ der mensch was mit
gott vē eint in der natur
vō der fred wegen kum
mir zu lilf du hailige

Junckfrau Maria dz mich
nit vyber wind der boes
vind so ich bin an dem tod
in grossem we dz mich dan
nit bekymer die von gedult
durch die ich mecht ab ge:
zogen werden vō got durch
kranckhait vn̄ schmertze
dar vmb du wirdige Mut
gotes bis min trüwe vir:
sprecherin vor dine aller
liebste sun Jhm̄ xp̄m
Gegriest syestu Maria
voler genaden ich er mān
dich der fred die du hetest

da die hailige alt fetter sich
fröte diner hailige en pfen:
:cknus in der vor hel da sy
warē erlediget vss irer ge:
gefenckns vn kumē warē
zu der beschaunng der hail:
:ige drÿ einigkait durch:
die frod erlödig mich du
wirdige junckfrau Maria
vn byss min vir sprecherin
dz mich nit über wind der
böss vind an minē löstē end
so er mir vir wirt haltē
mine gäte werck dz ich nit
ein wolgefalē gewin in mir
selbē vnd da mit vfar min

armeseller mich aler hailig:
este Juncfrau Maria wol ge:
falen dinē aller liebst sun
dz er mir genedig sy In min
lestē nettē aue Maria

Gott himelischer vatter Ich
beger ziet mit verdachtem
mut dz du mich welest tail:
hastig machē durch din:
gütin aller der guten werck
nach minē tod die mir
sölen geschechē vō minez
mit schwester vn̄ andern
minē gutē frindē vnd
truck es zetz In alle dine

gutte werck die du in dine
menschliche natur je ge-
wirckt est vnd in din bige-
lide von sterben vff das es
nur dester hilfliche werd
vn dester er her löst werd
vss de pine des fegfürs dz
ich dich dester boelder ere
vn lobe werd mit allen
vsser welte dine von ewigs

Der Mensch sol betrachte
v. stuck die begriffe werde
in dem heiligen sacramett
zu dem erste ist da sin h.
frolich nam zu dem ander

sin hailigas blutt zu dem
dryten sin hailige sel zu
dem fierte sin lebendiger
gaist zu dem funfte sin e-
ewige gotthait zu sinem
frōlichnam beger vn̄ sprich
also O her mach mich thail
haftig alles das du vss ge-
ÿept hanst mit dinem
wirdige frōlichnam vnd
vns ꝯdent hanst mit mē
iger herter arbait du bist
gelaufe vō eine land in
dz ande dine schwais ꝯ

lichē gen dē förē weg
die ander v. aue maria
jren junck fröliche rainy
kait die iij v. aue ay jrez
grossen elend wen sy wōzed
man verwisset was vnd
kain herberg gewinē mocht
dē den gemainē stal
Dise betrachtūg soltu habē
an der crist nacht vn die
gantzē wichē nacht
Das erst gedenck die on
vssprechliche liebe gott des
herē vnd schöpfer alle ding
der aller verschmechtest
armest mensch wolt wēd

Vn sprich an dechtigklich
O du alle liebstl her Jhu v
Ich sag dir lob vnd danck
dz du bist her nider gestigl
mit vn begriffelicher lieb
vss der schoss des vatters
vnd haust an dich genue
die menschait vss Maria
der Junckfrauen Ich gr:
iess dich Ich lob dich vss
vnbrinstigl lieb mines
hertzen amē
Das ander betracht dzer
Jndē schnedē stal wolt ge
borē werdē vnd kumtlich
lin het dz Jn sin liebe mutes

ver reret von grosser Mi:
edin mit manigfaltiger
herter abrechung in essen
in trincken in vaste in wa:
:chen in hunge durst hitz
frost mit venien kuiien
vn in manigvaltigkait
der vbung vn kraftlossikait
diner glider in blutt ver:
schwenden insterben vn v
derben vnd nie gutte tag
gehapt haust vff dysser erd
vn so vil durch echtung
vō den Juden geliten gros
vschmech aren mut elend

verachtung In allē sinen
wercken vnd alles das er
geliten haut In sine v. sine
In wendig vnd vss wendig
vn̄ an sinen gantzen lib bit
vnd beger sch lieber her
dz du dz opferst got dine
himelsen vater zu einer
volkume bezalung vir
alles das sch schuldig bin
vn̄ mich nit gewept hau
mime lib als sch bilich
thau het vn̄ wol gemecht
het dz du dz welest ersetz
mit dē dine wz mir gebrist

Zů sine hailige blůt vergiessen
sprich vn̄ beger also O her
Ich bit dich durch die vss
giessung dines blůtes daß du
mich rainige wölest von
allen mine sinden durch
din hailige beschindung
durch dine angstthaftige
blůtige schwaiß an dem öl
berg durch die h. gaislung
krönung obziechung der
klaider da alle dine wāde
vff brache vn̄ hin gussen
von blůt O liebe her so bitt
Ich dich dz din. h. blůt mich

hitzig mach in dine lieb
vn̄ dz es mir ab feg den
rost der sinden durch das
milt vs fliessen ab wesch
alle mine bösse zu naig:
ung vn̄ zu fel zu den sind
vnd wide bringest dz ent
stelt bild mier sel dz ich
so dick vfinstert vn̄ vn:
rainet hab durch die sind
O her Jhu xpi mach mich
tailhaftig aller der gaube
vn̄ gnaude die in diner
götlichen sel wessenlich sind
als die vij gaube des

hailigē gaistes vn̄ die gnad
der ver ainigūg des ewigē
wortz vn̄ aller diner in:
gegossen gnadē die du vff
dz hoest In dem wessen dinē
götlichen sel hanst ge hept
O her mach mich auch tail:
haftig / aller diner tugētt
die du mit allē krefte dinē
hailigē sel vss hanst ge ÿpt
In die mietigkait / luterkait /
gehorsame / gedult / liebe / trü
miltÿkait / fridsamÿkaitt /
barm hertzikait / vn̄ vn vss
sprechliche hailikait / dines

gantze lebē Sch beger
das mir durch alle dijsse
tugend | alle mine vn:
tugent abgetilgt werdē |
vn̄ alle mine verlorne
zit in dir wider bracht
werden vn̄ das min ar:
me sel | mit dine tugē:
ten beclait vn̄ bedeckt
werd vn̄ beger auch tail:
hastig zů werdē dines
selichen lidēs vn̄ schwertz |
dz du in diner h. sel hast
gehapt vō allen den geg

wirfen vn̄ Inbildung
totschos vn̄ wiliges ergeb
In all tōd die du In einem
Jech Jeckliche Ding ge:
nime hanst Zů siner
Ewige got hait sprich Ich
beger auch durch din E
Ewige gothait gesterckt
werden durch din almech=
:tykait In aller minner:
kranckhait dur din wys
hait er licht zů werde In
minner torhait vn̄ durch
din gietikait min wil be..
girig vn̄ gůt wilig werd

vnd vereinet mit dinem
götlichē wyllen Amen
Wer diß gebett spricht iij
tag vff blossen knüen zu
eren der hailigē zuckfroe
Maria von welcher lay
sach der mensch bitt od
begert das wirt der mensch
gewert sprich j pr nr
ein aue Maria j Mangnifi
vnd diß bettlin dar vff
O hailige Maria du mi:
ylty vnd wirdige zuck:
:fram Ich hermanen dich
der froed vñ frō lockung

die du hetest da der ertzeng
gabrigel dier vrkunt das der
hailig gaist in dich wurd:
nider stigen vn die kraft
des aller öberste wird dich
vm schette vn dz vss dir ge:
boren wirt dz wirt hailig
vn wirt genant ein sun
gottes durch dis gebett so
bit ich dich iunckfrau maria
das du mit fröden vnd frö:
:lockung mein hertz erfrewen
welest vo welcher lay sach ich
begere bin / pr nr aue m. m.

O heilige maria du milte
vn̄ ewige iunckfrau ich bit
dich durch die fred vn̄ frō:
lockūg die du hetest da
du vnser liebē herē ihm̄
xpm̄ vn̄ dinē iunckfrolich
lib secht geborē sin vn̄ in in
tiechlin wickeltes vn̄ in
in die kripē letest vn̄ er
mā dich dz du in secht an:
gebettē werden vō dē iij
kinigē als sy im ir opfer
brachten so bit ich dich
vn̄ flech dich dz du muter

der barmhertzigkait mit
fröde vn frolockung mein
hertz erfrewest N vo der
sach die ich an dich begerr
bin pr nr aue m. mangnifi
O du hailige milte vn ewig
Juckfrau Maria durch die
freud vn frolockung die du hetz
da du vnser liebe herre Jhm
xpm nach sine lide secht vff
erstande vo de tod vn er
dir zu de erste erschin mit
clarifficirte lib mit vnsegl
fröden durch dysse frod so

bit ich dich vñ flech dich
mûter aller gnadē vñ barm:
hertzikait dz du mit fredē
vñ frōlockung min hertz
her fröest ¶ von der sach
die ich an dich beger bin
pr̄ nr̄ aue maria magnifi
O du hailige mûtē vñ ewigs
junckfrau maria durch die
fred vñ fronlockūg die du
hetet da du vnsser liebē her
ihm̄ xpm̄ nach sinē liden
sech vff farē in die himel
vñ glaubstē in eine zůkin:

kinftige richter durch dis
er fred so bit ich dich vn̄ flech
dich muter aller gnaden
vn̄ barm hertzigkait das
du mit frōden vn̄ frolock
:ung min hertz erfrōest ⁊
vō der sach dich an dich be-
gere bin pr̄ nr̄ ave m. m.
O du hailige milte vnd
ewige juncfrau maria durch
die frōd vn̄ frōlockung die
~~die~~ du hettest da din liebe
sun vnser liebe herr jhs xpus
din aller hailigeste sel vs

Zoch vō dem kercker des
libs vnd haut sy gefiert
in das paradis der wollust
vn̄ haut sy gesetz in die ew-
:ige rů durch dysser fröd
bit ich dich wirdige můtt
golz dz du min hertz er-
:fröest vō der sach ꝟ die
ich begere bin vn̄ auch
die notturftigkait mine
selen vn̄ mines libs mir
zů fiegest vn̄ mine find
sichtig vn̄ vnsichtig vō
mir vertribest mim be:

triepnus ansgst vnd nott ge:
nedigklich anschwauest vn
allen gelebigen lebende vn tot
her werbest das ewig leben
vn vo vns alle widerwert:
ige ding vertribest mit di:
em aller kailigesten gebett
wir ere dich o Juncfrau
die du bist ein geberarin
gotes wan vps vss dir ge:
bor ist behalt alle die dich
ere pr pr ane m. m.
o her got verlich vns dinen
dinerin zu frede mit ..

Ewiger gesundhait gemi-
ettes vn̄ des lios vn̄ dz wir
herlōst werden vō der gegē
wirtigē betriepnus vō dē
er samē gebett derselig
iūckfrauē Maria vn̄ dz
wir gebruchē werden
dielzu kinstigē fröden ꝑ

Die ix pr̄ nr̄ in der mes

Her Jhu ꝛ ich er manē dich
der grossen min vn̄ liebe
Inder du vō himel her ab
kamē bist vn̄ vnsser kranck
natur an dich genumen
haust vn̄ man dich der
lieb Inder du dich vnss

zů einer spis gegebē hāst
an dē hailigē aubē essen
vn̄ man dich der lieb
in der du dich gebē haust
vir vns in den aller bitē
erstē tod da mit du vwād
elt haust dē zor dines
himelischē in gnad vnd
vn̄ barmhertzikait alles
mēschlichē geschlecht als
teglich gewandelt wirt
in der hailige mes da ver
wandelt wirt dz brott in
din hailigē frōlich nam
der win in din gebenedit
plůt nū bit ich dich in der

lieb in der du dysse werck
gewirckest hanst dz du:
mich hüt wandelst vō sind
zů gnaudē vō vngerecht:
:ykait in gerechtykait vnd
wandel dinē zorē in gn:
audē vn̄ barhertzykait
nem vō mir dz ybel ainē
sind vn̄ wend zů mir
din götlich hilf vn̄ gnad
in allē mimē sachē sel
vn̄ libs sunderlich die sach
richt nach dinē aller:
liebstē wilen vn̄ höstē wol
gefallē vn̄ nach der selē

höste selig kait genedi klich
gelick lich vn̄ hail sam lich

Gegriest
siestu Jhs
du wortt
des Ewigs
vatters ge-
grieset siestu Jhs du werck
des hailigē gaistess gegrieset
siestu Jhs ein einiger sun
der Ewigē Junckfraue m̄
gegrieset siestu Jhs du ge-
trüer hiert du hauht mich
v̄lores schefflin gesch̄ suchtt
über berg vn̄ tal vn̄ bist ge-

schloffen In die ruchen he:
:cken dz dir din zarte lib
gantz ver wūt vn̄ blutig
ist worden da haustu mich
her vir gezogē vn̄ vff din
agsel gesetzt vn̄ haust mich
In dinē schauf stal getragē
zu dinen aller liebsten schaff
vnder denē won Ich alß
ein vn Nitzel schauf on
milch vnd wolen O du
getrüer hirt Jhs nit wirf
mich vß mit den kützen le
sunder her ner mich In disē
kaltē wintē zit / Mines ar:

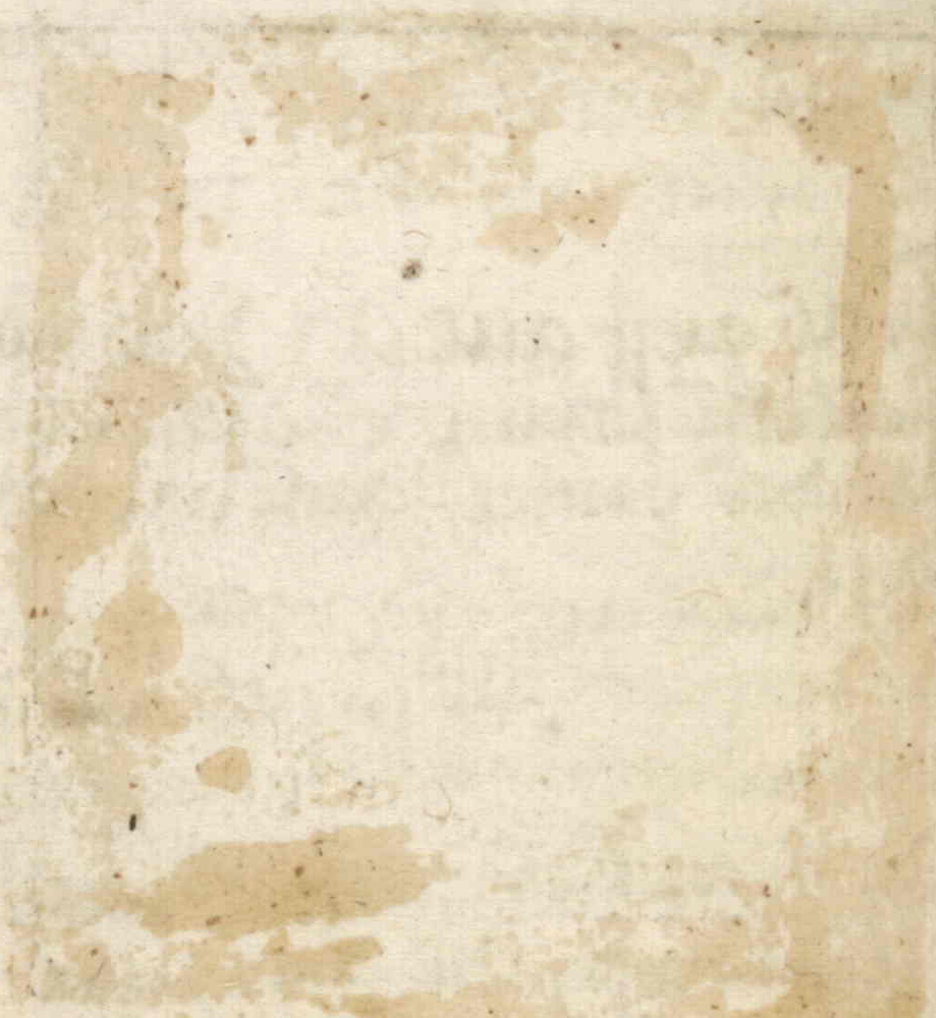
: menbrestheftigē lebens diß
Da kumpt der liecht sumer
der vns her vir bringt die schie
: enen blumē vn̄ kritē dines
tugen richen zwandels durch
welche wir her nert vaist
vnd fruchtp werden O min
aller hertz liebstē her Jhs du
marck des hochen zeder bauß
des götlichē wessen Jch bete
dz mine sind vn̄ gezelte sind
dan dz sand des meres aber
din barhertzigkeit über treist
min sind vn̄ aller menschen
sind vn̄ ist dz nit also so ver
zich mir mine sind miner
ewigklich In dich hof Jch Ew

Gegries
et sÿestu:
allerhail
igste an
du muter
gottes du
kinigin
des himels
du portt
des para:
dises du frä
der welt
du bist ein
besundere raine zunck fram
du hausten pfa ngē Jhm
ou sind du haust ge born
den schöpfer vnd behalts
der welt dar an ich nit

zwifel bit vir mich Jhm
dinen liebē sun vn̄ her-
lös mich vō allem übel A

Das erst aue M̄. Jrer sunk-
freliche scham vnd schrecke
vō des engels gegē wirdigs
Dz ander aue M̄. Jrer grosse
deimetigkt als sy sich bekant
vnwirdig zu einer mutt gotes
Dz iij aue M̄ Jrem starcke
glauben dz die dinge alle
an Jr volbrauch wurden
die Jr der engel sagt

Nach cōplett sprich dise iij:



Gegrieset syestu vnschu:
ldiges lemlin gotes dz
da allain hat getragen

die sind der gantzen welt
vnd vß liebe bistu gethett
worde̅ vir vnsser schuld
dar vm̅ du allain wirdig
bist gewessen vff zu thůn
dz bůch das Johannes sach
beschlossen mit sůben In
sigel ich bit dich schreib mich
mit dine̅ vnschuldige̅ blůt
In dz lebendick bůch vn̅ das
ich mine̅ dar vß v̅thilcket
werd sunder ich werd dich
lobe̅ Ewicklich mit allen
vsser welten amen

Bis will
kumē du
edels wol
schmacken:
des meyē
bliemlin
Jhs da
ist gewags:
en in dem
lustigē par:
a dys vnd
wol riechē:
den wurtz:
garten an
der himel kaisserin der da
ward begossen mit dem:

lisen himel thau des
hailige gaistes Ich bit dich
gib begiuß min dires hertz
mit dine gnade dz es gro
in allen tugente
bis wil kume du edeles
wol riechendes veijolin
Ihs dz sich vō grosser demi
etikait haut lause handel
vn̄ in wickeln in thiechlin
vn̄ lege in die kripe Ich bit
dich naig dich in min hertz
vn̄ truck nider alle hoffart
vn̄ er heb min gemuet vn̄
hertz zu himelische dingen

bis wil kumē du vber glentz:
ende wol riechende wysse lilie
aller reinÿkait Ich bit dich
dz der süß geruch In mir ver
treib alle vgist des vindes dz
Ich dich alle tag mines lebes
mit einē luter hertzē mig
lobē vn̄ ere Amē
bis wil kumē du wol geziert:
es agaleÿ bliemlin des sich hāt
genaigt In dz krÿplin Ich bitt
dich naig min hertz allezit
gen diner götliche gnauden
dz Ich der mig enpfencklich
sin vn̄ durch nicht ge hind werd
vn̄ stetes einē wider blick hab
In dich mit einē stetē vff tragē

Bis wil kumē du begirlich
wol riechendes heck rösslin
vir drungē vnder dē dornē
der bösshaftigē judē mit dē
süssen geschmack dines vol
ryechendē exempel, das doch
offt gestochen ist wordē mit
den bosshaftigē falschen zungē
Sch bit dich gib mir dinem
gutē geruch nach zu lauffē
In warer nach volgūg der
tugent dz mine claudē nach
dinem geruch wol riechen
vff dz andere menschē dar
durch zu dir gezogē werden

Sis wil kume du gebedicte
aller schjeneste benigna ros
du minÿklichestes kindlin
Sho der schjenest vnder aller
menschen kinder | rot über
alle ander rossen vō brindēt
lieb vnd menschliche hail
du haust in diner edelen-
zartte jugent | alle zit die
v. quad richē wol gezirt
rotte blete diner durchlicht
hailige v. wunde | also gegl
wirtig gehapt vn haust als
wol gewist wie sy schmacke
als da du an dem h. cruz
hieng Amē

Bis zvil kumē du edeles
wol riechendes nardꝰ blüem-
lin du süesses kindlin Jhs du
haust in diner blüende jugt
nie gehapt kain her getzlich-
hait oder frōd sunder alle zit
vō mirrē ein büschelin getr-
agē in dinē zartē hertzen
dines manig veltigē zu kun-
stigē lidens vn bitter sterben
vnd doch vō diner lieben
mutter so zertlich wurdest
erzogen gib mir dz ich min
tod vn din strenges vrtail
allē wegē in minē hertzen
trag Amē

bis wil kumē du Min gott
vn̄ schöpfer sihs du schienes
mandel riß das aller frieest
sin schiene edele blůst gibtt
also bistu frue zů miter nacht
herschinen tussent maulē sch:
:iener dan die morgē rötin
sch bit dich mit thail mir
die frücht diner wirdigl
mensch werdūg dz sch krest:
:ig vnd gesterckt werd zu
aller anfechtūg

bis wil kumē du allē be:
girlicheste apfel blůst wiß
vn̄ rossen lot vß erwelt vß
tussenten wie so gietigklich

vn̄ zertlich haustu din
liebe vsser welte mätte an
gesehen mit dinē brūnen hold
seligē oglin wie lieplich haut
sy dich gekusset vff din hanig
süses mindlin wie begirlich
haustu sy mit dinē zarten
ermlin vm̄ fangē vn̄ sy dich
wider vm̄ begirlich an ir hertz
truckt mit grādlosser liebe
vn̄ sy wol bekant mit was
pin vn̄ schmertzē din zartes
liblin solt zer rissen vn̄ ver-
derbt werdē dar vm̄ ir fred
stetes ver bitert was gib mir

lieber her dz kain zitliche fröd
min hertz also verblend dz
din hailig lide vss minen
hertzē vertribē werd |

bis wil kumē du edeler:
tatel bam der sich haut ge:
naigt in dis jumer tal vns
mit zů thailen sin süse frucht
Ich bit dich her gib dich mir
zů versůchen vn̄ zů schmecken
dz in mir er sterb aller lust zů
allen creaturē |

bis wil kumē du edeler rebē
stock der vns haut braucht
dē süssen ziper trubē des ge
sast frölich macht dz hertz |

Ich bit dich trenck mich vor
den ewigē hungē vn̄ durst /
O herr Jhu xpi du sun gottes ich
bit dich dz du din edele mensch
hait nit lauffest vlor werden /
an mir arme sinder / besud
gib mir die danckplich zu en:
pfauchē / andechigklich an zu
bettē / begirlich nach zu folgē
dinē fus staffen gedultigkl
zu tragē / alles dz du über:
mich verhengst /

Dir hailsamē wūdē min:
des aller süsten lieb habers
Jhu ꝟ Sind gegriest Sind
gegriest Sind in der alme:
:chtigkait got des vaters
der euch vns haut gegeb
zů einer zů flucht vn̄ ertz:
any Sind gegriest in der
wyshait des suns der in
euch vir vns sinder grossen
schmertzē vnd we her litte
haut Sind gegriest in der
giettykait des heiligē gaist
der da genedyklich vnser
selen hail durch euch gewirckt
haut Glā pr̄i ⁊ filio

Ich ermane dich her Jhu ꝛc
der zer denung dines heiligen
frolichnams an dē heiligen
creitz
Ich ermane dich her der
stumpfel nagel damit dir
hend vn füss duch bort wurde
Ich ermane dich her der ent-
:ledigung aller diner glider
dz kain gelid an sine rechte
statt belib. O gute Jhu ich lob
dich und was dz mind ist so
bit ich dich dz du dz welest
wol bringē vir mich

O maria du hochwirdige
mutter gotes du aller
raineste kint betterin sch
gries dich von dem sunerste
marck mines hertze sch
her manē dich der vber-
schwenckliche grosse frōd
die du hettest zu der stund
da du sachest dē sun vō dir got
gebor sin den du vdentest
in diner schos zu sege O
wie so mit grosser begirdhāt
du dinē sun angebettē dē du
bekantest zu sin dinē schöpff
vn her losser der gantze welt
O wie so mit grosser reuer:

entz er vnd wirdigkait hast
du jn an geriert vnd jn vff
gehaben mit jubel dines
hertzē vn̄ jn vff geopfertt
gott dem himelsem vatter
vnr die gantzē welt zu
einer gantzē v̄sienūg
wie haustu jn so offt lieplich
an gesech vn̄ durch schauet
alle sinē gelider die so zier:
lich vn̄ wol geformiertt
warē wan der hailig gaist
hett jn selber geformiert vff
dē aller raimestē lluͦtz tropfē
diner berēden krast Dwie

so feintlich hanstu jn offt
an din hertz getruck jm so
mieterlich vn̄ trülich ge:
denet mit heben legen vn̄
bade jn wickeln segē wagē
vn̄ ander miterlich trü ¶
wie so mēgē haisse threchen
hanter vrreret jn diner sch:
:os das elend zit dē erschich
hett vnder worffen vō vnsert
wegē ¶ maria ich bit dich
durch dysser grossen fröden
wyllen dz du mir allzit wel:
et bystan jn allen minen:
netten besunder an minem
löstē end vlaus mich nitt

Das erst ꝛ pr̄ nr̄

Ich ermane dich vn̄ tanck
dir lieber herr Jhesu vp̄e des
grossen schmertzē vnd schre:
:ckens den dim edele men:
:scheitt en pfeng In dem er:
sten an sechen der dirne
cron die dir so grimiklich
vff gesetzt warl das lxxij
runssen blůttes zů hand vss
dinem hailigē haupt flussē
nit mit tropffen besunder
mit her ablauffen Ich bitt
dich durch dyssen schrecken
vn̄ blůt vergyssen dz du mich
rainigest vō allen mīnē sind
besundē vō der hoffartt vp̄rūt

ijxpr̄ nr̄

Ich hermanē dich vn̄ tanctē
dir lieber her des grossen sch:
mertzē den du litest vō den
denēr pylantij die dich so
freuēlich schlugē vff din v:
sertes v̄schwolens hauptt
mit den rorē vnd sagtē
allso gebirt dē kinig zu krōn
vn̄ mitt dē wortē spytten
sy dir in din h angesicht
Ich bit dich dz du mir v̄geb:
:est alle die vner die ich dir
ye herbattē hab damit ich
v̄schult hab dz ich dines
göttlichen angesicht solt
ewiglich berāpt sin ijxpr̄ nr̄

Jhermanē dich vntanckē
din lieber herr des grossen
schmertzen da sy dich so grim
yklich zugē vff dem richt
hus vn furtē dich vir dz volck
vn schlugē dich mit irē glenē
spiessen vn steckē vff din v
sertes v wuntes haupt vn sch
lugē die crō so tief zu din h
haupt das die scharpfen zinck
der dornē gingē in die oren
aug gelider vn durch die
hir schalē das ettlich dor durch
drungen die hir schalen dz du
sy mit der zugē an dem ra
chē beriert ich bit dich durch
dissen grossen schmertzē das

dz du fur mich welest bezal-
en alles dz ich dir schuldig
bin dz ich frölich an dē jungstē
gericht mig beste iiij pr nr
xv

Ich ermanē dich vn danckl
dir liebē her der grossen pin
die du lytest in dinem hailigē
haupt da du den schweren
last des critzes vss trugest
zu dē tod vn dir das critz
stetyklich an die crō vn an
dz haupt stiess vn vor gross
miedin vn krastlossikait
vielest du xvj maulen vnd
dem critz nidē so schwerlich
dz die form dines angesicht

mit der cron ward in ge-
truckt der erden recht als
ein sigel in ein wagß Ich
bit dich liebe her truck mir
din hailigs lyden in die krest
miner sel dz ich behiet werd
vor dem ewigen val v xpr nr

Ich her mane dich vn tanck
dir lieber her der grosse pin
da dir die cro vff de berg
caluarie so grimiklich ward
abgezogen da man dich an
das critz wolt heste vo dem
grimigen vß rissen wurde
die dor abgebrochen vnd
steckte die stumpfe in dem

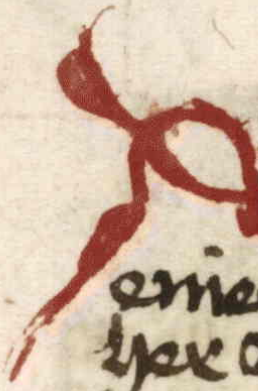
hailigē haupt mit grosse
wiettē vn̄ tauē dines h.
hauptes vn̄ ward dir
din hirnschal jn gesessen
vn̄ jn gebogē vō den schw:
:erē schleigē vn̄ din haur
vss gezogē also stondest du
bloss vor der menge des
volcks vn̄ dich din betriep:
:te muter also nackend sach
sten durch dis alles bit jch
dich dass jch behiet werd
vor allem dem dz mich vō
dir geschaidē mig vixpr̄ nr̄

Ich manē dich vnd tanck
dir liebē her der er schrock
lichē pin da sy dir dir cro
so grimiklich widē vff tru
cken nach der crutzigung
da machte sy dir wunden
in wūden schmertzē vber
schmertzē dz dz blut von
dinē h. haupt kenelt ich
bit dich lieber her truck mir
din pin in min gedechtnus
dz ich wirdig werd der
ewigē cron vij x pr nr

Ich manē dich vn tanckē
dir lieber her der grossen pin
in der du an dem crutz hingt

vn̄ dir die crō stetes an dz
creitz stiess vn̄ dir die juden
dir crō zu dz hopt schlugen
mit der stangē. dar vff
dir der schwam mit dem
esich gebottē ward vn̄ stachē
dich dir dor zu din hailig
aug gelidē dz du dine h. aug
nit mochtest vff gethun da
waintest du biterlich den tod
des sinders vn̄ battest dinen
vattē vir die v̄blantē v̄stopft
menschē Ich bit dich dz du
mich welest treuckē mit
dinē süssen gaist dz ich mich
erkenē mim arms elendes

leben vnd mit bewaine
mine sind vnd bite vir
mine vind dine lide zů
einer danckl pkait Et sprach
ij pr nr zů besch lus der cro
dis vor geschribe haut vnser
her geoffenbart eine geistlich
mensche vn sprach der wunde
mines hauptes sind gewesse
iaz vnder den sind lxxij ge
wessen die sind hin gelauffe
mit blut als der zů der and
lest vn wer mir wil danckl
dysser grossen pin der sol mir
am suntag sprechen lxxij pr
nr vn aue maria wie hie
vor staut



An einem samstag frü
ersch in der her jhs vps
einer betriepte person als der
her wer vrtailt was zu de
tod vnd sprach zu ir wes bist
du betriept dich min biter:
liden an Es vrschwint dir
das din es sach ein gesicht
den herren also biterliche vn
in clegliche gestalt als er v:
vrtailt ward das es niement
mit worte mag vss gesp:
reche der her was also ver:
wunt dz die nit zu zele war
Din götliches hapt naigt er
vn sprach ich bin hie als
mir als mir min dir ni cro
vs gezoge ward nun sich

mich ebē an der mēsch sach dz
aller wirdigest haupt unsers
kinges Jhū also gestalt dz es
mit worte nit mag usgesprochē werdē Es was durch
löchert vō wūdē vn an mā-
gen endē also die dornē ge-
brochen beliben werē stecken
die hir schal was an mēgē
endē in gebogē von dē hertz
schlegē vn die löck des haupts
hingē an dē vel also ob sy
vō der hir schalen geschelt
werē die hailigē wunden
wietē dz sich die gebrochen
ander dar in bewegtē das
geeder in dē schleffen das

dz ersch in blos vnnetlich ge-
brochen ander warē dz das
blůt da vō sprang / recht als
da zeins zů der ander lest
vō dyssem vrserte haupt / kam
der mensch in gross vnmacht
der her richt sin haupt vff
vn sprach / nun sich mich an /
bys zů den verssen / ob du:
ichtes an mir vindest das nit
vrsert sy der ~~he~~ mensch sach
das hailig antzlit an das
was vrschwolen vō schlege
vn mit vil schnatē zer
hauē vn verwandet / bys
in die aug gelider / schwartz
vn rot / von gerunem blůt

Sin götliche mund was also
ser dz sin hailige lopfftzen
an ein ander gebachen wer
vn mit nuwe grosse schmetz
brach er vff sine vsserten
hailige mund zu reden der
mensch durch sach fürbas sin
wunden die ware also thieff
vn gross in sinen hailigen
siten vn an der dickin in:
wendig des libs dz man an
vil stette ein ey darein het
gelet vn an mange ende
stund dz gebain blos das
man sach dz blut dar über
lauffen das geeder was er
haue die hailige wunden

wiete dz ein grosse hitz
da vō ging dz hailig blut
vil vō im als die grossen
regen tropfen vn̄ begoss
allen sine lib Sin hailigs
arm ware vō vel vn̄ flaisch
an vil ende geschunden
vnd das vn̄ miglich ist
vss zu sprechen sprach der
mensch es was nust vn̄ v
sertes an sine lib vō dem
ging ein himelichē süsse
geschmack vn̄ der her spr
ach mit threer die mit
hinein cosper blut vermist
ware haustu nu gesechen

Wie mich die grimme hell
hund zer rissen haben vnd
wie ich hie stand vor dir
vn wie lidestu so gar vn:
ger ein wenig des ich so
vil hett vn mich die hell
hund also wirttende haben an:
gebollen was ich nit wird:
iger den alle menschen sa
her wir send gegen dir als
dz gestipt gegen der sune
der her sprach nu sich an
mine grossen schmertzen
aller miner glider vn ver:
stand wie wenig erbermd
an mir vsgeuept ist word

Wan über disen serē zer zerr
rucken vnd alle lib der von:
wunden mir aller thauewet
vn̄ wietet in grimē schmertz
Das einē süsen thun gab vor
mine himelsen vatter vir die
schuld aller menschē das
ich danocht must min schwer
creitz tragē vn̄ alle mine v:
wunte glider die ich vor:
schmertzen nit mocht zů
samē biegē oder gelaichen
dz mir die vss allen stettē
gezogē vn̄ geledigt solten
werdē vn̄ min hend vnd
vies mit iij grossen vssne

negel solte durch schlagen
werden vn must mit hang-
endem verwuntem lib sterbe
kain hertz mecht dissen sch-
mertze ergrinden nun frö
dich vn alle gelebige mensche
das dis büter lide alles ulver
ist vn hab vir alle die bezalt
die es recht gelaube vn rüw
habe über ire sind vn dise
mensch küset dem heren
sine hailige füs vn der her
sprach bedenck was du gesech
hanst vn also kam der mensch
wider zu im selber in grosser
andaucht got sy lob vn ere a

Welcher mensch mit andächt
spricht die nauch geschribē
Mainūg vn̄ zu jetliche ein pr̄
nr̄ vn̄ ane ā. zu einem maul
der haut xxvj. jaur aplas vns
her haut sy selber gelert einen
gutten menschen wer sy teglich
spricht mit an daucht der en:
pfaucht die her nach geschriben
nutz der erst ist aplaus aller siner
sind ob es der mensch begerē ist
ob er joch xxx jaur in tod sindē
wer gewessen der andē ist beschir:
mū vor seliche bekorūg die dē mensch
vō gott schaidē ist der iij ist beschir:
mū siner v. sin vn̄ vor dē gechē
tod der iiij ist ob dē mensch in sind
velt so wirt im doch nit vhēgt

vō gott zů sterbē bis er vō der
selbē sind erstet vn̄ sich bessert d'
.v. als dick er dis gebett spricht
als dick wirt er bösser dan vor
der vj. dz im sin lebē wirt erlegt
vō gott als vil dz er grösser loy
en pfaucht zů de zit dan vormals
in allen sinē lebē de vij. dz im
mit disse gebett alle sine sind die
er begangē haut vō sinē kintlich
tagē vertilgt werdē d' viij das
die sel erlost wirt vir die er bit
der ix der mensch der mit rechtē
andaucht vm̄ gott was er vō got
oder siner mutē ~~[illegible]~~ bit das
wirt er gewert der x dz er an sinē
lestē end nit gesinnet wirt an.
hailigē sacramēt der xj. dist das

er getrenckt wirt mit dē brūē
der gnadē der xij dz von sinem
hertzē vō got wirt gezogen d'
schatz der tugēt der xiij dz ingot
als berait wil machen vn̄ im
rieffen als ober alle sine tag sin
wilen hett gethan vnd mornetz
sterbē solt d' xiiij dz alle sin ge:
breste beschirt werdē vn̄ das
er an dē boste gefūdē wirt der
xv. als dick er dis er dis ge:
bett spricht als dick haut er
vl tag aplas der xvij. dz er ge:
wiss ist die besuzung des oberst
cors dz xvij dz sin ler ein vn:
zellichen lon enpfaucht der

xviij wa das mensch in wasse
in für vñ vff de feld in dem
wald fūde wirt dz er vō gott
vñ siner mute als sant paulus
on alle schade vss gefiert wirt
der xviij wa dz gebett gesproch
wirt dz da vnsers here haimlich
hait funde wirt der xx das
die vss sendūg sines segēs de
er sant mit sine eingebornen
sun vff dz ertrich vñ beschirm
ung vor alle vinde | pr nr

O her ich her man dich des
blutes dz du vergussest in dine
kint hait da du beschnite wart
vñ bit dich das du alles nim

lebē beschindest nauch dinem
aller liebsten wilē vn̄ bit dich
her Jhu xp̄e dz du mir gebest erst
zů einem rechtē lebē durch dē
ernst dē du hetest da du woltest
zů diner hailigē marter gen
amen ij pr̄ nr̄

O her Jhu xp̄e Ich ermanen
dich des blůtes das du v̄gust
vff dē berg oliueti vn̄ des
blůtes dz du vergusest an dē
sul vnd da du gecrent wurd
mit dōrnen vn̄ aller der wād
vn̄ arbait die du dar zwisch
litest vn̄ bit dich her Jhu xp̄e
dz din hailigs blůtt mir ein ab:

weschung sy aller mine sind
ich bit dich her Jhu xpi dz du
mir gebest die hitz die mir:
die an daucht bring die du
hettest da din hailiges blůt
floß vō dinē hailigē gelidē
amen
O her Jhu xpi ich manen dich
des bitern lidens dz din hail:
:iges hertz lit da du an dz kritz
genegelt wardt vn̄ dz sperr
durch din sytte gestochen wa:
:rd vn̄ allē der wūden die
du ye enpfingt vn̄ bit dich
her das din hailigē wūdē

heilen die wunden miner
selē vn̄ bit dich her Jhū xp̄i
dz du mir gebest die hitz die
mir die andacht bringt die
alle zit sy vor diner beschaug
vn̄ mir her werb wz mir
not sy zů sel vn̄ lib vnd bit
dich her Jhū xp̄e durch alles
dz blut dz in dinē namē
ye vergossen ward vn̄ bit dich
durch alles dz lidē dz durch
dinē namē ye gelitē ward
dz alle min macht vnd
kraft verzert werd in dinē
wyllen lob vn̄ denst vn̄ mā
dich Maria můter aller er-
bermd alles des dz du ye

gelÿten haust vō wegē din:
es liebē kindes vn̄ besunder
da du stůnd vnder dem critz
vn̄ an secht den jaemerlich
tod dines eingebornē kindes
vn̄ bitt dich das du mir zů
hilf kamest an minem lesten
end so min sel ist abschaidē
vō irem lib amē

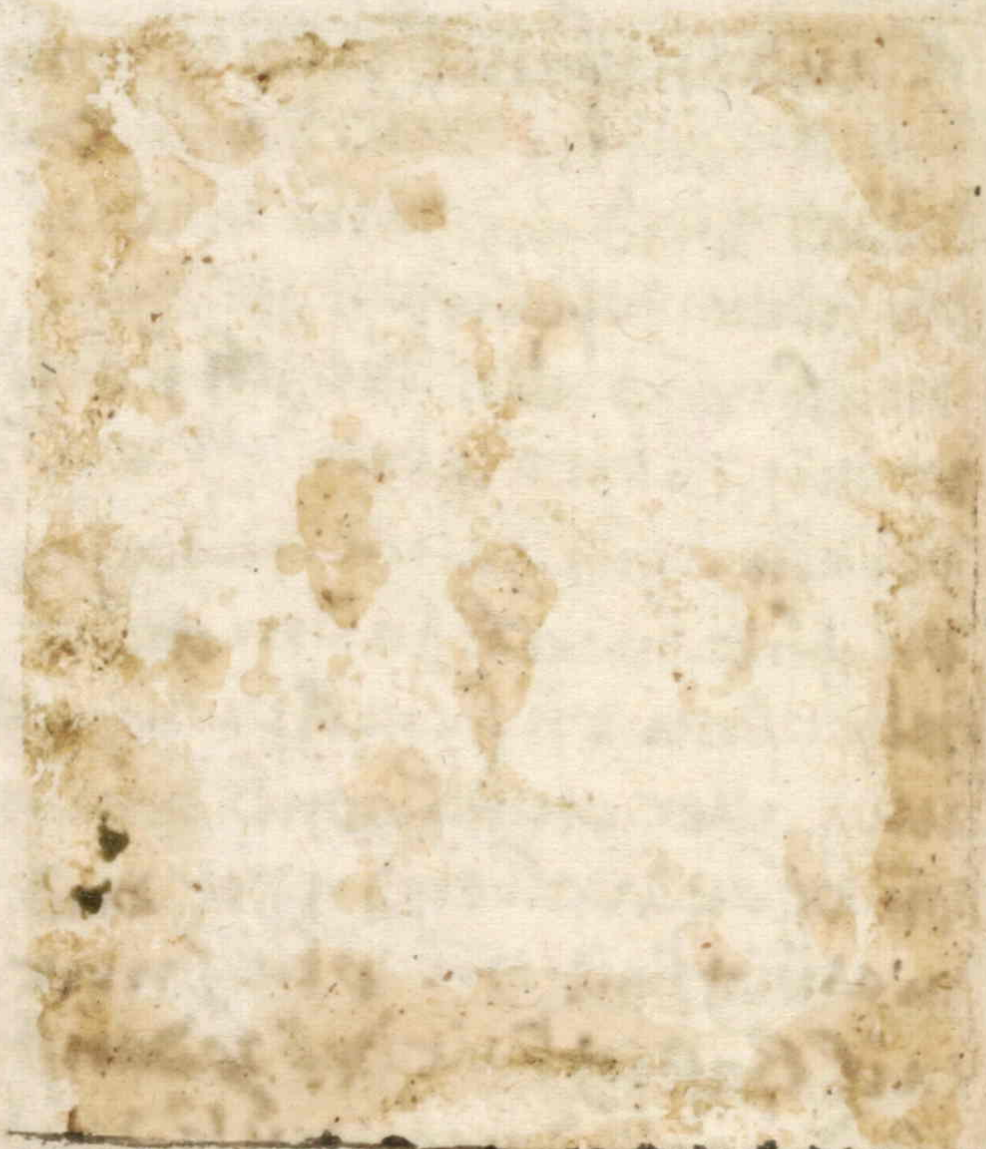
Ich enpfilch minē glaubē dē
almechtikait got des vaters
vn̄ beger dz du jn allso vest
ygest in der götlichē krastt
dz ich minē vō dē rechtē
glauben gezogē werd amē

Ich opfer mine glaube de
ewigen wysshait got dem
sun vn beger dz er mich mit
götliche bekantnus erlicht dz
ich miner betrogen werd Am

Ich enpfilch mine glauben
der gietykait got des hailigen
gaistes vn beger dz er durch
ware götliche lieb alle ding
in mir wirck die got gefel:
:ig sind Amen

O her Jhu xpi bis ein anfang:
aller miner werck vn ein
mitel mines lebens ein end
mines todes ein behalter
miner selen mach mich dine

Gnaud en pfenck lich vn̄ min
gebett singen vnd lessen dir
löblich vnd angene wie es
dir aller gefeligest ist vir
mich vnd alle die ich schuld
ig bin zu bitē lebendig vnd tod
ver ein min gebett gehorsaz
vn̄ gute werck in din gebet
gehorsam vn̄ fruchpi werck
auch aller engel vnd hailigs
vn̄ vsser welten in zit vnd
in ewigkait vn̄ v̄lich mir
tail haftigkait des v̄denst
est din vn̄ dine mute vnd
aler hailige vn̄ din dē mietig
senftmietig gedultig hert



Ich gries dich min sanner her
Jhu wort des vaters sand

Junckfrauē | lam der gott
hait | hail der welt vn̄ brū
der miltÿkait

Ich gries dich her Jhu lob dē
hailigē engel | glory der heil:
ligē | götlichen volkumēheit mē:
schlicher warheit vn̄ blum
der megtlichē reÿnikait

Ich gries dich her Jhū glātz
des vaters | port des himels |
brot des lebens | geburt dē
magt vn̄ voles vas der:
gothait

Ich gries dich her Jhū liecht
des himels | erlösser dē welt |
fröd der mēschen wun der
hertzen vn̄ gespuntz der luterkt

Ich gries dich her Jhu weg
der warhait / lon der arbait /
min der süsykait / frid der stil:
hait / rů vnd lebē der ewigl
selykait dar zů helf vns der
barhertzig got amē CH

Her greif in den schatz dins v:
dentē lons / bezal vn̄ vergilt
dinem himelischē vatter
vir mich alles dz ich schu:
ldig bin fir nim sind vnd
vm̄ alles gůt / so du mir ge:
than̄ haust vn̄ ewigklich
thůn wilt CH

Cher ich bit dich dz du alles dz
an mir widerbringest das

Ich ye vsumpt han her erfül
an mir alles dz gebrechhaft.
Ist her berait mich in dysse zit
als du mich ewigklich haben
wilt Ich senck mine wandel
-bare wilen in dine götliche
vn wandel bare wylen dz er
miner kranckheit zu hilf kum

Ich leb vnd wais nit wie lang
Ich stirb vnd wais nit wan
Ich far vnd wais nit wa hin
Mich wundert dz ich frölich bin

O her schu vpi du brū der
barm hertzigkait wan ich
hinder sich gedenck an nim
ar mes verdorbens leben
so bedunckt mich biliche das
es hais der tod dan ein lebē
wan vō aime kinthait vff
hab ich dich schwerlich erzir-
net manig valtiklich in alle
hand sind dar in bin ich ge
legē vn alle götliche vorcht
du haust mir vrluchē vil jar
sterckin vn gesunthait zes
libs die hab ich vrzert in vpi-
kait dysser welt du haust mir
geben gros er vnd gůt dz hab

Ich nit vrzert nach dinem
lob noch zů nutz mine nest
besunde dir zů vnere vn zů
schade mine selen Ich hab ver
schmacht die arme Ich hab mich
erhept über mins gelichen Ich
hab nit geeret die ob mir send
Ich bin vndanckp gewessen alle
diner gaube vn gnade gelich:
als ob ich es alles vō mir selb
het du haust mir mengen
botte gesant durch kranckh
vn wider wertij kait Ich hab
sy vrschmecht vn vnwirsch
lich hin weg getribe Ich hab
nit geförcht din strenges vr:
tail des du mir gedrēt hast.

Du bist selbs kume vnd
hanst mich gesucht durch
din zu sprechen vnd mir ge:
rieft wider zu kere vn mir
vil gutz vrhaisen bald ich dich
gemerckt hab bin ich dich ge
flochē hab dich nit wellen
here du bist mir nauch ge:
lauffen vn hanst mir alle
lucke vrzint alle straussen
verlegt du hanst gewagt
lib vn lebē dz ich dir nit
nügen trinen da ich din
tötlicher vind was vn dem
tüfel stund vrsint da ver:
kauftest du dich selbs vff
das du mich machtest

wider lössen vss dem gewalt
des winds du haust mir vil
freintlicher brief geschribē
vn̄ mir die v̄kint durch:
dine bredigē vn̄ die selbs
gelessen in der hailigē geschrift
vn̄ dar in v̄merck din trivn̄
liebe auch din langimetikt
in der du min so lang gebittl
haust ich hab mich vm̄ ge:
went vn̄ dich ein weing
angesehen mit erschrockē
hertzē du haust mich liep:
lich angesechē vn̄ freintlich
in din arm genumē vnd
vff din hertz getruckt vnd

Mir lieplich zů gesproch
vn̄ mich bestelt zů einem
diener an dinen hof | nit
zů eine stal knecht | nit
zů einem kuche bůbe | be:
sunder zů diner innerst
raut vn̄ mir vil haimlich
hait getrut | aber ich bin:
laider eid brichig worden
vn̄ hab dich minen getrüe
herren vlaussen | dar zů haut
mich gezoge die gewonhait
der sind | nun wan ich dis al:
es wider denck | so laust mir en
gege die vzwiffelung | aber
min got vn̄ schopfer | sid din

barhertzigkait ist aun alles
mes | on alles gewicht | on alle
zal | so fluch ich wider zu dir
vn fal dir zu fussen | mit be
triepte hertze vn beger gnad
vn barhertzigkait durch din
hailigs vnschuldigs liden vn
wil dir gere zu bussen sten wan
mich vo hertze rüwet dz ich
dich höchstes gut so schwerlich
erzirnet hab vn wer es mir
ainglich | so welt ich gere vir
ein jetliche tod sind | eine liplich
tod lide | abe dz begerstu nit vo
mir du begerst auch nit de
tod des sinders | sunder dz er
sich beker von leb | abe her ich

bin tod vnd was ich leb dz
leb ich vō diner gnaud wan
ich hab nichs so kan ich nichs
so wais ich nichs dan din bar-
hertzigkait der wil ich mich
vertröste behelffen vn dar in
hoffen bis an min end Amē

O du öberste keisserin dine
vngemessen gewalt Mag
kaines menschē bosshaitt
wider sten noch über wegen
die kraft der hellē noch ach
der gewalt dines sunes wid
stet dir nit O du aller hail:
igeste Mu ter gottes ein mut
der gnaudē vnd barhertzigkeit
bis mir alle zit Mieterlich bi
In lebē vn In sterbē vn In
der stud des strengē gerichs
wan dis ist die stund In der
Ich mir han vir gesetzt dir
mutē der barhertzigkait zu
dienē alle die tag mines
lebens die forchsam vnersch:

: rockenlich stund vor der ei
setlichs hertz er schrickt vn
ein setliche concientz erzit:
: ert wan die sindig sel ver:
lauft den elenden lib vn vss
gaut vss dyssem saumen tal
ich vnseliger mensch wan
ker ich dan hin das waiss
ich nit ich dirftiger zu wen
sich ich wes hilf wird ich
suchen dar vm kingin d
eren abgrund der barmhertz:
: igkait ich streck mich fle:
: chende vir die hailigkait
diner vies mit innerlichen
suinften vn begerung das

Min elende sel dan werd
wirdig gefunden getrostet
zů werden mit diner frö:
lichen gegen wirdig kait wer
mag dem schaden oder we:
:lches übel mag nachen
dem den du junckfrau und
wirdige muter gotes vertail:
:est wirdig diner hilf dem
du barmhertzikliche zu lausest
dine verdenst Eya dar vm
milte junckfrau ein sunder
zů flucht der arme min:
einige hoffnung barmhertzigs
kingin bis mir dan in ein
hail gib den raut bruig die
hilf beschirm mich in dem

Zů lauf der grussenlichen
bössen vind vn̄ vor dem listig
anklagē der helischē hūd
Vant wurt mich du gietig
Junckfrau sterck vnd trost
min er schrockes hertz du
milte sych den an min süfftz:
:ey vn̄ innerliche begird:
die ich setzē zů dinē barm:
:hertzigē orē than dine h.
barmhertzigē hend raich mir
dē min sel werd dē von
dir en pfangē das ich ver
den durch din hilf din h.
angeschicht vn̄ das wirdig
angesicht dines kindes werd

Ewigklich messen der vir
vns gecritzget vn̄ tod ist
dem sy lob vnd er vn̄ dir
vn̄ dine vater vn̄ muter
vn̄ alle dine geschlecht
It dis sprach sant thomas vo
acquino wan ein gros wetter
was vn̄ vast dondert
Got ist mensch worden
got ist gestorben am critz
nu gesegen mich das ewig
vetterlich wort das vo mar:
:ia lib mensch gebor ward
O her ich flich vnde dz lebe
dick critz dz du her vss dir
selber gemacht hast da du
lebe dick hingt an de stame

des hailigē critz enpfāch
mich vnder din vff gethan
en arm vn vbirg mich in
din vwuntes hertz so mag
mir kain vind geschadē noch
nüst dz da wider mich din
creatur stritet O her behiet
mich vor einē gechen tod
dz mich der nit begrif be
sunder verlich mir ein ve
nistig kristēlich end Amē
Ite wen du das hailig sacra
ment gaistlich wilt enpfach
O her Jhu vpe ich beger dich
hūt zu enpfauchen din wir
diges verdenē zu einer ge

mainsame allen menschē
vnd allē gelebē selen
O her jhū vpē ich beger hütt
zů en pfauchen din edele
wol begaupte sel zů einer
begaubung vnd richmach-
ung miner armen sel
O her ich beger hüt zů en
pfachē din kosp rossen farbes
blůt zů einer ab wesschung
aller miner sind vn zů eine
gezind alles mines s lebēs
O her ich beger hüt zů en
pfauchen dinē hailigen gaist
zů einer yntrucklung diner
hailige drij einikait vn zů

einer Veinigung der Ewigen
gemachelschaft
O her ich beger hät zu enpf:
auchen dim Ewige gothait
zu einem ware sicher pfad
des Ewigen lebens vn einer fro:
vß liche hinschaidung dissem:
sumertal vn ellend
O her ich beger dich hüt zu
enfauchen vn zu messen ga:
istlich in disser mes vn in
allen messen mit allen seligen
priester vn mit allen an:
dechtigen begirigen hertzen in
zit vnd in Ewigkait ayr
vn allen denen dien du es:

Wilt in himel vn vff erd
auch in dem fegfür nach din:
: em höste lob vnd liebst wile
It vff dz vest Corpis v sol man
dis sprechen so thůt man de
vest ein beniege
Ich lob dich dz du bist ein ge:
zird alles himelischen hoffes
Ich lob dich dz du bist die guld
portt in die abgrintliche got:
hait Ich lob dich daß du bist
ein kewiges liecht vn ein
luter spiegel aller rainen
hertzen Ich lob dich daß du
bist dz vnschuldig lemlin
dz die sind der welt vff im

tregt Ich lob dich dz du bist
ein frölichse süsse spis der eng:
el vn̄ aller betriefte hertzē
Ich lobē dich dz du bist ein milt
vsflus aller rich hait dē gött:
lichē gaubē Ananisapta
Gebenadit sy die hochwir:
:dig Ewig gothait vnsers
herē Jhu zope Gegriest syest
du erwirdiger lib Jhu zope
Gegriest sy estu gesegnet
blut Jhu zo Gegriest sy alle
biterkait vnd vschmacht
des gecrönte haupt Jhu
zope Gegriest sind alle:
tötlich vnden Jhu zope

Gegriest sind alle tod sinf:
:tzen Jhu xpe Gegriest sind alle
trehen Jhu xpe Gegriest sy
alles elend Jhu xpe Ge:
griest sy alle ~~elend~~ arbait
Jhu xpe Gegriest sind alle
hert erberlich schmertzlich
fus trit Jhu xpe Gegriest
sy aller schmertz Jhu xpe
Gegriest sy alles lyden
angst vnd nott des be
triepte hertze Jhu xpe
Gegriest sy die hoch be:
gaupt sel vol jnerliche
getrenck Jhu xpe Gegrist

syest du kosperer t tod
Jhu xpe Gegriest sy ales
hoch wirdig vdene Jhu
v das er vns vdent hatt
vō dē erstē augē blick
als er enpfangē ward
In mūter lib bis In den
lösten augē blick da Jm
sin hertz brach am h. critz
Jch bitt dich Jhu xpe min
suiesser her opfer dis alles
dinē himelsen vater vir
alle min vsumnus vn sind
In gedenckē wordtē von
wercken von versumnus
die Jch dysse tag von alle

Mine tag vol bracht hab
o min got du waist min
noturft kranckhait infe:
:chtung vn elend schick mir
zů die ding die du mir
von ewigkait haust vnd
gesechen din götliche wil
geschech an mir mit barm
hertzikait vf einß h tag

Disen pr nr opfer ich
allen den gnade tugende
vn götliche werken die
got der watt durch sin al:
:mechtikait vn götliche
gewalt gewirckt haut
durch den hailigen gaist in dise

hailige durch sin gedecht
:nus Den ander pr nr opf
ich der wyßhait got des
suns mit der er gewirckt
haut in der vernunft dir
hailige Den iij pr i nr
opfer ich de hailigs gaist
siner gütykait vn liebe
mit der er gewirckt
haut in de gute wilen des
wirdige hailige Amen
O her ich opfer dir die
begird aller mensche die
sich in min gebet befolen
habe her ich lob dich vn
danck dir dz du mich vn

alle menschē geschaffen
hanst nach diner bilt nus
O her ich dancke dir vō
dē iuerstē a mines hertzen
alles das gůttē dz du mir
vnd allen menschen gethan
hanst vn̄ noch thůn wilt
ze in zit vn̄ in elvig kait
O her ich clag dir vō gantz
hertzē dz ich vn̄ alle men-
:schen vns nie zů diner gn:
:aud geschickt habē sundē
vns dick der selbē gelvert
habē her ich bit dich vir
alle dir die ire werck nach
diner götlichē ordnūge

Zu wol braucht haben
vn̄ bit dich du wölest sy
bestettige nach dinē lob

Te Deum/

o. Ave, Tedm credo pr nr 201

Gegrieset sÿestu Jhu xpe du ede:
le ros des himel laues diner
grossen lieb in der du dich geneig
haust vō dem vetlichen hertz
in menschlich natur gla
Gegriest sÿestu Jhu xpe du ed:
els vigel bliemlin der aller:
tieffestē demietigkait gla
Gegrieset sÿestu Jhu xpe du
edels augē trost bliemlin als
du din hailiges lide ale zit hast
getragē vor dē augē diner
hailigē sel gla
Gegrieset sÿestu Jhu xpe du:
zartes meyen bliemlin mitt
dinen liechtē tr trekerlin die
du weintes da du geboren:
wardest in dē grossē kelty

Gegrieset syestu Jhu xpe du
elmagē blemlin du nu gebor:
es kindlin lige vff dē hert hre
Gegrieset syestu Jhu xpe du
schiene benigne ros mit din:
en heiligē blůt tröpflin in
der beschindung glā
Gegrieset syestu Jhu xpe du
schines gefiltes gras blimli
du zartes junges bilgerlin
mit aller dinē armůt vn
elend dz du gelitten haust vn
jar in egipten glā
Gegrieset syestu Jhu xpe du ed:
eles wol schmackendes basilē
bliemlin mit aller der lieb
vn kintlicher trü vn mit
liden dz du hetest mit dinē

lieben mütt |

Gegriesset syestu Jhu xpe du ed:
eles kel rössly mit dem gr:
ossen schmertzē den din liebe
mutter het da sy dich iij tag
verloren hette | gla

Gegriesset syestu Jhu xpe
du edels safron bliemlin in
der wieste du aller hailgost
ein sidel | mit dinen gebet |
vn strengste vbung | gla

salue

Gegriesset syestu Jhu xpe du:
edels gamander bliemlin |
| mit allē dem lob vn er die
du dinē himelsen vatē ze
herbut vir vns | gla

Gegriesset syest Jhu xpe du
edels nardus bliemlin | mit

diner inbrinstigē min vnd
liebe vñ begird vir vns zů
dinē himelsen vatē / gl'a
Gegriesest syestu Jhu v° du ed:
els burabē bliemlin / mit di:
:ner grūdlossen barmhertzikait
die du bewiestest allen sinder
da du vff ertrich ginest vnd
setzūd vnsē getrüē vir sprechē
bist vor got dē vater gl'a
Gegriesest syestu Jhu v° du
edels rosmarin blimlin / als
du vō diner aller liebstē mūt
schiedest da du zů dinē hail:
:igē liden ginest / gl'a
Gegriesest syestu Jhu vpe du
sieses mandel bliemlin / als
du dich vns haust geben / in

dem wirdigē sacramēt zů
niessen vn̄ dich ewigklich zů gla
niessen gist allē vsser welten
Gegriesset spiestu Jhu v̄ du rote
garte ross bliemlin die sich wit
haut vff gethun an dem ölberg
in zu hiezigs lieb vn̄ angstlich
not da sich vff habē gethan
alle schwais löchlin dines h.
libs vn̄ durch drungē mit
blutigē schwais gla
Gegriesset spiestu Jhu v̄ du
edels apfel blimlin mit dē er
zitern vnder bitmē dines hail:
igē hertzen vn̄ aller diner h.
gelider gla
Gegriesset spiestu Jhu v̄ du ed:
els agalerē bliemlin mit allen

den schrecken / forcht vn̄ an-
gst die din h. hertz het da du
dinē vinden / en gegē ginest
Gegriesset spestu Jhu xpe du
edels weg lugen bliemlin
mit allen dē schrecken / angst /
vn̄ sorg die du hetest vff das
kinftig lidē / gl'a
Gegriesset spestu Jhu xpe du edels
bruss rocken blimlin / mit dē
grimige vss zeren dines h:
salue hanes vn̄ bartes / gl'a
Gegriesset spestu du edels Jhu xpe
blaes kor bliemlin / mit dinez
schmertzlichen bindē dinez
hailige hend die vō dem hertz
bindē / blau wurdē gl'a
Gegriesset spestu Jhu xpe du:

wol schmeckendas | gelbes fy:
el blumlin als du gefangen
wurt vn̄ v̄lauffen vō dinen
jungen | gla
Gegriset syestu Jhu v̄ du edeles
sunen wirbel bliemlin mit alle
dinen gestossen vnd gefalle tod
maulen | gla
Gegrieset syestu Jhu v̄ du ede:
:les blaues lylien bliemlin mit
alle dine blaue tod malen |
Gegrieset syestu du wol riech:
endes muscart bliemlin | mit
dē herten backen straich den
du enpfingt | in annas hus gla
Gegrieset syestu Jhu v̄ du hipses
wyssen koren bliemlin zu de
din schines antzlit v̄ vnraint

ward / mit den den wiesen
spaichelen / gla
Gegriesset syestu Jhu xpe du sch:
:iene rotte ros die wagset vnde
den dornē als du her stondest
indem ratt der Jude in dem:
hus Caiphas gla
Gegriesset syestu Jhu xpe du wiss:
es negelo bliemlin / als du vnsch:
udiger her gefiert wardest vir
den / blut richtis pilatus / gla
Gegriesset syestu Jhu xpe du ed:
eles wisses erper bliemlin als
du vspotet ward in dē wissen
claid vor herodes / gla
Gegriest syestu Jhu xpe du rottes
hagē dorn rösslin als din hailig
haupt durch stochen ward vn
salue

gecrōt mit dornē. gla
Gegriest syestu Jhu vpē du sch:
ienes gold bliemlin als über
dich geschreuē ward vō lxxx a:
manen grüng zu o wie ward
du edels bliemlin so gar vnblich
vō dise wiete. gla
Gegriest syestu Jhu v̄ du hipses:
kor bliemlin als du her vō vrtailt
wardest zu dem tod vn dir das
rot purp claid ward vss gezogen
da ward dir schien ros abgebr
ochen vn v̄acht. gla
Gegriest syestu Jhu v̄ da edels
crützel bliemlin als du das
schwer crütz trugest mit gros
schmertzē vn grosse gedult.
Gegriest syestu Jhu v̄ du rotes

Ile bliemlin als dir begenet
din hertz liebe mûter als du
das critz vss trugest da sanct
Ir bede nider gl'ra
Gegriest syestu Jhs du edeles
pfersich bliemlin mit dinē
blutigē fuss tritte gl'ra
Gegriest syestu Jhu ꝟ du schiē
ne wysse lilie mit grosser
scham dines hailigē hertzē
In der enblössung dines
junckfrölichē libs gl'a
Gegriest syestu Jhu ꝟ du edele
rotte hörpst ros als dir abt
dine wūdē er nüwert ~~wu~~
wurdē In der enblössūg gl'a
Gegriest syestu Jhu ꝟpe du
hüpses lavande bliemlin mit

dinē zerspantē andēr an
dē crütz gla
Gegriest syestu Jhu xpi du
hüpsses zitlos bliemlin rot
vn wiss mit dinē h'thrē
die vor mist warē mit
blůt ab geruen mit blůt
vō dinen hailigē augē gla
Gegriest syestu Jhu xpi
du wol riechende heid ros
mit diner ungemessene
grosse lieb zu welcher du
hingst am crütz gla
falue Gegriest syestu du edels
bliemlin vergiss nit nim
mit dinē schmertzlichē
hertz brechen gla

Gegriest syestu Jhu v̄ du:
edeles rottes wuken bliem:
lin der schmertz dinē lieb
mūter als sy stud vnder
dem hailigē critz gl'a
Gegriest syestu Jhu v̄pe du
edels bliemlin je lenger
je lieber als du vō dem:
critz genūen ward vn̄ din
liebē mūtē vff ir schoss ge:
legt wurt gl'a
Gegriest syestu Jhu v̄ du sch:
:iene rottē heck ross mitt din
v. minē zaichē mit irer
witte vn̄ tieffe gl'a
Gegriest syestu edele hoch
wirdige ross vō Jericho

Mit allem dinē hoch wird:
igē vrdenē vn̄ allem dinem
fruchtp lebē gla
Gegriest sy estu Jhu xpi du
wol riechendes bliemlin lil:
ium cū vallium mit diner
gnadē richen frölichē vr:
stende vn̄ als du dinē ma:
am erstē erschinest
Gegriest sy estu Jhu xpe du
zierliches bliemlin wol:
gemut mit diner her:
lichē frölichē himel:
fart vn̄ mit grossen jub:
el mit dir furtest die g:
schar der liebē alt vetten

Gegriest syestu Jhu vpe du
aller wol riechendestes
balsam bliemlin In dē send
ung got des hailigen gaist
mit allē sinē gaubē vnd
gnaden vn̄ götlichē trost
Gegriest syestu Jhu vpe
du schienes bliemlin augē
waid das da ist din gnad
rich frölich angesicht dine
vchierte meschait
Gegriest syestu Jhu v du edels
gedencken bliemlin mit iij
farbē das bedit dz schauen
vn̄ messen d h. die faltikait
dz ist ein blumē krentzlin dem
kindlin Jhs vff sin krusses
herlin 15018 vff nicolai dz

Dis ver hies gott samt
Mecht hilt vn sprach als dick
ein mensch mit an dacht
got lopt lopt wie hie nach
stett vm alles dz gutt dz er ir
gethan hautt de wolt er
rychē als mit vil gnaden
vn gaistlichē tugendē vnd
ob er dz als bald nit thett
so tett er es her nauch so es
nutzē wer / wer gott lopt
vn im dancket dē .v. ding
dem wil gott ou alle zwifel
erheren wes er in bit ist es
im echter nitz vn gutt

O her Jhu vpe du sun des
lebenden gotes Ich lobe dich
vn̄ dancken dir der grosse
min In der du sy vō an be:
gin der welt zu besunde
gnaud er welt hanst vir
vil andē mēschē Ich bit dich
durch der selbē min wille
das du dysse sach schickest
zu dinem lob vn̄ ainer
selen hail

O her Jchu v̄ Ich sag dir
lob vn̄ danck dz du sy als
süssigklich zu dir gezogē
hanst Ich bit dich das du

dÿsse sach richtest zů eine
süssen frölichen end

O her Jhu v' Ich sag dir lob
vn danck daß du sy abs
fraintlich mit dir vaint
haust Ich bit dich daß du
dÿsse sach richtest zů frid
vnd einigkt hie vnd tortt

O her Jhu v' Ich sag dir lob
vn danck dz du dich dr
v' luchen haust so frölich zů
niessen Ich bitt dich daß
du dÿsse sach richtest daß
Ich dich ewigklich wer niess

O her Jhu ꝟ ich sag dir lob
vn̄ danck day du ꝑ so selig:
klich in ewigkait mit dir
ꝟ ainet haust ich bit dich
dz du alle mine gedenck
wortt vn̄ werck wellest
mit dir ꝟ eine vn̄ dysse
din hailige gespuntze sant
mecht hildis all wegen
welest erhere vir mich
zu bitte vn̄ sunde dir sach
durch ire wyllen welest
richte zu eine gutte end
O her Jhu ꝟ ich sag dir
lob vn̄ danck der grosse

Min In der du vō himel
her ab gestigē bist zů vns
din grosse lieb In dē miet
ig kait zů er zaigē In der
selbē min du vol braucht
haust alle werck der herlos
ung mēschliches geschlecht
Ich her manē dich auch
der min In der du gelittē
haust dinē vnschuldigen
schentlichē tod vn̄ herr
manē dich dinē frölich
vrstēd vn̄ diner erlichen
himel fart mit dem:

Ly grossen kraub den du ge-
wunen hanst mit dem
starcken sig ~~[illegible]~~ In
dem starcke kampf dins
hailige lidens vn alle die
frucht dines wirdige lid-
ens hanst gebraucht dine
himelsen vnte durch dis
alles bitt ich dich vm ein
gut selig end dz ich nime
vo dir geschaude werd
vo d' vassnacht was du
die iij tag bette solt merck

An dē suntag | esto michi |
da begert die an dechtig
junck frau trudis vō gott
das er ir zu erkennen geb
was eren sy im die iij tag
thun solt vir dz | das die
welt als vngerauten ist |
da antwurt ir gott d' her |
vnd sprach du magst mir
an kainē dingē liebers
thun vn̄ wol gefelligers |
dan das du gedultigklich
lidest was dir laides begeg-
nett | es sy geistlich odē liplich
minē lidē zu lob | vn̄ zu
erē vn̄ dz du di[illegible] schickest

Zů dē dingē die du vnge
thůst vn̄ dar wider sind da
sprach sy o aller minyklich
herr ich het gern das du mich
ett was lertest bettē da
mit ich dich die iij tag
gůtes můtes gemachē
mecht so dich die welt al
so fer erzirnet da sprach
er wer mir iij pr̄ nr̄ sprach
der thet mir gar ein lieb
denst dar an den erstē pr̄
nr̄ opfer gott minē him
elischē vattē der jebūg
mines h. hertzē das ich
dich dick gemiot hau

uff der erde durch das
hail menschliches geschle
chtes in gottes lob vnd dank
auch mit trieb sal vn wid
wertikait mit nim vnd
begird das soltu got mine
himelische vatte opfern
zu einer besserung aller
irdische nim vn nattir
liche lüste vn bössen wile
da mit der mensche hertz
setz bekimert sind
den ander pr nr opfer mine
himelsen vate der übung
mines vnschuldige muds

Vnd der messigkait die
ich hett an essen vn̄ antrin=
cken vn̄ der aptstinens die=
sch hett mit minē mūd
durch mēschliches hail vir
alle die sind die zu dē welt
geschechē mit essen vnd
trincken vn̄ mit schedlich
vnnitzē wortē

Den iij pr̄ nr̄ opffer ajmē
himelschē vatte der vbūg
alles mines libes zů erē
ajmē vnschuldigē lidē vn̄
minē vol kamē wandel

vnd mine schmertzliche
tod den ich wilÿklich gelit
hab dz durch dz hail der sel
zů eine besserung vir alle die
sind die die welt wider ir
selbs hail mit irē gelider
je gesindet haut
wie der mensch dē lidē vnd
sterbē jhū vō er erbietē sol
vff dē hailige carfrÿtag
vnde ander vil genauden
die ir gott thet sprach sÿ zů
dē heren O min allē süest
her wa mit mag dir der
mensch wider legen vnd das

du vff dÿssen tag vm̄ das
mēschlich geschlecht ge=
fangē vnd gebūden word
bist da ant wurt ir got d
her da mit dz der mensch
durch minē wÿllen wilig
klich gebūden mit dē band
der gehorsam ꝛc da sprach
sÿ abē o her was lobes sol
dir der mēsch thun dz du
vō den vnrainen spaicheln
der vrfluchtē Juden so jeme=
=lich bist vrspÿt worden vn̄
hertÿklich an dē hailigē
halß geschlagē ant wurt
ir got der her Ich sag dir

In der Warhait dz alle
die / die ire pre lautē ver
schmechē / daß die selbē mir
vnwirdiglich spyen /
vnde min götlichs ange=
sicht dar vm welcher
mensch / mir begert dysse
schmachait zu wergelten
der sol sin ober in erē halt /
da frangt / sy was danck=
sagung im solt beschechen
vm die backē straich die
er haut geliten antwurt
der her / der mēsch der
sin stattutē getrülich helt

Die fraug was denstes
im geschechen solt das er
die götlich wyshait als ein
nar in einē wyssen claid
v̄spott ist worden Antwurt
ir got dē her dz d' mēsch
kain gezird vn̄ köstlichait
such in dē claidē sunder
allain die notturft Sy sp-
ach was danck sagūg wilt
du haben das du so vnmē-
schlich bist gegaselt wōd
Antwurt der her dz der
mensch mit volkumenē
stetÿ kait vn̄ gedult mir
vestÿklich anhang vn̄ stett
an mir belib in lieb vnd

vn̄ laid da sprach sy
o her was denstest wilt
du vir din krenūg Ant-
-twurt gott der her so der
mensch an gefochten wirt
dz er dan mit alle
kreffte wider stand wan
so vil die anfechtūg sch-
were ist so vil edeler kōst
gestin vn̄ margarita setzt
er mir zu min götliche
crō Dy sprach o her was
wiltu vir das du so pinlich
an dz critz genegelt bist
worden Antwurt er der-
her dz der mensch alle sin

begird in mich gieß vnd so er
nit begird mag habē dz er
doch einen wylen hab zů
begerē Da sprach sy o her wz
sol dir der mēsch thůn wir dz
du mit dinē hende bist an
dz creitz genegelt vn̄ din sit
durch stochē mit dem sper vn̄
also gantz vybel wunden von
grosser in brinstiger liebe vn̄
gestorben an dem creitz Da ant
wurt ir der her dz der mensch
allē sinē wyllen glich förmig
mach minē göblichen wilē
auch sag ich dir in der rechtē
warhait welcher mēsch vō
andacht vn̄ mit liden dins

threche vr̄ rōret das wil ich
mit solicher danckpkait an
pfauchen als ob er selbe dē
tod vir mich gelitte hett da
sprach sy wie mag der mensch
solich trecher vber kumen
Da sprach der her du solt be-
trachtē die biterkait mines
lidens zů dem erstē min ge-
fenckno zů dē ij die backen
straich die mir gebē wūdē
vn das ich in so vil minē
küss ~~gebē~~ irē selen gebē hab
allen den en die bys an dē jung-
sten tag durch min lidē vn
ver denē behaltē solē werdē
zů dē dritē die gaislung
vnd dz ich so kreffigklich vir

Sy bait dz vil vss inbekent
wurden zů dē iiij als die
crönung als vil sy mir dor-
nē in truckten als vil
edler margarita hab ich
gesetzt in ir krō zů der v-
betracht die sch mertzlich
an neglūg an dz critz da
hab ich mit aller mine
kraft ire sellē zů mir ge-
zůgē aller der die vō ewi-
gkait vir sechē sind zů
dem ewigē lebē zů dez
vj da mir longino vff
thet min hailūgē sytē da
hab ich allē den geschēckt

das tranck des ewigs lebē
vnd sy findē hail in mir d'
ich bin dz ewig lebē

Wie sich der mensch wiligk
lidē sol merck eben

Nun ist gedult nit anders
dan das sich der mēsch wilig
klich vn̄ lang mietyklich lid
vm̄ etlicher zimliche sach
wijlē wilijklich v̄stand nach
der v̄nuft nit nach der sin
lichait sunder dz du nach d'
ver nuft des lidens nit wol
tes ledig sin wider gotes wil
wie vil die natur dar wide
byllet nach der sinlichait dz

Schatt nit Sund' dz du ir
nit folgest dis ver stand in
alle dinge die dir wider
sind aber so der mensch vn:
beweglich ist in im selbo
im ist biter als süess man
schelt oder lob in das gilt im
ebe glich Sich das ist der
eng weg der sicher füret
zu der himel portte von
dem din liebhabe sprichtt
d' weg der zu dem leben
laitet vn wenig ist ir
den dis in gaund wan so laus:
:en sich hinder die menge
der liden vn der her must

selbs gann dyssen enge ruch
weg mit schwerer belad-
ung manigfaltiges liden
me dan kein mensch vn
ob du nu warhafftiglich
lieb haust dine gemachel der
dich so gröslich haut lieb ge-
hapt dz merck bij alle sine
lide Eya so bruch riterlich
durch alles lide mit lang
mietiger gedult vnd wen
dir din liden zu schwer wirt
so ergang dich in sine liden
also ward eins mauls gespro-
che zu eine lideden mensch
stand vff vn ergang dich in

Mine lide so wirt dir din
liden licht gregorius spricht
so dz lide ꝟ wirt in die gedecht
nus genume so ist nichs zu
schwer es wirt mit einem
gelichen gemiet getrage sich
also kumpstu zu der porte des
lide ꝟ durch das du must in
gaun ob du wilt finde die
ware gotthait als der her
selbe spricht Min gelitte me
schait ist das tor durch das
man kumpt in das himel
ysch vatter land wer aber
andersch wa in stigt der
ist ein dieb vn ein mörder

Was nutz vnseligkait dem
menschen gedultigs lide bringt
Es must sin dz ypps litt vn
allso ingiing in sin aigē rich
dar vm so ist es nit migt
lich dz wir vn lide kumen
yn eins ander rich dar vm
setz dich v wegelich dar vff
in allen dingē wölen gelitt
han es mus doch sin kerr
es war du wilt wer anders
sucht der betrügt sich selber
gib dich frylich in gottes
wylle von vss nemag dis
ode das lide wa welches lid
er dir geb das dicht dich dz
gröst vn dz schwerest sin

In der gegē wirtigkait tet
lidē nit we / so hies es nitt
lidē Gott ist die ewig wyss:
hait der vil bas waist vn
auch wil din aller böstes
den du selber auch tryben
dich die liden die gott über
dich vhengt vil belder tieffer
vnd neche / dan alle ander
angenūene liden der im
echt recht tůtt / doch ein
ziettlichs lyden / es sy wil-
liklich angenūen / oder on
willyklich zů gefallen
da du echter vss der nott
ein tugēt machst / allso dz
du sin / vn gottes wyllen

Nit woltest ledig sin vnd es
ordnest in sin lob so ist es
alla wegen verdestlich so
dz lide als clain wer als
der gedanck begryffen me-
cht vn du gedenckest also
dz wil ich vm gottes wille
lyde doch ye wiliger ye
edler vn got geneme de
frölichē d geber haut gott
lieb der sich frölich in lite
helt de denet lieb vn laid
frind vn find es ist nitt
pinlichers dan lide vnd
nit frölichers dan gelite han
ein kurtzes laid vn langes

Lieb lidē ist vor dē welt ein
v̄worffenhait vor gott ein
vngemessene wirdigkait
es ist gottes zor̄ erlöschē
vn̄ sin huld erwerbē es
machet gott gelich förmig
die wonung gottes ist in
dē raine selen als in einē
paradis aller wolust dar
vm̄ mag er nit liden dz
sy mit lust oder lieb vff
kain ding sich kerē dē
mensch ist vō natur vff
schedlichen wolust genaigt
dar vm̄ v̄zint er ir die
straussen mit dor̄ vnd

Vsteckt jr alle lucke mitt
wider wertikait es sy jr
lieb oder laid dz sy jm nit
entrin er bestreett jr alle
weg mit lide vff dz sy de
fus jres hertze lustes mit
gesetze kind dan jn der
hochait sine gotliche nat
alle hertze mechte mitt
getrage de minste lon
der verdent wirt durch
dz minst lide dz durch
gott gelitte wirt abe wz
edel vn gut ist mus sur
er arnet werden vil
d' berieste abe wenig der

Vsß er welte hetestu als
vil gaistliches trostes vn
wolust dz du alle zit hin
genadē flüsest vō götliche dir we
dir nit als lonber an jm
selbs wan got hat dir dz
nit als vil zů danckē als
eines einigen lidē oder ein
gelaussenhait jn hertikait
jn der du got vō mine
lidest Es send e.x. vm ge:
schwenckt jn wolust vn
frödē E eins vm schw:
enckt jn einsigē liden
hetestu als vil kunst als
alle sternesecher vnd kind

est als wol vō gott rede
als alle engel vn̄ mēsch
vn̄ hettest dar zů aller
maist kunst dz kind dich
nit als vil zů einē gůtt
lebē fürder als ob du dich
in lidē kanst get geben
vn̄ laussen wer recht kind
gewegen zit vn̄ ewigkait
der solt liebē welen hundert
jaur in einē für in offē lig
dē des minstē lons welē
an berē in ewigkait vm̄
dz minst lidē wan das
lidē dysser zit hat ein

end der lon [illegible] ein end
lidē ist ein vberge gut dz
nemen vergelten mag vn
knüwet ein mensch .c.
jaur vor got vm ein lid
da mitt wer es noch ou
vdēt Es macht vss eine
jrdischen menschen eine
himelsen der mēsch muss
gentzlich vlaussen werd
vō alle jrdischen dinge
des sich got wil vnder
winden Es ist de sicherst
weg wer recht wüst wie
nütz lidē wer er solt
es als ein werde gaub
vō gott enpfauchen wie

Ist so menig mensch das
ein kind was des Ewig
tods vnd entschlaufen
was in sinē sinden dē lidē
haut er mūdert in ein gůtt
lebē wie ist so menig wilds
tier vn̄ vngezemes fōge=
=lin in menschlichē bild
das mit emsigē lidē ist
in geschlossen wer inzit
vn̄ stat lies es entrū sine
Ewigē selig kait lidē behüt
dich vor schwerē vellen
Als sant bernhart spricht
got laut dick dē meschen
lang in einē lidē vff das

dz er jn behiet vor schwer:
ere liden / liden macht dz sich
der mēsch selbs lernt erken
sine nenstē glaben vn̄ be:
hiet dien menschen jn de:
mietigkait vnd lert dich
gedult Es ist ein hieter in
der ~~gedult~~ rainÿkait vnd
bringt Ewige selig kait /
Es ist kū ein mēsch Er en
pfaucht etwas gūtz von
lidē / lidē legt sind ab / es
minert dz feg für vertript
bekorūg verschwent ge:
brestē vnd er nüwert dē
geist Es bringt ware zū
vsicht / ein luter gewÿssne /

Vnd stettē hochē mut es
köstigt den lib de doch falē
muss vn̄ spiset de sel die
Ewigklich belipt die sel
grunet von liden als die
schien blum vō dem süsē
Mayē than | lydē macht | ein
wyssen gewyptē mēschē wā
der nust gelitē haut was
waist der wil einē ander
lidē tut es zücht den mēsch
zu gott | es sy im lieb oder
laid | got schuf e liden vss
nicht E. er die sinē vn:
liden lies | selig sind die al:
so in got sterben wan es
ist | ein sefferr tod ach wie

frölich mege wir sterbē
vff das got in vns leb sid
wir doch sterbē miessen
wer aber alle töd sparett
vff einē tod der gewint
einē schwerē sörcklichen
tod dar vm frö dich in lid
vn̄ über heb dich des
du vil haust die dich be-
raitē vn̄ dir vrsach
gebē zů dē herē zů fliech
wan got nit liebers vō
dir ist dan liden du bist nym-
er sicher dē in liden vnd
was du gůtz versumptt
haust das magstu alles

her füllē mit gedultigem
liden dar vm ist dir lidē
not schürtz dich hoch vff
vn watt tieff in die wasse
der betriepnus so findest
du gros visch des v denstes
sich vnd her vn laus alles
vir gau wan du in lidē bist
so soltu nit sechentz hau vff
dz gegē wirdig s lidēs end
dz du dē wenest zů rů kuen
besunder berait dich gelich
zů einē ander wan c. ein
lidē ein end haut so begeget
dir geschwind ein anders
aber die wil dir lidē lidē
ist so kumpstu minder zů frid

so du aber dar zů kumen
bist vō lange vbung vnd hitz-
liebe zů got dz dir liden nit
allain kain lide ist mer ein
grösse frod dē so faucht sich
an die recht frintschaft zw
ysche gott vn dir vn also
wen gott lide vbē dich v
hengt vff dz du der frucht
des lidens nit beräpt wer
des so soltu din gemiet mit
frölicher wyß dar zů beraitz

Wie du din gemiet solt be-
rayten dz liden zů en pfach

Zů dem erste flisch dich
das du alles liden wie ode
wa her es kumpt on mitel

von gott vff nemest Nit vō
kainer creatur wan all cre=
atura die liden vff dich trech
sind werck zug gottes die
er brucht zu sine werck
Nit tun als etlich die gebē
es dē vss wendigē glick
vn vn gelick schuld denen
gebrist einer dē mietigē ge=
laussen hait vndē gott vn
alle creaturē flüch alle vr=
sach die vn geordnete
liden bringē vn laus dich
doch da mit demietigklich
In alles das dz got über dich
vhengt dz man abē nit war

nempt vß welcher liebe got
lidē gibt dz hind ert vn̄ scha:
det ser dz dir dz haupt we
tůt die zen oder der buch
odē andē kranckhait vn̄
gebrestē dich frier dich hūg
odē dirst man kum dich an
wie man wel oder was
dir beschicht dz dir nitebē
ist dz ist alles vō got vnd
berait dich kanstu ēē vō
gott geneme abē etlich
menschen neme me vff
sich dan zu gott git vn̄ ir
nattur ertragen mag
sölich mēschē lidē on frucht

durch lidens wylle haut
gott alle ding gesetzt In
wider wertigkait erhett
als wol dz brott lausse wag
sen als dz kor den dz der
mensch In allē dingē muß
geüpt sin dar vm hat er
alle ding geordnet vff dz
nützest vns zů merung ew
iges lones Zů dem ander
flis dich In allē dingē zů
gott zů fliechē vn laus dich
mit vō gott ziech vnser
her tůt gelich als dē sch
effer dē wirft mit staine
gegē dē schefflin mit dar

vm̄ dz er sy vō im tryb sūd
zů im laitt / lid es mit got
vss durch grossen glaubē
vn̄ hoffnūg die du zů got
solt habē Zů dē iij vlisch
dich in allē lidē ein gantz
vff sechē han vff dē wilē
gotes dē es allso gevelt vn̄
die volbringūg / sines ew:
igen wolgefeligē ~~wilen~~
wilens an dir ist sin hö:
chste er / die er an dir mag
er jagē Zů dē iiij fröedich
dis grossen gůtes dz du in
liden findest dz ist got mit
allē gůt vn̄ dz ist wol lidēs

wert so vil du dich sin frö
west so vil ist es din nutz
spricht sanctus pälus Ich bin er
filt mit tröstung vn frö
mich üb er flysigklich in
alle betriepnus auch spricht
vp das sind min tröstung
dz got pinig mine schmertz
vn min nit schün vff dz
ich dort fröd vn trost hab
dar zu helf vnß dz lide ꝛc
welcher mensch vnser her
diser dryer nach geschribe
schmertze er manet die er
vor sine lide in sine hertz
trug wz in d selb mensch bitt

dz sine sel nitz ist dz wil in
gott on zwüfel ge werē als
er dz einem gütten mensch
geoffenbart haut vnd sole
die manung geschechen mit
andaucht wer er vō gott
gehabē mag vn sol zu jede
manung ipr ne sprechē vn
vnsser her sprach dz wer im
liebē dan so der mesch drij
tag zu wasser vn brott vast
wē meschlich hertz mecht
dz nit vss gedencken noch
kain zung vss sprechen de
grossen schmertze dē sin göt
liches hertz in dissen drijen
stucken het erlitte vn das er

Nach menschlicher natur het
miessen verderbe hett in göt
liche natur nit entalten
wo hette dysse drij schmertz
sine hertze getaun der her
clagt auch dz gar weinglit
in dysser drye schmertze er
mant in dar in er doch so gar
vil erlite het an sine getrue
götliche hertze durch vns
armnen sinde De ipr ijr

Ich her mane dich her Jhu
von sag dir gnad vn dank
des grossen vngemessene
schmertze dines götlichen
hertze da du sachest dine ver

vatter vß gen In diner gegē
wirtykait vō dinē lösten
aubē essen vn̄ setz vff dē
weg was sine verdamnus
vn̄ aller trü an dir sinem
heren vergas vn̄ du dz wol
wustest vnd bekantest dz
er dich jetz wolt gebē In dē
biter tod ¶ Min herr vnd
gott durch dyssen grossen
schmertzē vergüss Minen
sind vn̄ des übels Mines
hertzē vn̄ kum Mir tzu
hilf vn̄ herlöss mich von
allē Minē zwangsallen

vn lauge vn vo alle vn
trii vn schalckhait vn bos
hait aller mine widersache
vn bis min helfer in allen
minen nette vn engsten
hie vn dort ewigk Dz ij pr
Ich ermane dich her jhu v
vn sag dir gnaud vnd dack
des vngemessen grossen sch
mertze dines gotlichen hertz
als du ewige wijshait ein
bekener alle hertzen geda
chtest vn dz wol wustest
dz dine liebe junger in de
zit dines lidens alle wu
rde vo dir fliechen vnd

dich vlaussen vn̄ so gar trü
los vn̄ siglos solten an dir
werden. Dan in her vn̄ got
durch dyssen grossen schmertz
sich an min elend vn̄ arm
mut vn̄ ker ab dinen zor
vn̄ nit wider gilt mine
sinde behiet vn̄ erloes
mich vō allen schande vn̄
laster hie vnd dort gib mir
her zu reden zu thun vn̄
laussen dz dir gefelig vnd
mir vnd alle menschen
nützlich sy an sel vn̄ lib
Ich hermane dich her Jhu
xpe vnd sag dir gnad vnd

danck des vngemessen
grossen schmertzen dines
götlichen hertzen als du
her ein bekener vn wisse
alle dinck gedachtest vn
wol wustest dz gross hertz
laid diner liebe muter dz
ir kinstig was vo dine wegs
vn sy alain by dir solt sten
in dine biter liden vnd
sterbe O min her vn gott
durch dyen grossen schmertz
Vnd mit lide dine kinsche
mute dz du die hilf din vn
dine liebe muter vn aller
vss er welte Mine vo mir

Welest neme Oher kum
mir zů hilf vnd trost vnd
alle mine find sichtig vn
vnsichtig dz sy mir nit sch:
aden mogen wede an sel
noch an lib stand mir her
bij an mine löste süfte vn
an pfach min sel in din ba:
rm hertzig kait Amen

Wz du vff dē v aubent bett

Vff dē crist aubēt solt ind
knien vir vnser frauē bild
vn sprich v vaue maria
ie ersten v. aue mirer
junckfrōliche schamhaftig
kait da sy also must offen

darzu zuckeln mocht
O selige kinthait unsers be
halters durch die wider
gebraucht ist dz lebē unser
ers geschlechtes O ir selig
windelin mit den wir
ab wyssen unn ab trücken
die flecke der sindē O her
dier sy dir er ewig kliche gesagt
bedenck wie er uff der
hertē erdē lag dz zart
kindlin Y in grosser keltin
dz im sine treerlin uff
sinē wenglin gefrurē
O du liepliches kind Jhs

ſantz betrachtlich glich mir
ſterblait Jn allen guͤte dim
ſteri amē Dz iij bedenck
wie du ſin wunderliche muͦter
mit groſſer er vnd erē
an bettet als iren gott vnd
ſchöpfer vn̄ hub jn vff vn̄
truckt jn an ire mietterliche
hertz mit groſſer lieb vnd
begird thuͦn du auch alſo
vn̄ hab mit liden mit jm
wan er ſölich vnder mach
vn̄ dinen willen wol tuͦ
bedenck din vndanckberkait
Gegrüeſt ſyeſt du alles ſüſſes
kind ain macher des hymels.

liche hertze vn ein alle sel:
igeste erkückung der kran=
cke sele Ich opfer dir die
jnerkait mines hertze min
liebe vn begird zu ewig
lob vn ere amen dz v. wie
sy jm gab jr junckfrolich
brust jn sin rossen varbes
mindlin vn wie dz süß
kindlin so jnaklich waimet
da es nun iij tröpflin milch
vand vn vß der mausse
hungrig was vn wie es sin
claines handlin legt vff jr
brust vnd sy sprach mit

E grossem schmertzē ires
getrüen mieterlichen
hertzē min got vn̄ min
herr was wiltu dz sch dir
thie Sprich memēto sal-
lutis actor qd̄ nr̄i ꝛc
Du ibedenck wie in sin
mūter wand in tiechlin
vn̄ legt in in die krypen
vf dz hew vn̄ wie die vn-
vernistige tierbekantē
vn̄ ertē irē got vn̄ sprich
Feno iacē nō p̄tulit / presep̄
non abhorrit / p̄uoq̄ lacte
pastꝰ est / p̄q̄ nec alet esuiet

vn leg dz kindlin mit begi
vd zu dz kriplin vnd sprich
gloria ꝑ tibi domine q̄ natus
dz vij gedenck wie die engl
kume vn sunge ire heren
sprich Gaudet cori celestium
et angli canunt dm̄ palamq̄
fit pastoribꝰ pastor creator
bm̄ sprich auch gla tibi dne
Gegriest seystu ihs du blie
ender vnd hunigflisiger
gespuntz ich gries vn lob dich
mit gemiegt ewigkliebe
vss welcher du geborn wolt
est werde vō der rainen
junckfraue maria amē

Gegriest sye tu bliende vn
wol riechente lilie der durch
lichtende Ewige dry einig
kait vn ein liechter ros d
himelschen lustpkait von
dir wolt geborn werden
der king der welt vn des
himels vn vō diner milch
gespist werde O zuckfro
spis auch vnser sele mit de
götlich in flyssen Ite du solt
dz kindlin wol vn fraintlich
besechē sin schienes an gesicht
sine claine hendlin vn fus
sle vn wie er din her vn
gott ist vn was liebe in

bezwunge haut vn wie sur
er dich erarnet haut wie
so mit grossem vlis er dich
behiet vn versorgt haut Item
wie vndanckt du gewesse
bist wie vnnitz du dir dz
gemacht haust wie gros
gůt du versimpt haust Item
sprich dē kindlin gietigklich
zů vnd bit vō im was du
bedarfst clag im din lidē er
mag dir es alles wenden
vnd mag nichs versagē du
solt im din hertz gantz gebē
vol rechter treu vn liebe dz
du dich sin allain gebruchest
dir creatur ist nit stanthast

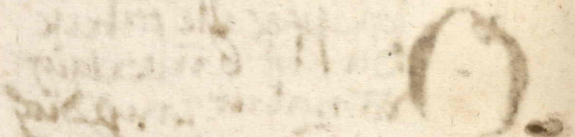
Jt wer dis bettlin an dē oster
aubend vor miter nacht
spricht. l. maul vn̄ warū
er bitet miglicher ding
wil in die wirdig mutter
gotz gewerē

O Maria gib mir dz bottē
brott din liebes kind unsse
her gott ist er standē vō
dem tod O maria hilff
vn s vss aller not amē

Wer dz nach gend gebet
alle tag betet ein gantz
jaur mit. v. pr̄ nr̄ vnd
aue m̄ den. v. wūden vn̄

ein glaube sin Cro der
haut de grossen applaus
als wer er psinlich zu ihm
übermerge wessen ist be
stetiget vo vil bebsten

O schepfer alle catur
du bist barhertzig
vo natur / laus dich
zwinge din barhertz
kait / kum zu hilf unne
lestemot ame



MLS 23D49

238

Betrachtungen der
Leiden Christi

Rosenwald
Coll.
Ms. no. 4

F. Öttingen
Wallerstein'sche
Bibliothek

THE GIFT OF
LESSING J. ROSENWALD
TO THE LIBRARY OF CONGRESS

F. Öttingen
Wallerstein'sche
Bibliothek